

**Projektbericht**  
**Research Report**

# **Diskriminierungserfahrungen von Studierenden**

**Petra Wejwar**  
**Berta Terzieva**



**INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN**  
**INSTITUTE FOR ADVANCED STUDIES**  
**Vienna**



**Projektbericht**  
**Research Report**

# **Diskriminierungserfahrungen von Studierenden**

**Petra Wejwar**  
**Berta Terzieva**

**Unter Mitarbeit von**  
Anna Dibiasi  
Valeria Zenz

Studie im Auftrag der Bundesvertretung  
der Österreichischen HochschülerInnenschaft

**März 2015**

**Institut für Höhere Studien (IHS), Wien**  
**Institute for Advanced Studies, Vienna**

**eQUIHS**  
employment • qualification • innovation

**Contact:**

Berta Terzieva

☎: +43/1/599 91-269

email: [terzieva@ihs.ac.at](mailto:terzieva@ihs.ac.at)

<http://www.equi.at>

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung .....</b>	<b>6</b>
<b>2. Diskriminierungserfahrungen von Studierenden .....</b>	<b>9</b>
2.1 Herkunftsspezifische Diskriminierungserfahrungen .....	10
2.1.1 Diskriminierung abseits des Studiums und der Hochschule .....	12
2.1.2 Schwierigkeiten im Studium von Studierenden mit Migrationshintergrund .....	12
2.1.3 Zugang zum Studium von Drittstaatsangehörigen .....	13
2.1.4 Erwerbstätigkeit und Arbeitserlaubnis .....	14
2.2 Genderspezifische Diskriminierungserfahrungen .....	15
2.2.1 Diskriminierung aufgrund des Geschlechts .....	15
2.2.2 Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung .....	16
<b>3. Exkurs: Die Rolle des studentischen Umfelds .....</b>	<b>19</b>
3.1 Herkunftsspezifische Diskriminierungserfahrungen .....	20
3.2 Genderspezifische Diskriminierungserfahrungen .....	22
<b>4. Tabellenband .....</b>	<b>25</b>
4.1 Gruppenspezifische Auswertungen .....	73

## 1. Einleitung

Aufgabe der vorliegenden Studie ist es Diskriminierungserfahrungen von Studierenden an österreichischen Universitäten und Fachhochschulen zu untersuchen. Besonderer Fokus wird dabei auf Diskriminierungserfahrungen aufgrund von genderspezifischen und herkunftsspezifischen Merkmalen gelegt. Die Studie wurde im Auftrag der Bundesvertretung der Österreichischen HochschülerInnenschaft zwischen September 2014 und März 2015 durchgeführt. Die unten vorgestellten Ergebnisse basieren auf einer Online-Befragung mit 3.660 Befragten, die im Rahmen dieser Studie (November/ Dezember 2014) stattgefunden hat. Per Zufallsstichprobe wurden ordentliche Studierende an öffentlichen Universitäten und Fachhochschulen (mit Ausnahme FH Oberösterreich) in Österreich, die im Sommersemester 2014 zum Studium zugelassen waren, ausgewählt und zur Teilnahme eingeladen. Somit konnte eine Netto-Ausschöpfungsrate von ca. 8% erzielt werden. Die Daten zur Kontaktaufnahme wurden von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellt. Diese Daten wurden auch zur Gewichtung nach Geschlecht, Alter, Staatsbürgerschaft und Hochschultyp herangezogen. Um den Fragebogen auch für Studierende aus Ländern mit nicht-deutscher Amtssprache zugänglich zu machen, wurde der Fragebogen in Englisch, Türkisch, Slowenisch und BKS angeboten.

Im Fragebogen wurde die folgende Definition verwendet: Unter Diskriminierung wird hier jede benachteiligende Behandlung von Menschen in Bezug auf eine ethnische, kulturelle und/ oder religiöse Zugehörigkeit oder eine sexuelle Orientierung/ Identität, sowie aufgrund bestimmter Merkmale wie Hautfarbe oder Geschlecht verstanden. Die Diskriminierungen können auf sehr unterschiedliche Weise ausgeübt werden: Beginnend bei ablehnenden Blicken, Auslachen, verhinderte Zugangsmöglichkeiten, Ausgrenzungen, negative Behandlungen bis hin zu körperlicher Gewalt.

Bei Diskriminierungserfahrungen handelt es sich somit um ein besonders sensibles Thema, was zu möglichen Verzerrungen durch Selbstselektivität der TeilnehmerInnen führen kann. Aus diesem Grund wurde ein möglichst breites Einstiegsthema in die Studie gewählt, welches alle Studierendengruppen möglichst gleichermaßen anspricht. In der Umfrage wurden somit nicht ausschließlich Diskriminierungserfahrungen (an der Hochschule, aber auch im Leben) behandelt, sondern u.a. auch Fragen zu Studiensituation und –zufriedenheit, institutioneller Bindung, sowie zu sozialen Aspekten des studentischen und Hochschulumfelds. Gegenstand des vorliegenden Tabellenbands sind Diskriminierungserfahrungen von Studierenden.

An dieser Stelle ist es besonders wichtig die Grenzen der vorliegenden Studie aufzuzeigen. Sie setzt sich zum Ziel Gruppen von Studierenden, die von Erfahrungen mit Diskriminierung an der Hochschule betroffen sind, erkennbar zu machen und dadurch einen allerersten Einblick in die Thematik zu liefern. Der Frage nach den Diskriminierungserfahrungen ist jedoch keinesfalls ausschließlich quantitativ beizukommen, weshalb der vorliegende Tabellenband

auch als eine Anregung für weitere vertiefende qualitative Analysen dieser Problembereiche dienen soll.

Bei der Analyse der Ergebnisse ist zu beachten, dass Angaben, die von weniger als 30 Befragten stammen, nicht ausgewiesen werden und entsprechende Zellen mit „n.a.“ für „nicht ausgewiesen“ gekennzeichnet sind. Alle Ergebnisse wurden auf statistische Signifikanz (Irrtumswahrscheinlichkeit  $p=0,05$ ) getestet. Statistisch nicht signifikante Ergebnisse werden ausgewiesen, aber durch kursive Schrift und graue Farbe gekennzeichnet. Sie gelten nur für die vorliegende Stichprobe und können nicht als Grundlage für inferenzstatistische Schlüsse auf die Gesamtheit aller Studierenden herangezogen werden, sind damit also nicht verallgemeinerbar. Durch diese methodischen Entscheidungen wird zum einen die Anonymität der Befragten gewährleistet und zum anderen eine Fehlinterpretation zufällig entstandener Zusammenhänge vermieden.

Um aussagekräftige Ergebnisse bei gewährleisteter Anonymität zu erzielen, wurden zusätzlich Personengruppen (z.B. Religion, Geburtsland) mit zu geringer Gruppengröße in allgemeinere Überkategorien zusammengefasst: So werden bspw. Judentum, Buddhismus, Hinduismus und andere Religionsgemeinschaften in die Kategorie „Andere“ zusammengefasst. Die Kategorien „Lesbisch“, „Schwul“ und „Bisexuell“ wurden für die Auswertung aufgrund des ähnlichen Antwortverhaltens in die Kategorie „Homosexuell/ Bisexuell“ zusammengefasst. Gleiches gilt für die Kategorien „Unsicher“ und „Ich möchte diese Frage nicht beantworten“.

Ähnliche Überlegungen liegen der Kategorisierung der soziodemografischen Merkmale „Staatsbürgerschaft“ bzw. „Geburtsland“ zugrunde. Diese wurden auf zweierlei Arten zusammengefasst: Bei Staatsbürgerschaft wird zwischen EU- und Nicht-EU-Ländern unterschieden. Um Fehlinterpretationen zu vermeiden, werden die zwei größten Gruppen – Studierende aus Österreich und Deutschland – in gesonderten Kategorien ausgewiesen. Um einen Einblick in die regionalen Unterschiede zu liefern, wurde hinsichtlich des Geburtslands eine Kategorisierung nach geographischen Regionen gewählt. Hierbei ist anzumerken, dass eine starke Überrepräsentation von Studierenden aus bestimmten Herkunftsländern bei der Interpretation der Ergebnisse berücksichtigt werden muss: So machen Studierende aus Deutschland 80% der Region Nord- und Westeuropa aus, während 40% der Studierende in der Region Asien aus der Türkei und 21% aus dem Iran stammen. Studierende aus Südeuropa stammen zu 90% aus Italien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Serbien und Slowenien. Studierende mit osteuropäischer Herkunft stammen überwiegend aus Bulgarien, Polen, Rumänien, Slowakei, Ukraine und Ungarn. Die Kategorie „Andere“ umfasst vor allem Studierende aus Lateinamerika und den Vereinigten Staaten.

Dem besseren und schnelleren Verständnis des vorliegenden Tabellenbands diene die folgende **Lesehilfe**:

Die Tabellen bestehen jeweils aus folgenden Elementen: Die Fragestellungen und die jeweiligen Antwortkategorien sind im Tabellenkopf enthalten. Das Antwortverhalten bei jeder die-

ser Fragen wird zeilenweise nach gleich gehaltenen Untergruppen dargestellt (z.B. Hochschultyp, Geschlecht etc.). Somit werden für jede Fragestellung ein übergreifendes Ergebnis in der Gesamtzeile und das Antwortverhalten von inhaltlich relevanten Untergruppen ausgewiesen. Im Tabellenband sind alle Prozentwerte **zeilenweise** ausgewiesen.

Am Beispiel von der Tabelle 4: Die Gesamtzeile umfasst alle Befragten, während jede weitere Zeile sich auf alle Befragten der jeweiligen Untergruppe, z.B. alle befragten Frauen oder alle befragten Männer, bezieht. Die ausgewiesenen Werte ergänzen sich zeilenweise zu 100 Prozent. Demnach berichten 23% aller Studierende, von mindestens einer Art von Diskriminierung, während 77% noch keine Diskriminierung an der Hochschule erfahren haben.

Ab Tabelle 5: In der Gesamtzeile werden die Anteile jener Studierender, die die jeweilige Aussage/ Antwortmöglichkeit bejaht haben, unter allen befragten Studierenden ausgewiesen. So berichten 3% der befragten Studierenden u.a. mit diskriminierenden Dokumenten, Lernmaterialien oder Lerninhalten Erfahrung gemacht zu haben, d.h. 97% haben entweder keine Diskriminierung an der Hochschule erfahren, oder sind von einer anderen Diskriminierungsart betroffen. Weiters sind 8% der Befragten u.a. von Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch betroffen (87,7% der Studierenden wurden andersartig oder gar nicht von Diskriminierung betroffen). Da bei diesen Fragen Mehrfachantworten möglich waren (i.e. mehr als eine Diskriminierungsart/-grund konnte ausgewählt werden), dürfen die ausgewiesenen Werte nicht addiert werden, da so Personen doppelt gezählt würden.

Auf Basis der ausgewiesenen Tabellen wurden eine weiterführende Kurzanalysen zu den Themenbereichen **herkunftsspezifische Diskriminierungserfahrungen** und **genderspezifische Diskriminierungserfahrungen** erstellt, die die wichtigsten Ergebnisse hervorstreicht und, wo mit den vorhandene Daten möglich, Erklärungsansätze zu liefern versucht. Vor allem dienen die Kurzanalysen als Interpretationshilfe und zusammenfassende Darstellung.



## 2. Diskriminierungserfahrungen von Studierenden

Zu Beginn dieses kurzen Überblicks über die in tabellarischer Form vorgestellten Studienergebnisse soll betont werden, dass das Phänomen Diskriminierung ein mehrdimensionales ist. Die hier vorgestellten Erklärungsansätze beeinflussen sich z.T. wechselseitig und spiegeln das Zusammenspiel mehrerer Merkmale wider. Im Rahmen des vorliegenden Berichts kann jedoch nur ein genereller Überblick gegeben werden, dessen detailliertere Beleuchtung zukünftigen Studien überlassen werden muss. Die folgenden Kapitel dienen der Zusammenfassung der wichtigsten Studienergebnisse.

Im Allgemeinen nennen die befragten Studentinnen und Studenten am häufigsten folgende Arten von Diskriminierung (siehe Tabelle 6):

- Verbale Angriffe oder zweideutige Witze (10%)
- Zuschreibung eines Unvermögens/ Stereotypisierungen (10%)
- Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch (8%)
- Ungleichverteilung von Ressourcen (7%)

Diskriminierendes Verhalten an der Hochschule wird von den Befragten vor allem auf Geschlecht (7%), Nationalität (7%), ethnische Herkunft (3%) und Sprache (4%) zurückgeführt (siehe Tabelle 5). In diesem Bericht liegt der Fokus auf Diskriminierungserfahrungen aufgrund des Geschlechts oder der Herkunft. Herkunftsspezifischer Diskriminierung und genderspezifischer Diskriminierung wird im Folgenden ja ein eigenes Kapitel gewidmet.

Bei Diskriminierungen sind immer mindestens zwei Personen beteiligt – die diskriminierte und die diskriminierende. Studentinnen und Studenten, die bereits Diskriminierungserfahrungen an der Hochschule gemacht haben, geben am häufigsten Lehrende und Mitstudierende als AkteurInnen (jeweils 12%) an. Zu diskriminierenden Erfahrungen kommt es laut Betroffenen vor allem (siehe Tabelle 7):

- in Lehrveranstaltungen (14%)
- in Lern- und Arbeitsgruppen (5%) und
- bei Prüfungen (4%).

Aufgrund der erlebten Diskriminierung haben sich nur wenige Betroffene (28%) an eine verantwortliche Stelle oder Vertrauensperson gewendet. Um Unterstützung werden hauptsächlich FreundInnen, Bekannte oder Verwandte aufgesucht (22%), deutlich seltener auch die Lehrveranstaltungs- bzw. Institutsleitung (5% bzw. 4%). 72% der Studentinnen und Studenten, die von Diskriminierungserfahrungen berichten, haben sich an niemanden gewendet (siehe Tabelle 9).

## 2.1 Herkunftsspezifische Diskriminierungserfahrungen

Neben diesen grob dargestellten allgemeinen Tendenzen bestehen deutliche Unterschiede in der Häufigkeit, mit der die verschiedenen Studierendengruppen Diskriminierung wahrnehmen. Es sind vor allem Studentinnen und Studenten mit einer nicht-österreichischen ethnischen oder nationalen Herkunft und Sprache, die von Diskriminierungserfahrungen an der Hochschule berichten.

Generell sehen ausländische Studierende ihre Diskriminierungserfahrungen an der Hochschule mehrheitlich in ihrer Nationalität, Sprache und ethnischen Herkunft begründet. Letzteres trifft besonders häufig auf Befragte zu, die aus einer asiatischen (hauptsächlich Türkei und Iran) oder einer anderen nicht europäischen Region stammen (18% bzw. 17%, siehe Tabelle 5). Auch Diskriminierung aufgrund der Sprache wird etwas häufiger von Nicht-EuropäerInnen genannt, betrifft jedoch relativ viele der Studierenden aus Osteuropa und Südeuropa. Die Nationalität als Grund für diskriminierendes Verhalten findet sich in den Angaben jeder/jedes fünften StudentIn, die/der aus einer der Regionen Europas stammt, wieder. Noch häufiger lässt sich dies bei Studierenden, die nicht aus der EU oder einem europäischen Land kommen, feststellen. Des Weiteren nennt auch jede/r fünfte Befragte deutscher Abstammung die eigene Nationalität als Hauptgrund für das erlebte diskriminierende Verhalten an der Hochschule.

Hierbei zeichnet sich ein unterschiedliches Bild ab, in Abhängigkeit davon, ob die regionale (Geburtsregion) oder die nationale Zugehörigkeit (Staatsbürgerschaft) in Betracht gezogen wird. Wie bereits in der Einleitung erläutert, soll die starke Überrepräsentation von Studierenden in bestimmten Herkunftsländern berücksichtigt werden

- Nord- und Westeuropa – über 80% der internationalen Studierenden aus dieser Region stammen aus Deutschland
- Südeuropa – Studierende kommen vor allem aus Italien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Serbien und Slowenien
- Osteuropa – wird hauptsächlich von Studierenden aus Bulgarien, Polen, Rumänien, Slowakei, Ukraine und Ungarn repräsentiert
- Asien – 40% der Studierenden aus dieser Region stammen aus der Türkei, 21% aus dem Iran
- Andere – v.a. Studierende aus Lateinamerika und den Vereinigten Staaten.

Angesichts dieser ungleichen Verteilung ist bei der Analyse der Studienergebnisse zu berücksichtigen, dass die überrepräsentierten Gruppen stark den Gesamtschnitt der jeweiligen Region bestimmen, d.h. es lassen sich nur bedingt Aussagen über eine Region machen. Umgekehrt erlaubt diese Aggregation weiterhin Aussagen über Studierende bestimmter Herkunftsländer, die als alleinstehende Gruppe zu klein wären. Die unterschiedliche Kategorisierung zielt vor allem darauf den Stellenwert von ethnischer und nationaler Herkunft hervorzuheben.

Insbesondere bei heterogenen Ländergruppen wird der Unterschied zwischen regionaler und nationaler Zugehörigkeit sichtbar: Zentrale Diskriminierungsarten stellen verbale Angriffe oder zweideutige Witze, Zuschreibung eines Unvermögens/ Stereotypisierungen, die Verwendung diskriminierender Begriffe oder der Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen dar (siehe Tabelle 6). Hierbei liefert die regionale Herkunft Aufschluss darüber, dass Studierende aus Nicht-EU-Ländern in Europa deutlich seltener als ihre KollegInnen aus Asien und anderen nicht europäischen Regionen von diesen Diskriminierungsarten betroffen sind. Deutsche Studierende in Österreich geben häufig ähnliche Diskriminierungserfahrungen an, wie Studierende aus Nicht-EU-Staaten und führen diese hauptsächlich auf ihre Nationalität zurück.

Besonders interessant ist das Antwortverhalten hinsichtlich der Frage, durch wen Studierende an der Hochschule diskriminiert wurden (siehe Tabelle 7). Es besteht ein deutlicher Unterschied zwischen ÖsterreicherInnen und Nicht-ÖsterreicherInnen: Während erstere häufiger von Lehrenden an der Hochschule diskriminiert wurden, nennen internationale Studierende ihre Mitstudierenden (bis zu zweimal) häufiger als AkteurInnen in Diskriminierungssituationen.

Hinsichtlich der Situation, in welcher die Diskriminierung erlebt wurde, gibt es zwischen Studierenden verschiedener Herkunft nur bedingt Unterschiede: Internationale Studierende aus Asien und insbesondere aus anderen nicht-europäischen Regionen geben vier bis fünf Mal häufiger an, Diskriminierungserfahrungen in der Mensa/ Bibliothek gemacht zu haben (9% bzw. 11%), diese sind fast ausschließlich Zuwanderinnen der 1. Generation. Auch in Lern- und Arbeitsgruppen haben Befragte aus den genannten Regionen zwei bis drei Mal häufiger Diskriminierungen erfahren. Dies korrespondiert mit den weiter oben diskutierten Ergebnissen, dass hauptsächlich Mitstudierende als AkteurInnen der Diskriminierung wahrgenommen werden.

Die Betrachtung nach Herkunft ist um die zeitliche Komponente zu ergänzen – so bietet der Migrationshintergrund<sup>1</sup> weiteren Aufschluss über Diskriminierung an der Hochschule. Es wird ersichtlich, dass ZuwanderInnen der ersten sowie auch jene der zweiten Generation ähnlich häufig benachteiligende und diskriminierende Erfahrungen an der Hochschule gemacht haben. ZuwanderInnen der 1. Generation sehen die erlebte Diskriminierung häufiger in ihrer Herkunft begründet, während jene der 2. Generation diese ihrem Geschlecht (ZuwanderInnen aus der EU) oder ihrer ethnischen Herkunft (ZuwanderInnen nicht aus der EU) zuschreiben. Studierende, die ihre Wurzeln in einem Land außerhalb der EU haben (1. und 2. Generation), führen ihre Diskriminierungserfahrungen mehrheitlich auf ihre ethnische Herkunft zurück.

Im Hinblick auf die Religions-/ Glaubensgemeinschaft der befragten Studentinnen und Studenten zeigt sich, dass vor allem jene mit einem islamischen oder einem anderen (nicht-christlichen) Glaubensbekenntnis von Diskriminierungen an der Hochschule berichten. Diese

<sup>1</sup> ZuwanderInnen 1. Generation – nach Österreich zugewanderte Personen. ZuwanderInnen 2. Generation – in Österreich geborene Nachkommen von ZuwanderInnen.

Erfahrungen werden jedoch vor allem mit der Nationalität (31%), der ethnischen Herkunft (22%) und Sprache (21%) in Verbindung gebracht, während die Religion als Diskriminierungsgrund seltener genannt wird (16%, siehe Tabelle 5). Dieser Befund verdeutlicht wiederholt die zentrale Rolle der ethnischen und nationalen Zugehörigkeit bei der subjektiven Erklärung der erlebten Diskriminierung.

### **2.1.1 Diskriminierung abseits des Studiums und der Hochschule**

Neben der Diskriminierung im Studienkontext wurden die befragten Studentinnen und Studenten auch nach erlebter Diskriminierung abseits des Studiums gefragt. Dabei zeigt sich, dass abseits der Hochschule ähnliche Gruppen von Studierenden betroffen sind. Diskriminierungserfahrungen haben die Befragten nach eigenen Angaben vor allem

- bei der Arbeitssuche/ am Arbeits- oder Praktikumsplatz (13%)
- bei Behörden/ Ämtern (10%)
- bei der Wohnungssuche (7%)

gemacht (siehe Tabelle 12). Anders als im Studium berichten internationale Studierende aus Ländern mit nicht-deutscher Amtssprache häufiger davon, ungleich behandelt zu werden, wobei jene aus nicht europäischen Ländern, ähnlich wie im Studienkontext, stärker betroffen sind. Als zentrale Diskriminierungsgründe werden wiederum die Nationalität (39%), das Geschlecht (25%), die Sprache (20%) und die ethnische Herkunft (14%) genannt (siehe Tabelle 13). Drei von vier internationalen Studierenden sehen ihre Nationalität als Diskriminierungsgrund, wobei hier nur geringe Unterschiede nach der Herkunftsregion zu beobachten sind. Das Geschlecht wird vor allem von österreichischen und deutschen Studentinnen und Studenten als Diskriminierungsgrund abseits der Hochschule erlebt (35% bzw. 20%).

Zusammenfassend ist hervorzuheben, dass Unterschiede in der Wahrnehmung von Diskriminierung sich weniger durch die Unterscheidung zwischen EU- und Nicht-EU-Ländern, sondern viel häufiger in der regionalen Zugehörigkeit begründen lassen. Diskriminierungserfahrungen können damit nicht auf politische Landesgrenzen beschränkt werden, sie findet ihre Grundlage vielmehr in ethnischen und sprachlichen Differenzen, in bestimmten kulturellen und religiösen Ordnungen. Aus diesem Grund ist ein stärker ausgeprägtes Bewusstsein über Diskriminierung an der Hochschule zu fördern, um Benachteiligung nationaler, ethnischer oder religiöser Minderheiten zu eliminieren.

### **2.1.2 Schwierigkeiten im Studium von Studierenden mit Migrationshintergrund**

Dieses Kapitel widmet sich Schwierigkeiten im Studium, insbesondere herkunftsbedingten Unterschieden in diesem Bereich. Ein gesonderter Abschnitt wird jenen Schwierigkeiten gewidmet, mit denen Drittstaatsangehörige bei der Organisation ihres Studiums konfrontiert sind.

Insgesamt (siehe Tabelle 14) nennen Studierende aller Abschlussarten am häufigsten Schwierigkeiten

- bei der Organisation/ Strukturierung des Studiums (42%)
- bei der Finanzierung des Studiums (28%)
- mit den Leistungsanforderungen des Studiums (26%).

Dies sind auch für Studierende mit Migrationshintergrund die am häufigsten genannten Schwierigkeiten. Je nach Generation werden diese Gründe jeweils von einem Viertel bis der Hälfte der Studierenden mit Migrationshintergrund genannt. Durchwegs geben Studierende mit Wurzeln in einem Land außerhalb der EU am häufigsten Schwierigkeiten im Studium an. Besonders für Studierende, die selbst in einem Land außerhalb der EU geboren wurden, stellt neben den oben genannten auch die Beantragung von studienrelevanten Dokumenten überdurchschnittlich häufig eine Schwierigkeit dar. Insbesondere Studierende aus Asien (hauptsächlich Türkei und Iran) oder anderen Staaten (v.a. Südamerika und USA) geben in den meisten Bereichen vermehrt Schwierigkeiten an.

### 2.1.3 Zugang zum Studium von Drittstaatsangehörigen

Drittstaatsangehörige müssen neben der Zulassung an der Hochschule meist auch die Hürde einer Aufenthaltsbewilligung in Österreich überwinden. Auf dem Weg zum Studium können somit verschiedene Schwierigkeiten entstehen. Dabei wurde vor allem auf formale Schwierigkeiten wie die Nachweiserbringung fokussiert und weniger auf zwischenmenschliche Faktoren.

Dreiviertel der Drittstaatsangehörigen, die ein Studium in Österreich aufgenommen haben, berichteten im Rahmen der vorliegenden Studie über Schwierigkeiten bei der Organisation ihres Studiums. In folgenden Situationen traten den Angaben von Studierenden aus Drittstaaten zufolge Schwierigkeiten auf (siehe Tabelle 15):

- Fehlende Information über Erwerbsmöglichkeiten in Ö (44%)
- Beschaffung einer Unterkunft in Ö (30%)
- Nachweis der erforderlichen finanziellen Mittel (28%)
- Fehlende Information über die Beantragung einer Aufenthaltsbewilligung (25%)
- Fehlende Information über die Zulassung (24%)
- Anerkennung von erbrachten Nachweisen/ Dokumenten (22%)
- Nachweis der Studienberechtigung (19%)
- Nachweis der Deutschkenntnisse (16%)
- Organisation einer Krankenversicherung in Ö (11%)

Dabei zeigen sich in einzelnen Bereichen deutliche Unterschiede je nach Herkunftsregion. So stellen bspw. fehlende Informationen über Erwerbsmöglichkeiten in Österreich vor allem für Drittstaatsangehörige aus Osteuropa häufiger Schwierigkeiten dar. Die Erbringung von Nachweisen wie der Studienbestätigung oder anderen Nachweisen werden vor allem auch

von Studierenden aus anderen Staaten, die hauptsächlich von Studierenden aus Südamerika und den USA repräsentiert sind, angegeben.

Der Effekt der Religionszugehörigkeit dürfte hier nur eine Scheinkorrelation sein. Hinter diesem Merkmal steht in den meisten Fällen die Nationalität. Da diese Gruppen für sich alleine nicht groß genug sind für eine so detaillierte Auswertung und auch nur auf regionale Ebene zusammengefasst dargestellt werden können, ist dies nur eine andere Form der Aggregation und zeigt höchstwahrscheinlich keinen direkten Zusammenhang mit der Religionszugehörigkeit an.

#### **2.1.4 Erwerbstätigkeit und Arbeitserlaubnis**

Ein wichtiges Thema rund um das Studium ist die Erwerbstätigkeit, vor allem, wenn es um die Finanzierung desselben geht. Wie oben gezeigt, werden Schwierigkeiten bei der Studienfinanzierung im Schnitt am zweithäufigsten angegeben, fast ein Drittel der Studierenden gibt derartige Schwierigkeiten an (siehe Tabelle 14). Wie sich zeigt, sind auch hier wiederum Studierende aus Drittstaaten am häufigsten betroffen. Insbesondere unter Studierenden aus Asien (mehrheitlich aus der Türkei und dem Iran) gibt jede/r Zweite an, bei der Studienfinanzierung Schwierigkeiten zu haben.

Die Erwerbsquote liegt unter Studierenden mit österreichischer Staatsbürgerschaft bei 67%, bei Studierenden mit einer Staatsangehörigkeit außerhalb der EU bei 48% (siehe Tabelle 16). Besonders unter Studierenden, die in einem asiatischen Land (v.a. Türkei und Iran) geboren wurden, liegt die Erwerbsquote mit 40% deutlich unter dem Schnitt. Aufschlussreich sind hier die Gründe aus denen Studierende nicht erwerbstätig sind. Unter Studierenden aus Drittstaaten, allen voran asiatischer Herkunft (v.a. Türkei und Iran) gibt je etwa ein Drittel an, keine Beschäftigungsbewilligung zu haben oder noch keine Stelle gefunden zu haben (siehe Tabelle 16). Dies sind die einzigen beiden Gründe, die diese Studierenden häufiger angeben als KollegInnen anderer Herkunft. Besonders für Studierende aus Österreich sowie Nord- und Westeuropa (mehrheitlich Studierende aus Deutschland) ist es häufig (je ca. für ein Drittel) finanziell nicht notwendig, erwerbstätig zu sein, vielmehr wird dem Studium im laufenden Semester ein höherer Stellenwert eingeräumt.

Zusammenfassend zeigt sich, dass Studierende mit Migrationshintergrund, vor allem jene, die aus einem Land außerhalb der EU stammen, häufiger Schwierigkeiten im Studium haben als inländische Studierende und bereits auf dem Weg zum Studium mit diversen organisatorischen Hürden konfrontiert sind. Dabei ist auch die Finanzierung des Studiums ein wichtiger Punkt, der eng mit der Möglichkeit, erwerbstätig zu sein, verknüpft ist. Vor allem Studierende aus Asien (mehrheitlich Türkei und Iran) sind häufig nicht erwerbstätig, weil sie keine Arbeitserlaubnis haben oder noch keine Stelle gefunden haben. Dieselbe Gruppe gibt auch vermehrt Schwierigkeiten mit der Studienfinanzierung an.

## 2.2 Genderspezifische Diskriminierungserfahrungen

### 2.2.1 Diskriminierung aufgrund des Geschlechts

Im Vergleich zwischen Studentinnen und Studenten geben erstere deutlich häufiger an, bereits Diskriminierungserfahrungen gemacht zu haben, als Studenten (27% vs. 18%, siehe Tabelle 4). Dabei fühlen sich Studentinnen dreimal so häufig wie Studenten aufgrund ihres Geschlechts diskriminiert, während andere Gründe für erlebte Diskriminierungen von Frauen und Männern etwa gleich häufig wahrgenommen werden.

Studentinnen und Studenten berichten mit unterschiedlicher Häufigkeit von verschiedenen Diskriminierungserfahrungen und ordnen diese auch unterschiedlichen Ursachen zu (siehe Tabelle 6). Die Ursache von

- Diskriminierende Begriffe im Sprachgebrauch (w: 9%, m: 5%);
- Zuschreiben eines Unvermögens/ Stereotypisierungen (w: 12%, m: 7%);
- Verbale Angriffe oder zweideutige Witze (w: 13%, m: 7%);
- Unangemessenen Angeboten, Blicken oder Berührungen (w: 4%, m: 2%)

wird von jeder dritten bis jeder zweiten der betroffenen Studentinnen ihrem Geschlecht zugeschrieben. Unter Studenten trifft das im Schnitt ungefähr auf jeden siebten zu. Von Studenten werden solche Diskriminierungserfahrungen eher mit anderen Merkmalen in Verbindung gebracht, wie etwa der Nationalität, Sprache oder anderen herkunftsspezifischen Merkmalen.

Am häufigsten werden Diskriminierungserfahrungen aufgrund des Geschlechts von Studentinnen an Kunstuniversitäten angegeben, am seltensten an Fachhochschulen. Sehr deutlich ist auch der Unterschied in der Häufigkeit, mit der Studentinnen im Vergleich zu Studenten von Diskriminierungserfahrungen aufgrund des Geschlechts berichten. Dieser Gender-Gap in den wahrgenommenen Diskriminierungsgründen ist an Technischen Universitäten und Fachhochschulen am höchsten.

Wie bei anderen Formen der Diskriminierung, von denen Studierende im Rahmen dieser Umfrage berichtet haben, werden auch im Falle von Diskriminierungserfahrungen im Zusammenhang mit dem eigenen Geschlecht am häufigsten Lehrende und Mitstudierende als diskriminierende AkteurInnen erlebt. Im Vergleich mit anderen Diskriminierungsmotiven werden aber Mitstudierende hier seltener als die AkteurInnen geschlechtsspezifischer Diskriminierung gesehen. Lehrende dagegen sind häufiger als in anderen Fällen jene Personen, von denen sich Studierende aufgrund ihres Geschlechts diskriminiert fühlen. Besonders an Kunstuniversitäten geben Studentinnen mit 27% deutlich häufiger an, durch Lehrende diskriminiert worden zu sein als Studentinnen im Gesamtschnitt (16%, siehe Tabelle 22), doch auch Studenten an Kunstuniversitäten berichten häufiger von Diskriminierungserfahrungen durch Lehrende (14% vs. 8% insgesamt, siehe Tabelle 23).

Das Problem der geschlechtsspezifischen Diskriminierung wird am häufigsten von gebürtigen ÖsterreicherInnen bzw. Studierenden mit österreichischer Staatsbürgerschaft berichtet (siehe Tabelle 5). Auffallend häufig berichten auch Studierende, deren Eltern in einem anderen, heutigen EU Land geboren sind von Diskriminierungserfahrungen aufgrund ihres Geschlechts – wobei Studierende mit in Deutschland geborenen Eltern(-teilen) ihr Geschlecht häufiger als Studierende anderer Abstammung als Motiv hinter ihren Diskriminierungserfahrungen vermuten.

Im Falle einer Diskriminierungserfahrung haben sich Frauen ebenso selten wie Männer um Unterstützung an eine Stelle gewendet (unter einem Drittel). Im Falle einer geschlechtsspezifischen Diskriminierung, die bei Frauen deutlich häufiger vorkommt als bei Männern, wenden sich Frauen häufiger an FreundInnen, Bekannte oder Verwandte, aber seltener an offizielle Stellen wie die Institutsleitung, oder auch die Gleichbehandlungskommission oder einen Rechtsbeistand.

Abseits der Hochschule war ein ähnlicher Anteil der Studierenden nach eigenen Angaben bereits von Diskriminierungen betroffen wie im Studienkontext: 27% der Studierenden geben Diskriminierungserfahrungen abseits der Hochschule an. Anders als im Studienkontext allerdings werden von Männern insgesamt etwas häufiger als von Frauen Diskriminierungserfahrungen abseits der Hochschule angegeben. Während aber dreimal so viele betroffene Studentinnen diese Erfahrungen in ihrem Geschlecht begründet sehen als Männer, vermuten letztere häufiger ihre sexuelle Orientierung oder ihr Glaubensbekenntnis als Motive für die erlebte Diskriminierung. Zwischen Männern und Frauen gibt es hinsichtlich der konkreten Situation, in der die Diskriminierung erlebt wurde, kaum signifikante Unterschiede, einzig berichten Frauen häufiger von Diskriminierung am Arbeitsplatz bzw. bei der Arbeitssuche als Männer.

### **2.2.2 Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung**

Im Vergleich mit durchschnittlich 23% der Studierenden, die eine Diskriminierungserfahrung im Studienkontext angegeben haben, liegt dieser Anteil unter Studierenden, die eine homo- oder bisexuelle Orientierung angegeben haben mit 31% deutlich höher (siehe Tabelle 4).<sup>2</sup> Auch Studierende, die sich nicht in eine der vorgegebenen Kategorien einordnen wollten, geben mit ähnlicher Häufigkeit Diskriminierungserfahrungen an.

Im Vergleich mit anderen Studierenden, werden in dieser Gruppe vermehrt Diskriminierungsformen in Zusammenhang mit der Sprachverwendung erlebt – von diskriminierendem Sprachgebrauch oder Sprache in Lehrmaterialien bis hin zu offensiveren Formen wie verbalen Angriffen oder Witzen. Aber auch sozialer Ausschluss und unangemessene Annäherun-

---

<sup>2</sup> Nach einer getrennten Analyse ergab sich hinsichtlich der Diskriminierungserfahrungen ein sehr ähnliches Antwortverhalten von homo- und bisexuellen Studierenden. Da die geringe Fallzahl kaum Detailanalysen zulassen hätte, wurden diese Gruppen zu einer zusammengefasst.



gen sind verhältnismäßig häufig berichtete Diskriminierungserfahrungen von nicht-heterosexuellen Studierenden.

Wie auch im Falle anderer Formen der Diskriminierung, werden Studierende und Lehrende am häufigsten als AkteurInnen der Diskriminierung nicht-heterosexueller Studierender wahrgenommen, wenngleich überdurchschnittlich häufig. Auch Angestellte von Mensen/ Cafeterien oder Bibliotheken werden häufiger als von heterosexuellen Studierenden als AkteurInnen genannt. Als eine von sehr wenigen Gruppen, fühlen sich nicht-heterosexuelle Studierende auch signifikant häufiger als heterosexuelle Studierende von Beratungsstellen der ÖH diskriminiert (siehe Tabelle 7).

Die am häufigsten genannten Situationen, in der Diskriminierungserfahrungen wahrgenommen wurden, sind Lehrveranstaltungen oder Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Studententätigkeit (Feste, Lesekreise, etc.). Auch in Lern- und Arbeitsgruppen haben nicht-heterosexuelle Studierende nach eigenen Angaben häufiger als heterosexuelle Studierende Diskriminierungen erfahren (siehe Tabelle 8). Entsprechend dem Gesamtschnitt haben sich etwa drei Viertel nicht-heterosexueller Studierender nicht an eine verantwortliche Stelle oder Vertrauensperson gewendet. Von nicht-heterosexuellen Studierenden bzw. Studierenden, die ihre Diskriminierungserfahrungen dezidiert ihrer sexuellen Orientierung zuordnen, dennoch häufig genutzte Anlaufstellen sind die Lehrveranstaltungsleitung, die Gleichbehandlungskommission oder AnwältInnen. In offenen Anmerkungen wurden vereinzelt auch Mitstudierende, die Studienvertretung oder psychologische Beratung genannt.

Etwa ein Drittel der nicht-heterosexuellen Studierenden geben auch Diskriminierungserfahrungen abseits der Hochschule an, unter heterosexuellen ist es ein etwa ein Viertel. Die Hälfte der Betroffenen aus dieser Gruppe schreibt diese Erfahrungen dezidiert ihrer sexuellen Orientierung zu.



### 3. Exkurs: Die Rolle des studentischen Umfelds

Das studentische Umfeld ist ein Faktor, der bei der Erklärung von Diskriminierungserfahrungen eine wichtige Rolle spielt. Entscheidend ist dabei, dass je nach Studienfach oder sogar Fachrichtung unterschiedliche Einstellungen gegenüber bestimmten gesellschaftlichen Gruppen oder Minderheiten vorherrschen. Im Rahmen der vorliegenden Studie wird dieser Umstand nur oberflächlich erfasst. Die folgenden Ergebnisse deuten aber bereits auf ein Forschungsfeld hin, dem in Zukunft in Hinblick auf Gleichbehandlungsfragen mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte.

Um das Umfeld der Studierenden abzubilden, wurden in der Befragung zwei Indices gemessen. Mithilfe mehrerer Items kann so einerseits der Grad der Fremdenfeindlichkeit der Studierenden und andererseits die Diversitätswahrnehmung in je einem Index dargestellt werden. Dieser gewichtete Summenindex wird auf Basis einer Faktorenanalyse bzw. den so generierten Faktorladungen gewonnen und wieder entsprechend den Items skaliert.

Demnach stimmt die Mehrheit den Items zur positiven Diversitätswahrnehmung zu, etwa die Hälfte der Studierenden ist der Ansicht, dass an ihrer Hochschule Diversität gefördert wird, dreiviertel meinen, dass Respekt und Akzeptanz unter ihren KollegInnen groß geschrieben wird. Der Index, der die Summe all dieser zur Beantwortung vorgelegten Items abbildet, erreicht bei 70% der Befragten einen hohen Zustimmungswert.

Umgekehrt verhält es sich mit dem Fremdenfeindlichkeitsindex: diesen Items können nur wenige Studierende zustimmen, die Mehrheit lehnt diese bewusst fremdenfeindlich formulierten Aussagen eher ab. Einzig der Aussage, der Hochschulzugang solle für Studierende aus dem Ausland beschränkt sein, stimmte ein Viertel der Befragten zu. Hier muss der immer noch aktuelle öffentliche (z.T. sogar problematisierende) Diskurs über Studierende aus Deutschland, besonders in medizinischen Fächern, mitberücksichtigt werden.<sup>3</sup>

Die beiden Indices zeigen eine hohe wechselseitige Abhängigkeit. Mit einem signifikanten ( $p \leq 0,05$ ) Pearson'schen Korrelationskoeffizienten von -0,701 zeigt sich ein sehr starker, negativer Zusammenhang:

Je höher die positive Diversitätswahrnehmung, desto geringer die Fremdenfeindlichkeit – und umgekehrt.

<sup>3</sup> <http://de.wikipedia.org/wiki/Deutschenschwemme> (zuletzt geändert: 20.5.2015)  
<http://www.studieren.at/news/anteil-der-auslaendischen-studierenden-an-oesterreichs-universitaeten-2>  
[http://diepresse.com/home/bildung/universitaet/3850131/Unis\\_Neue-Note-mit-deutschen-Studenten](http://diepresse.com/home/bildung/universitaet/3850131/Unis_Neue-Note-mit-deutschen-Studenten) (5.8.2014)  
 Zugrimm am 24.3.2015.

**Tabelle 1: Indices zu Diversitätswahrnehmung und Fremdenfeindlichkeit**

	Stimme sehr/ eher zu
<b>Index: Positive Diversitätswahrnehmung</b>	<b>70%</b>
An meiner Hochschule wird Verschiedenartigkeit gefördert	51%
Große Vielfalt unter den Studierenden fördert den sozialen Zusammenhalt	60%
Unter meinen StudienkollegInnen wird Respekt und Akzeptanz groß geschrieben	75%
Im Großen und Ganzen sind die Studierenden meines Studiengangs eine relativ homogene Gruppe	46%
<b>Index: Fremdenfeindlichkeit</b>	<b>6%</b>
Manchmal denke ich, dass ein geringerer AusländerInnenanteil für das Klima an meiner Hochschule besser wäre	10%
Studierende aus gesellschaftlichen Randgruppen sollten eher unter sich bleiben	3%
Das tragen religiöser Symbole sollte auf der Hochschule verboten werden	18%
Studierende aus dem Ausland sollen einen eingeschränkten Zugang zu österreichischen Hochschulen haben	25%

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

In einem nächsten Schritt wurde die Häufigkeit, mit der dem Index zugestimmt wurde, wiederum auf die Studienrichtungsgruppen aggregiert, um so den Grad der Fremdenfeindlichkeit oder positiven Diversitätswahrnehmung abzubilden. So können die Diskriminierungserfahrungen der Studierenden in diesem Umfeld verortet werden. Wie das folgende Kapitel zeigen wird, spielt das studentische Umfeld eine große Rolle dabei, wie sehr bestimmte Merkmale stereotypisiert werden.

Neben den Indices werden in den folgenden Abschnitten auch andere Umgebungsvariablen, wie etwa Frauenanteil oder der Anteil ausländischer Studierender herangezogen, um das Umfeld (näherungsweise repräsentiert durch die Studienrichtung) von Studierenden mit Diskriminierungserfahrungen aus verschiedenen Blickwinkeln greifbar zu machen. In vielen Fällen zeigen sich diese „harten“ Indikatoren ergiebiger bei der Erklärung des Phänomens Diskriminierung. Aus welchem Grund sich hier fallweise keine Zusammenhänge ergeben, kann im Rahmen dieser Studie nicht beantwortet werden. Jedenfalls muss zur Beantwortung der Zusammenhang zwischen nach außen hin vertretener und latenter Einstellung sowie tatsächlichem Handeln näher untersucht werden.

### 3.1 Herkunftsspezifische Diskriminierungserfahrungen

Diskriminierung aufgrund herkunftsspezifischer Merkmale wie Sprache, Nationalität oder auch Religion hängt zunächst nicht direkt mit dem Anteil von Drittstaatsangehörigen oder Muslimen (als größte Gruppe neben dem Christentum) in der Studienrichtung zusammen. Es zeigt sich aber eine geringere Tendenz zu fremdenfeindlicher Einstellung in Studienrichtungen mit höherem Anteil Drittstaatsangehöriger unter den Studierenden. Wie die untenstehende Tabelle zeigt, kann dieser Zusammenhang aber nicht durchgehend über alle Studien-

richtungen gelten. In der Medizin, den Rechtswissenschaften und den Wirtschaftswissenschaften etwa gilt der beobachtete Zusammenhang nicht. Auch hier gilt es wieder, die jeweilige „Fachkultur“ zu berücksichtigen. Dass der beobachtete Zusammenhang dennoch behauptet werden kann, zeigt der Vergleich der Fachrichtungen Kunst, Sozialwissenschaften und Technik an Universitäten, in denen wohl unterschiedliche „Fachkulturen“ bzw. eine unterschiedliche Zusammensetzung der Studierenden angenommen werden kann. Hier ist der Anteil an Drittstaatsangehörigen relativ hoch, die Einstellung der Studierenden jedoch ist überdurchschnittlich tolerant. Im Falle der Medizin ist der relativ hohe Anteil Deutscher Studierender (ca. jede/r Fünfte hat eine deutsche Staatsbürgerschaft, im Schnitt über alle Fächer ist es jede/r Zehnte) in Verbindung mit der hohen medialen Aufmerksamkeit gegenüber dem Zustrom deutscher Medizinstudierender zu berücksichtigen. Gemäß der Formulierung der Items, die in den Index eingeflossen sind (siehe Tabelle 1), rührt der Anteil fremdenfeindlicher Studierender in der Medizin wohl eher daher. Die Ähnlichkeit mit dem Anteil Drittstaatsangehöriger ist demnach wohl eher Zufall.

**Tabelle 2: Anteil Drittstaatsangehöriger und Anteil fremdenfeindlich eingestellter Studierender nach Studienrichtung**

		Anteil Drittstaatsangehöriger	Studierende mit eher fremdenfeindliche Einstellung
III	Geisteswissenschaften	9%	5%
	Künstlerische Studien	22%	3%
	Medizin	13%	13%
	Naturwissenschaften	6%	7%
	Rechtswissenschaften	8%	15%
	Sozialwissenschaften	18%	3%
	Technik/ Ingenieurwissenschaften	16%	3%
	Wirtschaftswissenschaften	14%	10%
II	Gesundheitswissenschaften	1%	3%
	Sozialwissenschaften	4%	2%
	Technik, / Ingenieurwissenschaften	10%	3%
	Wirtschaftswissenschaften	8%	2%
Gesamt		11%	6%

Korrelation zwischen dem Anteil Drittstaatsangehöriger und fremdenfeindlicher Einstellung:  $\rho = 0,288$  bei  $p \leq 0,05$ .  
Ausgewiesen sind nur signifikante Zusammenhänge ( $p \leq 0,05$ ) in Gruppen >30 Personen.  
IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Auch, wenn im Rahmen dieser Studie kein direkter Zusammenhang zwischen fremdenfeindlicher Einstellung von Studierenden und Diskriminierungserfahrungen gefunden werden konnte, so muss ein solcher dennoch angenommen werden. Im Falle der vorliegenden Studie liegt der Fokus auf der Erfassung von Diskriminierungserfahrungen und den subjektiv erlebten Rahmenbedingungen derselben und nicht auf der Erklärung des Phänomens an sich. Grundsätzlich verweist der Zusammenhang zwischen fremdenfeindlicher Einstellung und positiver Diversitätswahrnehmung, in der Art, dass sie einander quasi ausschließen, darauf, dass eine aktive Diversitätsförderung und Bewusstseinsbildung in diese Richtung vorhandene Ressentiments abbauen können.

### 3.2 Genderspezifische Diskriminierungserfahrungen

Wie sich zeigt, besteht ein schwacher Zusammenhang zwischen dem Frauenanteil in der Studienrichtung und dem Anteil der Studierenden, die geschlechtsspezifische Diskriminierungserfahrungen gemacht haben. Während in Studienrichtungen mit bis zu 70% Frauen keine Unterschiede festzustellen sind, berichten in weiblich dominierten Studienrichtungen 1,5 mal so viele Studierende von Diskriminierungserfahrungen aufgrund ihres Geschlechts.

**Tabelle 3: Anteil geschlechtsspezifischer Diskriminierung nach Frauenanteil in der Studienrichtungsgruppe**

Frauenanteil	Diskriminierungserfahrungen aufgrund des Geschlechts
≤25%	6%
26%-50%	6%
51-70%	6%
71-100%	9%
Gesamt	7%

≤25%: Uni+FH: Technik

26%-50%: Uni: Theologie, VetMed, Wiwi, FH: Nawi

51-70%: Uni: Kunst, Medizin, Nawi, Rewi, FH: Wiwi

71-100% Uni:Gowi, Sowi; FH: Gesundheit, Sowi.

Signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 10% ( $p \leq 0,1$ ). Pearson's  $\chi^2=7.37$ .

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Interessant ist dabei auch der Gender-Gap, der in jenen Studienrichtungen mit dem niedrigsten Frauenanteil am größten ist. Während hier ein Fünftel der Frauen von geschlechtsspezifischen Diskriminierungserfahrungen berichten, tut dies 1% der Männer in diesen Studienrichtungen. Hingegen gibt es in Studienrichtungen mit mehr als 70% Frauen keinen signifikanten Geschlechterunterschied hinsichtlich der Diskriminierungserfahrungen mehr. In diesen Studienrichtungen ist der Anteil Studierender, die mit dem Begriff LGBT\* zusammengefasst werden können, bzw. ihr Geschlecht oder sexuelle Orientierung nicht angeben wollten, am höchsten. Auch diese Gruppe ist vermehrt von geschlechtsspezifischer Diskriminierung betroffen und trägt hier zu den überdurchschnittlichen Werten bei.

Eine wichtige Einflussgröße, die im Rahmen dieser Studie nicht erfasst werden konnte aber dennoch Beachtung finden sollte, ist, dass jene Studienrichtungen mit hohem Frauenanteil (Geistes-, Sozial- und Gesundheitswissenschaften) zugleich auch jene sind, in denen Bewusstsein über und Wahrnehmung von sozialer Ungleichheit wahrscheinlich höher ist – sei es aufgrund der Zusammensetzung der Studierendenschaft oder aufgrund des fachspezifischen Problembewusstseins. Dieser Umstand beeinflusst auch die subjektive Wahrnehmung von Diskriminierung: ist das eigene Bewusstsein für das Phänomen und auch den Begriff Diskriminierung geschärft, wird diese im Alltag auch bewusster wahrgenommen. In anderen Studienkontexten, wo dieses Bewusstsein weniger ausgeprägt ist, ist auch die subjektive Wahrnehmung oder die Bezeichnung des Phänomens eine andere. Selbst betroffene Personen nehmen entsprechende Situationen und Erfahrungen mitunter gar nicht als Diskriminie-

rung wahr bzw. würden nicht den Begriff der Diskriminierung dafür verwenden, sondern derartige Erlebnisse mitunter eher als persönliche/ situative Ungleichbehandlung bezeichnen.

Aus diesem Grund ist eine qualitative Beschäftigung mit diesem Thema unumgänglich, da eine quantitative Befragung immer an die Verwendung standardisierter Begriffe gebunden ist. Gerade in einem so sensiblen Themenbereich wie der Diskriminierungsproblematik muss die Multidimensionalität von Begrifflichkeiten sowie deren Verständlichkeit für die Befragten besonders berücksichtigt werden.

Allgemein weisen die Ergebnisse des vorliegenden Berichts darauf hin, dass Aufklärungsarbeit und Bewusstseinsbildung zu stärkerer Toleranz und damit zum Abbau von Stereotypen sowie Ressentiments gegenüber Minderheiten führen kann.





## 4. Tabellenband

**Tabelle 4: Diskriminierungserfahrungen an Hochschulen (Zeilenprozent)**

	Ja, mindestens eine	Nein, keine
<b>Gesamt</b>	22,8%	77,2%
<b>Hochschultyp</b>		
Medizinische Universität	23,8%	76,2%
Technische Universität	22,2%	77,8%
Allgemeine Universität	24,2%	75,8%
Künstlerische Universität	31,7%	68,3%
Fachhochschule	17,1%	82,9%
<b>Studienfach</b>		
Uni: Geisteswissenschaften	28,6%	71,4%
Uni: Künstlerische Studien	28,8%	71,2%
Uni: Medizin	23,6%	76,4%
Uni: Naturwissenschaften	18,3%	81,7%
Uni: Rechtswissenschaften	20,4%	79,6%
Uni: Sozialwissenschaften	30,0%	70,0%
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	24,3%	75,7%
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	22,4%	77,6%
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	17,6%	82,4%
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	26,4%	73,6%
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	15,8%	84,2%
FH: Wirtschaftswissenschaften	17,2%	82,8%
<b>Studienabschluss</b>		
Bachelorstudium	20,4%	79,6%
Lehramtsstudium	28,6%	71,4%
Diplomstudium	22,4%	77,6%
Masterstudium	24,4%	75,6%
Doktoratsstudium	25,9%	74,1%
<b>Studienberechtigung</b>		
Österreich	19,8%	80,2%
Ausland	32,2%	67,8%
<b>Geschlecht</b>		
Weiblich	27,2%	72,8%
Männlich	17,9%	82,1%
<b>Sexuelle Orientierung.</b>		
Heterosexuell	21,4%	78,6%
Homosexuell/ Bisexuell	30,9%	69,1%
Unsicher/ möchte nicht antworten	29,5%	70,5%

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Ja, mindestens eine	Nein, keine
<b>Gesamt</b>	22,8%	77,2%
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>		
Christentum	20,9%	79,1%
Islam	51,8%	48,2%
Andere	30,2%	69,8%
Keine	23,3%	76,7%
<b>Staatsbürgerschaft</b>		
Österreich	19,2%	80,8%
Deutschland	31,7%	68,3%
Anderes EU-Land	26,7%	73,3%
Nicht-EU-Land	41,5%	58,5%
<b>Geburtsregion</b>		
Österreich	18,2%	81,8%
Nord- und Westeuropa	31,4%	68,6%
Osteuropa	30,0%	70,0%
Südeuropa	30,6%	69,4%
Asien	50,5%	49,5%
Andere	44,9%	55,1%
<b>Migrationshintergrund</b>		
Keinen Migrationshintergrund	17,3%	82,7%
ZuwanderInnen 1. Generation EU	30,0%	70,0%
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	40,6%	59,4%
ZuwanderInnen 2. Generation EU	33,6%	66,4%
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	35,1%	64,9%

Diese Tabelle basiert auf Angaben von 3522 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage unter Schulleiter/innen 2014.

**Tabelle 5: Warum wurden Sie Ihrer Einschätzung nach diskriminiert? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2**

	Aufgrund meines Geschlechts	Aufgrund meines Alters	Aufgrund meiner sexuellen Orientierung/ meiner Geschlechtsidentität	Aufgrund meiner ethnischen Herkunft	Aufgrund einer körperlichen Behinderung	Aufgrund meiner Sprache
<b>Gesamt</b>	6,8 %	2,4 %	1,2 %	2,6 %	0,2 %	3,6 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	5,2 %	0,5 %	0,0 %	2,9 %	0,0 %	3,6 %
Technische Universität	5,7 %	0,8 %	0,4 %	2,6 %	0,0 %	5,2 %
Allgemeine Universität	7,7 %	3,2 %	1,7 %	2,5 %	0,2 %	3,5 %
Künstlerische Universität	10,1 %	3,7 %	1,0 %	6,8 %	0,0 %	5,1 %
Fachhochschule	4,6 %	1,6 %	0,9 %	2,1 %	0,3 %	2,4 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Aufgrund meines Geschlechts	Aufgrund meines Alters	Aufgrund meiner sexuellen Orientierung/ meiner Geschlechtsidentität	Aufgrund meiner ethnischen Herkunft	Aufgrund einer körperlichen Behinderung	Aufgrund meiner Sprache
<b>Gesamt</b>	6,8 %	2,4 %	1,2 %	2,6 %	0,2 %	3,6 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	9,9 %	3,5 %	2,6 %	2,8 %	0,0 %	3,1 %
Uni: Künstlerische Studien	7,8 %	3,5 %	1,0 %	6,0 %	3,4 %	5,0 %
Uni: Medizin	5,7 %	0,5 %	0,0 %	2,9 %	0,0 %	4,0 %
Uni: Naturwissenschaften	5,8 %	3,9 %	0,3 %	1,5 %	0,0 %	2,8 %
Uni: Rechtswissenschaften	8,8 %	2,1 %	1,2 %	1,0 %	0,0 %	2,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	6,2 %	5,1 %	1,2 %	4,3 %	1,2 %	5,3 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	7,0 %	1,0 %	0,5 %	2,8 %	0,0 %	6,0 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	4,9 %	1,5 %	1,0 %	3,7 %	0,0 %	4,7 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	3,2 %	0,8 %	0,5 %	0,5 %	0,5 %	1,6 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	8,2 %	3,1 %	0,9 %	0,9 %	0,0 %	4,5 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	4,4 %	1,6 %	1,2 %	2,9 %	0,2 %	2,5 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	4,6 %	1,6 %	1,0 %	2,2 %	0,2 %	2,2 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	6,0 %	2,4 %	1,6 %	2,9 %	0,3 %	3,8 %
Lehramtsstudium	11,0 %	7,6 %	1,3 %	2,8 %	0,0 %	3,0 %
Diplomstudium	7,3 %	0,9 %	0,6 %	1,8 %	0,0 %	2,4 %
Masterstudium	6,2 %	2,0 %	1,0 %	2,3 %	0,2 %	4,0 %
Doktoratsstudium	8,2 %	1,6 %	1,3 %	3,2 %	0,0 %	4,8 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	7,6 %	2,8 %	1,4 %	1,0 %	0,2 %	1,0 %
Ausland	4,1 %	1,2 %	0,9 %	7,4 %	0,2 %	11,8 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	10,2 %	3,3 %	1,3 %	2,3 %	0,3 %	3,9 %
Männlich	3,0 %	1,5 %	1,2 %	3,0 %	0,1 %	3,3 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	6,0 %	2,0 %	0,1 %	2,6 %	0,2 %	3,4 %
Homosexuell/ Bisexuell	12,0 %	3,2 %	14,7 %	1,8 %	0,7 %	4,6 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	10,5 %	5,0 %	3,2 %	3,3 %	0,0 %	5,0 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Aufgrund meines Geschlechts	Aufgrund meines Alters	Aufgrund meiner sexuellen Orientierung/ meiner Geschlechtsidentität	Aufgrund meiner ethnischen Herkunft	Aufgrund einer körperlichen Behinderung	Aufgrund meiner Sprache
<b>Gesamt</b>	6,8 %	2,4 %	1,2 %	2,6 %	0,2 %	3,6 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	6,6 %	2,2 %	0,9 %	1,1 %	0,1 %	2,4 %
Islam	8,4 %	3,5 %	2,5 %	22,1 %	0,0 %	21,0 %
Andere	12,0 %	6,9 %	0,0 %	10,3 %	0,0 %	4,0 %
Keine	6,9 %	2,6 %	1,8 %	3,0 %	0,4 %	4,0 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	7,6 %	2,9 %	1,3 %	1,0 %	0,2 %	0,9 %
Deutschland	6,5 %	0,5 %	2,4 %	3,5 %	0,0 %	3,0 %
Anderes EU-Land	4,2 %	1,6 %	0,3 %	4,9 %	0,0 %	12,8 %
Nicht-EU-Land	2,0 %	1,7 %	0,6 %	14,1 %	0,7 %	20,1 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	7,5 %	2,5 %	1,4 %	0,8 %	0,2 %	0,5 %
Nord- und Westeuropa	5,6 %	2,6 %	1,7 %	2,1 %	0,3 %	4,4 %
Osteuropa	5,8 %	1,8 %	0,7 %	6,5 %	0,0 %	16,9 %
Südeuropa	3,9 %	0,4 %	0,2 %	8,9 %	0,2 %	12,5 %
Asien	2,3 %	3,0 %	0,2 %	17,9 %	0,3 %	21,5 %
Andere	5,1 %	1,8 %	0,0 %	16,8 %	0,0 %	20,9 %
<b>Migrationshintergrund</b>						
Kein Migrationshintergrund	7,5 %	2,5 %	1,4 %	0,3 %	0,1 %	0,5 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	5,6 %	2,2 %	1,1 %	3,6 %	0,0 %	7,9 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	3,6 %	1,3 %	0,5 %	13,3 %	0,6 %	17,8 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	14,0 %	0,0 %	5,6 %	1,2 %	8,9 %	0,5 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	6,3 %	4,5 %	0,0 %	13,2 %	0,0 %	1,3 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3471 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 5: Warum wurden Sie Ihrer Einschätzung nach diskriminiert? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Aufgrund meiner Hautfarbe	Aufgrund meiner Nationalität	Aufgrund meiner Religion/ meines Glaubensbekenntnisses	Ich weiß nicht aus welchem Grund	Aus einem anderen Grund
<b>Gesamt</b>	1,0 %	6,7 %	1,5 %	3,7 %	3,1 %
<b>Hochschultyp</b>					
Medizinische Universität	0,9 %	9,3 %	1,9 %	2,8 %	5,2 %
Technische Universität	0,5 %	5,8 %	1,5 %	4,7 %	3,3 %
Allgemeine Universität	1,3 %	7,5 %	1,6 %	3,4 %	3,0 %
Künstlerische Universität	3,1 %	9,9 %	1,5 %	4,0 %	3,7 %
Fachhochschule	0,1 %	3,8 %	0,9 %	4,2 %	2,7 %
<b>Studienfach</b>					
Uni: Geisteswissenschaften	1,3 %	7,6 %	1,6 %	4,2 %	4,7 %
Uni: Künstlerische Studien	2,0 %	8,0 %	0,5 %	3,8 %	2,8 %
Uni: Medizin	1,0 %	10,7 %	1,6 %	2,1 %	4,8 %
Uni: Naturwissenschaften	0,5 %	4,5 %	0,9 %	3,9 %	0,2 %
Uni: Rechtswissenschaften	2,7 %	3,5 %	1,3 %	2,0 %	0,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	0,0 %	4,2 %	0,4 %	7,5 %	7,4 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	1,1 %	7,2 %	2,3 %	3,8 %	3,2 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	1,3 %	13,8 %	3,1 %	2,0 %	5,2 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	0,0 %	2,2 %	0,0 %	8,1 %	2,2 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	0,0 %	2,6 %	1,9 %	3,6 %	6,5 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,0 %	4,9 %	1,1 %	3,1 %	1,1 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	0,1 %	3,9 %	0,9 %	4,4 %	3,6 %
<b>Studienabschluss</b>					
Bachelorstudium	1,1 %	6,4 %	1,4 %	3,3 %	2,9 %
Lehramtsstudium	0,2 %	4,8 %	5,2 %	4,4 %	2,6 %
Diplomstudium	2,5 %	5,9 %	0,5 %	2,5 %	2,8 %
Masterstudium	0,1 %	7,7 %	0,5 %	4,4 %	3,6 %
Doktoratsstudium	1,5 %	8,9 %	3,6 %	5,7 %	3,2 %
<b>Studienberechtigung</b>					
Österreich	0,8 %	2,1 %	1,2 %	3,7 %	3,6 %
Ausland	1,3 %	21,3 %	2,1 %	3,8 %	1,6 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Aufgrund meiner Hautfarbe	Aufgrund meiner Nationalität	Aufgrund meiner Religion/ meines Glaubensbekenntnisses	Ich weiß nicht aus welchem Grund	Aus einem anderen Grund
<b>Gesamt</b>	1,0 %	6,7 %	1,5 %	3,7 %	3,1 %
<b>Geschlecht</b>					
Weiblich	0,7 %	7,4 %	1,1 %	4,6 %	3,3 %
Männlich	1,3 %	5,9 %	1,9 %	2,7 %	2,9 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>					
Heterosexuell	0,9 %	6,3 %	1,2 %	3,6 %	2,7 %
Homosexuell/ Bisexuell	2,4 %	7,2 %	2,3 %	4,9 %	3,6 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	1,0 %	9,6 %	3,3 %	3,7 %	5,8 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>					
Christentum	0,6 %	5,7 %	1,2 %	4,2 %	3,0 %
Islam	7,8 %	30,7 %	16,0 %	4,9 %	0,4 %
Andere	7,7 %	7,0 %	10,7 %	2,5 %	2,0 %
Keine	0,7 %	6,0 %	0,1 %	2,9 %	3,8 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>					
Österreich	0,8 %	1,6 %	1,1 %	3,6 %	3,5 %
Deutschland	0,6 %	22,2 %	0,6 %	3,4 %	2,4 %
Anderes EU-Land	0,0 %	15,3 %	0,4 %	3,7 %	1,7 %
Nicht-EU-Land	3,9 %	25,9 %	6,8 %	5,8 %	1,8 %
<b>Geburtsregion</b>					
Österreich	0,7 %	1,3 %	1,2 %	3,4 %	3,4 %
Nord- und Westeuropa	0,5 %	18,9 %	0,1 %	3,5 %	3,2 %
Osteuropa	0,0 %	17,8 %	0,6 %	3,2 %	2,3 %
Südeuropa	0,0 %	18,4 %	2,6 %	4,7 %	1,4 %
Asien	9,7 %	25,8 %	10,8 %	10,8 %	1,3 %
Andere	8,0 %	28,7 %	2,6 %	4,3 %	1,7 %
<b>Migrationshintergrund</b>					
Kein Migrationshintergrund	0,3 %	1,1 %	1,1 %	3,5 %	3,4 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	0,3 %	17,4 %	0,3 %	3,4 %	2,6 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	4,2 %	24,2 %	5,3 %	6,6 %	1,7 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	6,1 %	7,9 %	6,2 %	0,0 %	1,2 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	7,4 %	5,8 %	3,4 %	4,1 %	4,4 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3471 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 6:** Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,5 %	7,5 %	6,9 %	9,8 %	2,8 %	3,3 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	1,1 %	12,3 %	5,5 %	14,8 %	0,9 %	4,3 %
Technische Universität	1,1 %	7,1 %	5,2 %	10,0 %	3,7 %	2,3 %
Allgemeine Universität	3,3 %	7,4 %	8,4 %	10,6 %	2,8 %	3,2 %
Künstlerische Universität	3,6 %	13,6 %	9,3 %	13,0 %	3,3 %	7,6 %
Fachhochschule	1,3 %	5,9 %	3,6 %	5,7 %	2,3 %	3,4 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	5,4 %	8,1 %	9,1 %	13,1 %	2,4 %	2,6 %
Uni: Künstlerische Studien	2,6 %	10,8 %	10,1 %	11,8 %	2,3 %	5,5 %
Uni: Medizin	0,7 %	12,3 %	6,1 %	15,1 %	1,0 %	4,8 %
Uni: Naturwissenschaften	1,0 %	5,5 %	6,2 %	6,9 %	1,3 %	3,2 %
Uni: Rechtswissenschaften	1,4 %	5,8 %	8,4 %	6,5 %	0,9 %	0,8 %
Uni: Sozialwissenschaften	7,2 %	12,7 %	10,3 %	15,7 %	8,6 %	8,0 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	1,9 %	8,8 %	4,6 %	12,0 %	4,4 %	3,2 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	2,2 %	7,6 %	10,1 %	9,9 %	4,2 %	3,5 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	0,0 %	4,7 %	4,9 %	4,8 %	0,5 %	3,0 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	2,4 %	8,0 %	5,3 %	4,7 %	2,0 %	4,8 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	1,2 %	6,2 %	2,8 %	6,3 %	2,9 %	3,1 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,6 %	6,0 %	3,7 %	6,0 %	2,3 %	3,8 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	2,9 %	6,3 %	7,0 %	8,6 %	2,7 %	2,9 %
Lehramtsstudium	3,3 %	10,9 %	9,4 %	12,1 %	3,7 %	2,2 %
Diplomstudium	0,3 %	7,3 %	7,3 %	9,4 %	1,0 %	3,2 %
Masterstudium	3,3 %	8,5 %	5,7 %	10,4 %	3,5 %	4,2 %
Doktoratsstudium	1,1 %	7,1 %	7,7 %	13,9 %	3,1 %	4,0 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	2,1 %	6,6 %	6,6 %	8,3 %	1,5 %	2,1 %
Ausland	4,0 %	10,1 %	7,8 %	14,7 %	6,8 %	7,0 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	2,7 %	9,3 %	7,6 %	12,1 %	3,0 %	3,7 %
Männlich	2,3 %	5,4 %	6,2 %	7,3 %	2,5 %	2,9 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,5 %	7,5 %	6,9 %	9,8 %	2,8 %	3,3 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	1,8 %	6,4 %	6,5 %	9,2 %	2,5 %	2,9 %
Homosexuell/ Bisexuell	7,8 %	13,8 %	7,6 %	10,9 %	2,1 %	5,3 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	6,0 %	12,7 %	9,7 %	14,7 %	4,7 %	5,7 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	1,7 %	6,3 %	5,8 %	9,1 %	1,9 %	2,6 %
Islam	11,3 %	23,6 %	13,1 %	24,2 %	20,1 %	11,5 %
Andere	2,5 %	19,0 %	11,6 %	7,0 %	5,5 %	9,0 %
Keine	3,1 %	7,5 %	8,4 %	9,9 %	2,6 %	3,4 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	1,8 %	6,3 %	6,6 %	8,1 %	1,3 %	1,9 %
Deutschland	3,1 %	10,5 %	6,7 %	12,6 %	2,5 %	2,8 %
Anderes EU-Land	3,6 %	6,8 %	6,6 %	11,5 %	6,7 %	9,0 %
Nicht-EU-Land	7,4 %	15,0 %	10,6 %	20,7 %	12,8 %	10,2 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	1,9 %	6,0 %	6,4 %	7,5 %	1,1 %	1,9 %
Nord- und Westeuropa	2,9 %	10,3 %	7,0 %	12,7 %	3,5 %	3,4 %
Osteuropa	6,9 %	8,1 %	7,5 %	13,5 %	5,9 %	9,7 %
Südeuropa	3,6 %	8,6 %	7,8 %	13,9 %	6,5 %	7,3 %
Asien	5,9 %	21,2 %	13,0 %	25,7 %	17,8 %	15,4 %
Andere	3,9 %	17,7 %	11,1 %	25,3 %	15,4 %	6,1 %
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	1,6 %	6,0 %	6,0 %	7,2 %	1,0 %	1,8 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	3,2 %	8,4 %	7,2 %	12,1 %	4,4 %	6,2 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	5,9 %	15,8 %	9,9 %	20,9 %	11,4 %	8,1 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	5,7 %	2,8 %	10,0 %	12,5 %	0,0 %	0,0 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	6,1 %	9,3 %	15,4 %	14,6 %	5,9 %	4,2 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>						
<b>Geschlecht</b>						
genannt	13,5 %	44,2 %	28,5 %	59,4 %	4,2 %	9,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,6 %	4,5 %	4,8 %	6,1 %	2,6 %	2,8 %
<b>Alter</b>						
genannt	16,0 %	39,8 %	52,8 %	58,0 %	16,7 %	33,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,0 %	6,4 %	5,3 %	8,5 %	2,3 %	2,5 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,5 %	7,5 %	6,9 %	9,8 %	2,8 %	3,3 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>						
genannt	43,4 %	52,7 %	21,9 %	39,8 %	12,2 %	24,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,9 %	6,6 %	6,6 %	9,3 %	2,6 %	3,0 %
<b>Ethnische Herkunft</b>						
genannt	17,3 %	36,6 %	35,2 %	61,8 %	29,4 %	30,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,0 %	6,4 %	5,7 %	8,3 %	2,0 %	2,5 %
<b>Körperliche Behinderung</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,3 %	7,1 %	6,3 %	9,7 %	2,7 %	3,2 %
<b>Sprache</b>						
genannt	19,7 %	40,8 %	31,1 %	58,4 %	33,4 %	35,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,7 %	5,9 %	5,5 %	7,9 %	1,5 %	2,0 %
<b>Hautfarbe</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,3 %	6,8 %	6,1 %	9,1 %	2,5 %	2,9 %
<b>Nationalität</b>						
genannt	12,6 %	38,5 %	26,1 %	49,7 %	19,9 %	20,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,7 %	5,0 %	5,0 %	6,8 %	1,5 %	2,0 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>						
genannt	23,1 %	41,5 %	30,9 %	50,4 %	25,3 %	33,5 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,1 %	6,7 %	6,1 %	9,1 %	2,4 %	2,8 %
<b>Ich weiß nicht</b>						
genannt	6,4 %	17,8 %	33,2 %	27,4 %	16,6 %	14,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,2 %	6,8 %	5,4 %	9,0 %	2,2 %	2,8 %
<b>Anderer Grund</b>						
genannt	13,7 %	29,8 %	45,0 %	43,6 %	14,0 %	13,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,0 %	6,5 %	5,2 %	8,6 %	2,3 %	2,9 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3522 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 6: Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	10,4 %	2,7 %	0,6 %	0,2 %
<b>Hochschultyp</b>				
Medizinische Universität	16,2 %	1,4 %	0,0 %	0,0 %
Technische Universität	10,5 %	3,4 %	0,7 %	0,4 %
Allgemeine Universität	10,7 %	2,7 %	0,7 %	0,1 %
Künstlerische Universität	7,8 %	7,8 %	1,7 %	0,5 %
Fachhochschule	8,2 %	1,5 %	0,3 %	0,0 %
<b>Studienfach</b>				
Uni: Geisteswissenschaften	11,1 %	2,8 %	0,6 %	0,0 %
Uni: Künstlerische Studien	6,9 %	6,2 %	1,6 %	0,5 %
Uni: Medizin	18,0 %	1,5 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Naturwissenschaften	9,0 %	1,9 %	1,1 %	0,1 %
Uni: Rechtswissenschaften	10,5 %	2,7 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	12,0 %	2,6 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	11,5 %	4,6 %	0,6 %	0,3 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	10,2 %	3,0 %	1,1 %	1,0 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	8,6 %	0,8 %	1,0 %	0,0 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	12,0 %	2,3 %	0,7 %	0,0 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	8,6 %	1,3 %	0,0 %	0,1 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	7,8 %	1,6 %	0,3 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>				
Bachelorstudium	8,4 %	2,4 %	0,8 %	0,3 %
Lehramtsstudium	17,4 %	4,8 %	1,4 %	0,0 %
Diplomstudium	13,3 %	3,0 %	0,3 %	0,0 %
Masterstudium	9,3 %	1,7 %	0,3 %	0,1 %
Doktoratsstudium	12,8 %	5,1 %	0,2 %	0,0 %
<b>Studienberechtigung</b>				
Österreich	9,1 %	2,1 %	0,5 %	0,1 %
Ausland	14,4 %	4,5 %	1,1 %	0,3 %
<b>Geschlecht</b>				
Weiblich	13,1 %	3,5 %	0,8 %	0,0 %
Männlich	7,3 %	1,8 %	0,4 %	0,3 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	10,4 %	2,7 %	0,6 %	0,2 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>				
Heterosexuell	9,1 %	2,2 %	0,4 %	0,2 %
Homosexuell/ Bisexuell	14,2 %	3,8 %	0,9 %	0,0 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	18,0 %	6,0 %	1,9 %	0,2 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>				
Christentum	9,8 %	2,2 %	0,4 %	0,2 %
Islam	20,9 %	7,2 %	4,0 %	1,4 %
Andere	17,0 %	4,8 %	0,0 %	0,0 %
Keine	10,1 %	3,1 %	0,7 %	0,0 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>				
Österreich	8,9 %	2,0 %	0,5 %	0,1 %
Deutschland	19,5 %	2,3 %	1,6 %	0,0 %
Anderes EU-Land	10,6 %	3,6 %	0,2 %	0,1 %
Nicht-EU-Land	12,8 %	8,2 %	1,4 %	0,8 %
<b>Geburtsregion</b>				
Österreich	8,4 %	1,9 %	0,5 %	0,1 %
Nord- und Westeuropa	17,9 %	2,6 %	1,4 %	0,0 %
Osteuropa	9,9 %	5,6 %	0,0 %	0,3 %
Südeuropa	10,4 %	5,3 %	0,6 %	0,1 %
Asien	21,5 %	9,3 %	2,4 %	1,0 %
Andere	23,8 %	5,0 %	0,0 %	0,9 %
<b>Migrationshintergrund</b>				
Keinen Migrationshintergrund	7,8 %	1,9 %	0,5 %	0,1 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	15,4 %	3,3 %	0,8 %	0,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	15,4 %	7,0 %	1,2 %	0,6 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	13,0 %	0,0 %	0,0 %	1,3 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	20,2 %	3,6 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>				
<b>Geschlecht</b>				
genannt	50,0 %	15,8 %	6,4 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	7,3 %	1,7 %	0,2 %	0,2 %
<b>Alter</b>				
genannt	54,9 %	8,3 %	12,2 %	1,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	9,0 %	2,5 %	0,3 %	0,1 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	10,4 %	2,7 %	0,6 %	0,2 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>				
genannt	49,8 %	24,7 %	12,4 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	9,7 %	2,4 %	0,5 %	0,2 %
<b>Ethnische Herkunft</b>				
genannt	53,3 %	21,0 %	6,7 %	1,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	9,0 %	2,2 %	0,4 %	0,1 %
<b>Körperliche Behinderung</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	10,2 %	2,6 %	0,6 %	0,2 %
<b>Sprache</b>				
genannt	43,7 %	19,4 %	5,2 %	1,5 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,9 %	2,0 %	0,4 %	0,1 %
<b>Hautfarbe</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	9,7 %	2,4 %	0,5 %	0,1 %
<b>Nationalität</b>				
genannt	53,8 %	14,0 %	5,0 %	0,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	7,0 %	1,8 %	0,3 %	0,1 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>				
genannt	64,6 %	36,1 %	10,1 %	4,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	9,4 %	2,2 %	0,5 %	0,1 %
<b>Ich weiß nicht</b>				
genannt	48,5 %	12,4 %	2,5 %	0,4 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,7 %	2,3 %	0,5 %	0,2 %
<b>Anderer Grund</b>				
genannt	61,0 %	13,7 %	0,4 %	2,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,5 %	2,3 %	0,6 %	0,1 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3522 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

Tabelle 7: Durch wen wurden sie diskriminiert? (Zeilenprozent)

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	3,0 %	12,4 %	12,4 %	2,5 %	0,8 %	0,5 %	0,7 %	0,8 %
<b>Hochschultyp</b>								
Medizinische Universität	1,2 %	17,2 %	6,4 %	1,9 %	0,5 %	0,5 %	0,0 %	1,4 %
Technische Universität	2,9 %	9,8 %	12,3 %	4,4 %	1,1 %	0,6 %	0,1 %	0,8 %
Allgemeine Universität	3,4 %	13,6 %	13,6 %	2,6 %	0,8 %	0,5 %	1,2 %	0,8 %
Künstlerische Universität	9,3 %	21,5 %	11,5 %	4,1 %	1,5 %	0,0 %	0,0 %	2,2 %
Fachhochschule	1,2 %	8,3 %	9,9 %	0,5 %	0,2 %	0,2 %	0,1 %	0,6 %
<b>Studienfach</b>								
Uni: Geisteswissenschaften	4,0 %	15,8 %	15,6 %	1,4 %	1,2 %	0,3 %	1,5 %	1,1 %
Uni: Künstlerische Studien	7,7 %	20,1 %	10,8 %	3,0 %	0,5 %	0,0 %	0,0 %	2,0 %
Uni: Medizin	0,8 %	17,3 %	6,3 %	2,7 %	0,0 %	0,5 %	0,0 %	0,5 %
Uni: Naturwissenschaften	3,3 %	10,4 %	11,2 %	4,0 %	0,2 %	0,9 %	0,7 %	0,3 %
Uni: Rechtswissenschaften	1,4 %	11,9 %	8,1 %	2,7 %	0,0 %	0,0 %	1,4 %	1,2 %
Uni: Sozialwissenschaften	5,2 %	16,3 %	15,3 %	2,1 %	1,1 %	1,1 %	0,0 %	2,2 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	1,3 %	11,9 %	13,5 %	4,3 %	1,3 %	0,4 %	0,1 %	0,6 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	6,1 %	12,9 %	13,8 %	4,2 %	1,9 %	0,9 %	1,6 %	1,1 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	2,0 %	9,0 %	7,0 %	1,1 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,8 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	0,0 %	14,9 %	16,6 %	0,0 %	0,0 %	1,5 %	0,7 %	0,0 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	1,0 %	6,9 %	10,5 %	0,5 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %	0,4 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,5 %	8,5 %	9,3 %	0,4 %	0,3 %	0,1 %	0,0 %	0,9 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	3,0 %	12,4 %	12,4 %	2,5 %	0,8 %	0,5 %	0,7 %	0,8 %
<b>Studienabschluss</b>								
Bachelorstudium	3,1 %	10,1 %	12,2 %	2,4 %	0,5 %	0,2 %	0,5 %	0,6 %
Lehramtsstudium	4,5 %	16,7 %	16,8 %	4,0 %	0,2 %	1,5 %	3,1 %	0,6 %
Diplomstudium	0,3 %	14,6 %	9,6 %	2,9 %	0,4 %	0,1 %	0,2 %	0,2 %
Masterstudium	2,5 %	13,3 %	13,0 %	2,2 %	1,1 %	0,4 %	0,4 %	1,0 %
Doktoratsstudium	9,0 %	14,2 %	11,6 %	2,5 %	2,1 %	1,7 %	1,8 %	3,4 %
<b>Studienberechtigung</b>								
Österreich	1,9 %	11,9 %	9,7 %	2,1 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
Ausland	6,6 %	13,8 %	21,1 %	3,8 %	1,5 %	1,2 %	0,5 %	1,3 %
<b>Geschlecht</b>								
Weiblich	2,9 %	16,3 %	13,9 %	2,6 %	0,5 %	0,5 %	0,8 %	0,8 %
Männlich	3,2 %	8,1 %	10,6 %	2,5 %	1,1 %	0,4 %	0,7 %	0,9 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>								
Heterosexuell	2,9 %	11,4 %	11,0 %	2,3 %	0,5 %	0,3 %	0,5 %	0,8 %
Homosexuell/ Bisexuell	1,6 %	20,1 %	20,7 %	2,2 %	2,5 %	0,2 %	1,0 %	1,1 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	4,2 %	16,5 %	18,2 %	4,9 %	1,9 %	1,5 %	2,1 %	1,4 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>								
Christentum	2,4 %	11,5 %	10,7 %	2,1 %	0,4 %	0,4 %	0,7 %	0,8 %
Islam	9,6 %	25,4 %	29,8 %	8,3 %	9,3 %	5,0 %	0,5 %	3,3 %
Andere	3,6 %	23,1 %	22,2 %	7,0 %	2,1 %	0,0 %	0,0 %	0,9 %
Keine	3,4 %	12,5 %	13,5 %	2,6 %	0,5 %	0,1 %	0,9 %	0,7 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>								
Österreich	2,1 %	11,7 %	9,2 %	1,9 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
Deutschland	3,7 %	14,3 %	22,5 %	2,1 %	1,2 %	0,0 %	0,0 %	1,0 %
Anderes EU-Land	5,1 %	10,6 %	16,8 %	2,9 %	0,5 %	0,4 %	1,0 %	0,1 %
Nicht-EU-Land	8,9 %	19,1 %	24,8 %	8,6 %	2,9 %	3,5 %	0,4 %	2,9 %
<b>Geburtsregion</b>								
Österreich	1,8 %	11,3 %	8,6 %	1,8 %	0,4 %	0,2 %	0,7 %	0,7 %
Nord- und Westeuropa	3,9 %	14,2 %	21,7 %	2,5 %	1,0 %	0,1 %	0,9 %	0,9 %
Osteuropa	4,4 %	13,9 %	18,9 %	2,0 %	0,7 %	0,7 %	0,9 %	0,5 %
Südeuropa	8,0 %	12,4 %	19,9 %	5,1 %	0,9 %	1,5 %	0,8 %	0,6 %
Asien	10,8 %	22,5 %	25,1 %	12,0 %	7,0 %	3,0 %	0,4 %	4,2 %
Andere	8,4 %	19,5 %	32,1 %	7,1 %	2,0 %	3,8 %	0,0 %	2,7 %
<b>Migrationshintergrund</b>								
Keinen Migrationshintergrund	1,8 %	10,8 %	7,9 %	1,8 %	0,4 %	0,2 %	0,7 %	0,7 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	4,4 %	13,2 %	19,7 %	2,8 %	0,8 %	0,2 %	0,7 %	0,6 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-	8,7 %	17,9 %	25,3 %	7,0 %	3,1 %	2,7 %	0,8 %	2,3 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	3,0 %	12,4 %	12,4 %	2,5 %	0,8 %	0,5 %	0,7 %	0,8 %
<b>EU</b>								
ZuwanderInnen 2. Generation EU	0,0 %	14,0 %	15,8 %	4,8 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	3,7 %	22,7 %	24,6 %	2,7 %	0,4 %	0,4 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>								
<b>Geschlecht</b>								
genannt	11,7 %	72,8 %	42,6 %	9,4 %	3,1 %	0,2 %	2,2 %	4,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,4 %	7,8 %	10,1 %	2,1 %	0,6 %	0,5 %	0,6 %	0,6 %
<b>Alter</b>								
genannt	24,7 %	68,3 %	72,7 %	27,4 %	4,0 %	4,5 %	8,6 %	5,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,5 %	10,8 %	10,8 %	1,9 %	0,7 %	0,4 %	0,5 %	0,7 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>								
genannt	9,7 %	57,7 %	91,4 %	11,9 %	12,6 %	0,0 %	10,9 %	6,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,0 %	11,7 %	11,3 %	2,4 %	0,6 %	0,5 %	0,6 %	0,8 %
<b>Ethnische Herkunft</b>								
genannt	26,7 %	42,1 %	78,9 %	19,7 %	13,0 %	7,7 %	2,2 %	5,1 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,4 %	11,5 %	10,5 %	2,1 %	0,4 %	0,3 %	0,7 %	0,7 %
<b>Körperliche Behinderung</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,1 %	12,1 %	12,2 %	2,6 %	0,8 %	0,5 %	0,7 %	0,8 %
<b>Sprache</b>								
genannt	23,2 %	47,4 %	73,9 %	19,4 %	11,5 %	7,6 %	2,0 %	6,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,3 %	10,9 %	10,0 %	1,9 %	0,4 %	0,2 %	0,7 %	0,6 %
<b>Hautfarbe</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,0 %	11,9 %	11,5 %	2,3 %	0,5 %	0,4 %	0,7 %	0,8 %
<b>Nationalität</b>								
genannt	19,6 %	41,7 %	73,8 %	15,8 %	6,0 %	4,3 %	2,1 %	4,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,9 %	10,2 %	7,9 %	1,6 %	0,4 %	0,2 %	0,6 %	0,6 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>								
genannt	18,6 %	62,3 %	68,9 %	21,6 %	13,0 %	7,9 %	14,2 %	9,9 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	3,0 %	12,4 %	12,4 %	2,5 %	0,8 %	0,5 %	0,7 %	0,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,8 %	11,5 %	11,4 %	2,3 %	0,6 %	0,3 %	0,5 %	0,7 %
<b>Ich weiß nicht</b>								
genannt	15,5 %	54,4 %	41,8 %	13,8 %	4,2 %	2,4 %	1,8 %	3,5 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,6 %	10,7 %	11,2 %	2,1 %	0,6 %	0,4 %	0,7 %	0,7 %
<b>Anderer Grund</b>								
genannt	10,6 %	62,9 %	54,9 %	3,8 %	2,5 %	0,6 %	10,8 %	6,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,8 %	10,6 %	10,9 %	2,5 %	0,7 %	0,5 %	0,4 %	0,7 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3467 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

**Tabelle 8: In welcher Situation wurden sie diskriminiert? (Zeilenprozent)**

	Bei Exkursionen	In Lehrveranstaltungen	In Bibliothek/ Mensa	Bei Prüfungen	Bei Abschlussarbeiten	Bei Veranstaltungen im Zusammenhang mit meiner Studientätigkeit	In Lern- und Arbeitsgruppen	In anderen Situationen
<b>Gesamt</b>	1,4 %	13,9 %	1,9 %	4,2 %	1,7 %	3,3 %	5,3 %	2,7 %
<b>Hochschultyp</b>								
Medizinische Universität	0,2 %	12,7 %	2,0 %	6,0 %	1,8 %	3,5 %	5,8 %	0,9 %
Technische Universität	2,1 %	12,3 %	1,4 %	4,0 %	1,2 %	3,9 %	6,5 %	2,9 %
Allgemeine Universität	1,5 %	15,1 %	2,3 %	4,8 %	1,8 %	3,1 %	5,3 %	3,0 %
Künstlerische Universität	0,9 %	22,3 %	3,2 %	6,0 %	4,4 %	8,6 %	1,6 %	4,4 %
Fachhochschule	0,6 %	10,3 %	0,8 %	1,8 %	1,4 %	2,6 %	4,5 %	1,9 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Bei Exkursionen	In Lehrveranstaltungen	In Bibliothek/ Mensa	Bei Prüfungen	Bei Abschlussarbeiten	Bei Veranstaltungen im Zusammenhang mit meiner Studententätigkeit	In Lern- und Arbeitsgruppen	In anderen Situationen
<b>Gesamt</b>	1,4 %	13,9 %	1,9 %	4,2 %	1,7 %	3,3 %	5,3 %	2,7 %
<b>Studienfach</b>								
Uni: Geisteswissenschaften	0,8 %	17,4 %	2,3 %	4,4 %	2,3 %	3,8 %	5,0 %	4,0 %
Uni: Künstlerische Studien	0,0 %	21,9 %	2,6 %	6,6 %	3,2 %	5,7 %	0,4 %	4,2 %
Uni: Medizin	0,2 %	12,1 %	2,2 %	6,7 %	2,0 %	3,9 %	6,7 %	0,0 %
Uni: Naturwissenschaften	3,0 %	11,4 %	1,8 %	5,6 %	1,4 %	2,9 %	5,1 %	2,9 %
Uni: Rechtswissenschaften	0,0 %	7,1 %	2,5 %	6,8 %	0,0 %	0,7 %	0,4 %	3,6 %
Uni: Sozialwissenschaften	1,2 %	20,3 %	1,1 %	2,8 %	4,3 %	1,3 %	9,5 %	5,2 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	2,4 %	15,3 %	2,2 %	3,8 %	1,2 %	4,5 %	7,8 %	1,9 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	1,0 %	15,6 %	2,4 %	4,1 %	2,6 %	4,1 %	6,9 %	1,8 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	0,5 %	10,9 %	0,5 %	1,8 %	0,9 %	2,5 %	0,8 %	3,8 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	0,0 %	20,0 %	0,0 %	1,9 %	1,6 %	2,9 %	7,3 %	4,6 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,9 %	10,0 %	1,1 %	2,0 %	1,6 %	2,4 %	5,4 %	1,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	0,6 %	9,5 %	0,8 %	1,6 %	1,4 %	2,7 %	4,3 %	1,6 %
<b>Studienabschluss</b>								
Bachelorstudium	1,3 %	12,9 %	2,0 %	3,5 %	1,7 %	3,3 %	5,6 %	2,2 %
Lehramtsstudium	2,4 %	20,0 %	2,5 %	8,3 %	0,8 %	0,9 %	5,3 %	3,7 %
Diplomstudium	0,1 %	12,0 %	2,0 %	5,8 %	0,4 %	3,0 %	3,0 %	1,1 %
Masterstudium	1,6 %	15,6 %	0,9 %	2,9 %	2,3 %	3,7 %	5,8 %	3,4 %
Doktoratsstudium	3,0 %	9,5 %	4,4 %	5,5 %	3,6 %	5,6 %	5,7 %	5,6 %
<b>Studienberechtigung</b>								
Österreich	1,1 %	12,5 %	1,4 %	3,8 %	1,3 %	2,3 %	3,8 %	2,3 %
Ausland	2,3 %	18,2 %	3,4 %	4,9 %	2,9 %	6,8 %	10,3 %	4,1 %
<b>Geschlecht</b>								
Weiblich	1,4 %	16,9 %	1,3 %	5,4 %	1,8 %	2,7 %	6,4 %	3,5 %
Männlich	1,4 %	10,5 %	2,5 %	2,8 %	1,6 %	4,0 %	4,1 %	1,8 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>								
Heterosexuell	1,3 %	12,5 %	1,8 %	3,7 %	1,6 %	3,0 %	4,8 %	2,6 %
Homosexuell/ Bisexuell	2,7 %	21,7 %	2,5 %	3,8 %	3,0 %	6,9 %	6,4 %	2,8 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	1,6 %	20,1 %	2,0 %	7,8 %	2,1 %	4,5 %	8,5 %	3,6 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Bei Exkursionen	In Lehrveranstaltungen	In Bibliothek/ Mensa	Bei Prüfungen	Bei Abschlussarbeiten	Bei Veranstaltungen im Zusammenhang mit meiner Studententätigkeit	In Lern- und Arbeitsgruppen	In anderen Situationen
<b>Gesamt</b>	1,4 %	13,9 %	1,9 %	4,2 %	1,7 %	3,3 %	5,3 %	2,7 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>								
Christentum	1,0 %	12,3 %	1,6 %	4,3 %	1,6 %	3,4 %	4,8 %	2,4 %
Islam	3,7 %	27,6 %	9,4 %	16,7 %	5,6 %	7,7 %	17,6 %	6,3 %
Andere	13,2 %	23,0 %	4,0 %	2,2 %	2,2 %	2,2 %	15,3 %	3,5 %
Keine	1,2 %	15,1 %	1,6 %	2,7 %	1,6 %	2,6 %	4,4 %	3,1 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>								
Österreich	1,1 %	12,2 %	1,4 %	3,8 %	1,3 %	2,1 %	3,3 %	2,3 %
Deutschland	2,6 %	17,1 %	3,8 %	4,0 %	2,3 %	6,7 %	9,4 %	3,5 %
Anderes EU-Land	1,2 %	15,6 %	2,0 %	4,0 %	2,4 %	6,6 %	8,7 %	3,7 %
Nicht-EU-Land	2,5 %	23,9 %	4,6 %	8,4 %	4,1 %	6,9 %	14,9 %	5,1 %
<b>Geburtsregion</b>								
Österreich	0,9 %	11,8 %	1,2 %	3,7 %	1,2 %	2,2 %	3,1 %	2,0 %
Nord- und Westeuropa	2,6 %	17,0 %	3,1 %	4,5 %	1,9 %	6,0 %	8,2 %	5,0 %
Osteuropa	0,2 %	18,6 %	1,6 %	6,2 %	3,6 %	5,5 %	9,2 %	1,8 %
Südeuropa	1,8 %	15,8 %	2,6 %	4,9 %	2,5 %	5,6 %	8,1 %	5,0 %
Asien	3,4 %	24,8 %	8,6 %	8,9 %	7,8 %	8,3 %	17,0 %	8,5 %
Andere	10,2 %	35,5 %	10,8 %	5,2 %	2,4 %	6,8 %	24,7 %	2,4 %
<b>Migrationshintergrund</b>								
Keinen Migrationshintergrund	1,0 %	11,0 %	1,2 %	3,7 %	1,2 %	2,2 %	2,8 %	2,1 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	1,9 %	16,6 %	2,6 %	4,7 %	2,4 %	6,2 %	7,8 %	4,2 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	3,6 %	23,1 %	5,8 %	6,7 %	4,1 %	5,9 %	14,7 %	5,4 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	0,0 %	15,7 %	0,0 %	1,3 %	0,0 %	7,5 %	12,2 %	1,3 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	0,5 %	31,4 %	0,5 %	5,8 %	0,9 %	0,4 %	7,1 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>								
<b>Geschlecht</b>								
genannt	5,7 %	69,2 %	8,5 %	25,7 %	7,5 %	10,5 %	18,7 %	12,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,1 %	9,7 %	1,4 %	2,6 %	1,2 %	2,7 %	4,2 %	2,1 %
<b>Alter</b>								
genannt	14,3 %	65,1 %	12,5 %	27,2 %	9,3 %	17,6 %	36,2 %	20,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,1 %	12,4 %	1,6 %	3,6 %	1,5 %	2,8 %	4,4 %	2,3 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>								
genannt	14,0 %	68,9 %	19,5 %	20,7 %	15,6 %	24,2 %	37,4 %	14,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,2 %	13,0 %	1,7 %	3,9 %	1,5 %	2,9 %	4,7 %	2,6 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Bei Exkursionen	In Lehrveranstaltungen	In Bibliothek/ Mensa	Bei Prüfungen	Bei Abschlussarbeiten	Bei Veranstaltungen im Zusammenhang mit meiner Studententätigkeit	In Lern- und Arbeitsgruppen	In anderen Situationen
<b>Gesamt</b>	1,4 %	13,9 %	1,9 %	4,2 %	1,7 %	3,3 %	5,3 %	2,7 %
<b>Ethnische Herkunft</b>								
genannt	14,6 %	73,4 %	21,5 %	22,3 %	14,5 %	18,8 %	42,4 %	13,4 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,0 %	12,1 %	1,4 %	3,7 %	1,3 %	2,8 %	4,2 %	2,5 %
<b>Körperliche Behinderung</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,3 %	13,6 %	1,9 %	4,1 %	1,7 %	3,2 %	5,1 %	2,7 %
<b>Sprache</b>								
genannt	10,6 %	72,6 %	14,9 %	23,0 %	12,6 %	22,6 %	41,9 %	12,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,1 %	11,5 %	1,4 %	3,4 %	1,2 %	2,5 %	3,8 %	2,4 %
<b>Hautfarbe</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,1 %	13,2 %	1,6 %	4,0 %	1,5 %	3,0 %	4,7 %	2,6 %
<b>Nationalität</b>								
genannt	9,6 %	59,8 %	13,0 %	15,3 %	8,9 %	24,2 %	35,2 %	11,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,8 %	10,5 %	1,1 %	3,3 %	1,1 %	1,7 %	3,0 %	2,2 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>								
genannt	16,8 %	71,1 %	25,3 %	31,2 %	14,1 %	25,4 %	41,4 %	13,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,2 %	12,9 %	1,6 %	3,7 %	1,5 %	2,9 %	4,6 %	2,6 %
<b>Ich weiß nicht</b>								
genannt	9,4 %	64,9 %	6,1 %	23,2 %	12,8 %	9,5 %	15,0 %	10,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,1 %	11,8 %	1,8 %	3,4 %	1,2 %	3,0 %	4,8 %	2,5 %
<b>Anderer Grund</b>								
genannt	2,5 %	63,8 %	9,1 %	23,2 %	14,1 %	19,0 %	29,6 %	16,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,4 %	12,1 %	1,7 %	3,5 %	1,3 %	2,7 %	4,4 %	2,3 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3459 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 9: Nur Studierende mit Diskriminierungserfahrungen:**  
**Haben Sie sich aufgrund der erlebten Diskriminierung an eine der folgenden Personen oder Stellen gewendet? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2**

	An die Lehrveranstaltungsleitung	An die Institutsleitung	An eine universitäre Einrichtung/ Beratungsstelle	An einen außeruniversitären Verein/ eine NGO	An die Gleichbehandlungskommission oder nationale Gleichbehandlungsstelle	An die Antidiskriminierungsstelle
<b>Gesamt</b>	4,6 %	3,7 %	3,1 %	0,3 %	0,8 %	0,4 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	7,7 %	3,9 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Technische Universität	5,6 %	4,6 %	4,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Allgemeine Universität	3,9 %	3,2 %	3,3 %	0,5 %	1,4 %	0,7 %
Künstlerische Universität	11,8 %	12,9 %	2,6 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Fachhochschule	4,0 %	2,5 %	2,1 %	0,2 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	4,2 %	0,3 %	2,1 %	0,5 %	0,0 %	0,4 %
Uni: Künstlerische Studien	10,4 %	23,6 %	14,7 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	0,0 %	4,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,9 %
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	6,5 %	3,4 %	3,9 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	6,3 %	4,6 %	4,6 %	0,0 %	4,6 %	0,7 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	1,7 %	1,7 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
FH: Sozialwissenschaften	3,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	2,1 %	2,1 %	1,9 %	0,7 %	0,0 %	0,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	5,7 %	4,1 %	2,4 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	2,6 %	5,7 %	5,2 %	0,5 %	1,0 %	0,8 %
Lehramtsstudium	3,0 %	4,5 %	4,5 %	0,8 %	0,0 %	0,0 %
Diplomstudium	1,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Masterstudium	7,4 %	2,2 %	0,8 %	0,2 %	1,6 %	0,4 %
Doktoratsstudium	13,9 %	4,6 %	3,9 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	4,0 %	3,4 %	2,9 %	0,1 %	1,3 %	0,0 %
Ausland	5,6 %	4,2 %	3,1 %	0,8 %	0,0 %	1,3 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	4,7 %	2,5 %	2,1 %	0,1 %	0,7 %	0,3 %
Männlich	4,6 %	6,0 %	4,8 %	0,8 %	1,1 %	0,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	An die Lehrveranstaltungsleitung	An die Institutsleitung	An eine universitäre Einrichtung/ Beratungsstelle	An einen außeruniversitären Verein/ eine NGO	An die Gleichbehandlungskommission oder nationale Gleichbehandlungsstelle	An die Antidiskriminierungsstelle
<b>Gesamt</b>	4,6 %	3,7 %	3,1 %	0,3 %	0,8 %	0,4 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	3,3 %	2,9 %	2,8 %	0,2 %	0,0 %	0,5 %
Homosexuell/ Bisexuell	6,9 %	2,3 %	5,9 %	0,0 %	0,0 %	0,7 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	11,1 %	7,0 %	3,5 %	1,2 %	6,1 %	0,0 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	4,5 %	2,1 %	0,5 %	0,3 %	0,0 %	0,0 %
Islam	7,5 %	9,9 %	6,8 %	2,2 %	5,1 %	0,8 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	3,7 %	5,3 %	6,1 %	0,0 %	1,4 %	1,2 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	4,1 %	4,2 %	3,8 %	0,0 %	1,4 %	0,0 %
Deutschland	5,6 %	1,9 %	1,9 %	0,0 %	0,0 %	1,9 %
Anderes EU-Land	3,5 %	1,9 %	1,2 %	1,0 %	0,0 %	0,0 %
Nicht-EU-Land	7,1 %	5,0 %	2,1 %	1,8 %	0,0 %	1,2 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	4,4 %	3,8 %	3,4 %	0,0 %	1,5 %	0,0 %
Nord- und Westeuropa	5,9 %	0,0 %	1,6 %	0,5 %	0,0 %	0,0 %
Osteuropa	2,8 %	0,0 %	2,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Südeuropa	4,8 %	4,3 %	0,4 %	1,1 %	0,0 %	1,3 %
Asien	4,0 %	5,9 %	3,8 %	2,5 %	0,0 %	0,9 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	4,8 %	2,5 %	2,7 %	0,0 %	0,8 %	0,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	4,7 %	0,8 %	1,6 %	0,4 %	0,0 %	0,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	5,0 %	7,7 %	4,1 %	1,4 %	0,0 %	2,4 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>						
<b>Geschlecht</b>						
genannt	9,7 %	2,2 %	3,3 %	0,2 %	1,3 %	0,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,5 %	4,1 %	3,1 %	0,4 %	0,7 %	0,6 %
<b>Alter</b>						
genannt	9,0 %	3,9 %	6,9 %	0,0 %	7,6 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,2 %	3,5 %	2,7 %	0,4 %	0,0 %	0,5 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	An die Lehrveranstaltungsleitung	An die Institutsleitung	An eine universitäre Einrichtung/ Beratungsstelle	An einen außeruniversitären Verein/ eine NGO	An die Gleichbehandlungskommission oder nationale Gleichbehandlungsstelle	An die Antidiskriminierungsstelle
<b>Gesamt</b>	4,6 %	3,7 %	3,1 %	0,3 %	0,8 %	0,4 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>						
genannt	10,7 %	7,6 %	7,9 %	0,0 %	6,7 %	0,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,4 %	3,3 %	2,8 %	0,4 %	0,5 %	0,4 %
<b>Ethnische Herkunft</b>						
genannt	8,5 %	14,5 %	8,4 %	1,4 %	3,3 %	3,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,2 %	2,0 %	2,4 %	0,2 %	0,5 %	0,1 %
<b>Körperliche Behinderung</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,6 %	3,1 %	2,7 %	0,4 %	0,9 %	0,4 %
<b>Sprache</b>						
genannt	8,2 %	10,2 %	7,1 %	0,6 %	2,4 %	2,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,1 %	2,2 %	2,3 %	0,3 %	0,6 %	0,0 %
<b>Hautfarbe</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,3 %	3,0 %	2,9 %	0,4 %	0,5 %	0,4 %
<b>Nationalität</b>						
genannt	5,9 %	4,9 %	3,6 %	0,0 %	1,3 %	0,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,2 %	2,9 %	2,9 %	0,5 %	0,7 %	0,4 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>						
genannt	8,0 %	8,2 %	8,1 %	0,0 %	6,0 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,5 %	3,2 %	2,8 %	0,4 %	0,5 %	0,5 %
<b>Ich weiß nicht</b>						
genannt	1,6 %	3,0 %	3,8 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,4 %	3,6 %	3,0 %	0,4 %	1,0 %	0,5 %
<b>Anderer Grund</b>						
genannt	10,5 %	3,2 %	0,5 %	0,6 %	3,3 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,8 %	3,6 %	3,6 %	0,3 %	0,5 %	0,5 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 769 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 9: Nur Studierende mit Diskriminierungserfahrungen:**  
**Haben Sie sich aufgrund der erlebten Diskriminierung an eine der folgenden Personen oder Stellen gewendet? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	An einen Anwalt/ eine Anwältin	An FreundInnen, Bekannte, Eltern, Verwandte	An eine andere Stelle	Nein
<b>Gesamt</b>	0,7 %	21,9 %	2,6 %	71,9 %
<b>Hochschultyp</b>				
Medizinische Universität	0,0 %	38,1 %	3,8 %	58,1 %
Technische Universität	0,0 %	23,6 %	2,0 %	68,5 %
Allgemeine Universität	1,1 %	19,6 %	2,2 %	74,6 %
Künstlerische Universität	0,0 %	29,4 %	4,2 %	64,9 %
Fachhochschule	0,2 %	22,9 %	4,1 %	70,3 %
<b>Studienfach</b>				
Uni: Geisteswissenschaften	0,7 %	20,8 %	4,8 %	74,6 %
Uni: Künstlerische Studien	0,0 %	26,8 %	4,3 %	53,8 %
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	0,0 %	17,9 %	0,0 %	77,8 %
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	0,0 %	21,9 %	2,0 %	71,9 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	4,6 %	17,1 %	0,0 %	76,5 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	0,0 %	36,3 %	8,1 %	53,9 %
FH: Sozialwissenschaften	0,0 %	26,0 %	4,5 %	66,5 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,0 %	21,9 %	4,1 %	75,3 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	0,4 %	18,9 %	3,5 %	72,5 %
Uni: Geisteswissenschaften	0,7 %	20,8 %	4,8 %	74,6 %
Uni: Künstlerische Studien	0,0 %	26,8 %	4,3 %	53,8 %
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Studienabschluss</b>				
Bachelorstudium	1,2 %	21,3 %	2,7 %	70,1 %
Lehramtsstudium	2,0 %	16,0 %	2,0 %	83,0 %
Diplomstudium	0,0 %	25,4 %	1,8 %	74,2 %
Masterstudium	0,0 %	19,4 %	2,0 %	73,1 %
Doktoratsstudium	0,0 %	39,1 %	7,0 %	56,1 %
<b>Studienberechtigung</b>				
Österreich	0,6 %	19,7 %	3,1 %	74,1 %
Ausland	0,9 %	26,4 %	1,7 %	67,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	An einen Anwalt/ eine Anwältin	An FreundInnen, Bekannte, Eltern, Verwandte	An eine andere Stelle	Nein
<b>Gesamt</b>	0,7 %	21,9 %	2,6 %	71,9 %
<b>Geschlecht</b>				
Weiblich	0,0 %	22,4 %	2,7 %	71,0 %
Männlich	1,9 %	21,1 %	2,3 %	73,5 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>				
Heterosexuell	0,4 %	21,4 %	1,6 %	73,5 %
Homosexuell/ Bisexuell	0,0 %	23,6 %	9,9 %	70,2 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	2,8 %	23,1 %	4,4 %	66,4 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>				
Christentum	0,4 %	21,4 %	2,2 %	73,4 %
Islam	5,1 %	20,3 %	0,0 %	70,3 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	0,0 %	22,3 %	3,1 %	70,8 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>				
Österreich	0,6 %	19,8 %	2,6 %	73,8 %
Deutschland	0,2 %	24,8 %	4,1 %	69,8 %
Anderes EU-Land	2,0 %	30,6 %	2,4 %	66,2 %
Nicht-EU-Land	0,6 %	22,2 %	1,0 %	69,8 %
<b>Geburtsregion</b>				
Österreich	0,7 %	20,9 %	3,2 %	72,1 %
Nord- und Westeuropa	0,1 %	21,1 %	2,0 %	74,8 %
Osteuropa	0,0 %	17,6 %	0,0 %	79,1 %
Südeuropa	2,2 %	28,6 %	2,6 %	68,2 %
Asien	1,3 %	22,6 %	2,2 %	68,6 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>				
Keinen Migrationshintergrund	0,8 %	20,4 %	2,9 %	74,4 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	0,9 %	22,8 %	2,3 %	73,9 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	0,5 %	24,8 %	1,1 %	68,0 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>				
<b>Geschlecht</b>				
genannt	1,9 %	26,1 %	6,2 %	68,1 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,2 %	19,7 %	1,0 %	73,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	An einen Anwalt/ eine Anwältin	An FreundInnen, Bekannte, Eltern, Verwandte	An eine andere Stelle	Nein
<b>Gesamt</b>	0,7 %	21,9 %	2,6 %	71,9 %
<b>Alter</b>				
genannt	3,5 %	15,1 %	4,7 %	69,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,4 %	22,6 %	2,3 %	72,2 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>				
genannt	6,7 %	16,2 %	8,5 %	73,1 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,3 %	22,1 %	2,3 %	71,9 %
<b>Ethnische Herkunft</b>				
genannt	5,9 %	36,0 %	2,2 %	54,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,0 %	19,8 %	2,7 %	74,3 %
<b>Körperliche Behinderung</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,7 %	21,8 %	2,6 %	72,5 %
<b>Sprache</b>				
genannt	4,1 %	30,1 %	1,6 %	61,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,0 %	20,1 %	2,8 %	74,0 %
<b>Hautfarbe</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,3 %	21,1 %	2,7 %	72,7 %
<b>Nationalität</b>				
genannt	2,3 %	26,7 %	2,5 %	69,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,0 %	19,6 %	2,7 %	72,9 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>				
genannt	6,0 %	20,8 %	4,9 %	71,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,3 %	21,8 %	2,5 %	72,0 %
<b>Ich weiß nicht</b>				
genannt	0,0 %	20,7 %	1,7 %	70,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,9 %	22,0 %	2,8 %	72,3 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	An einen Anwalt/ eine Anwältin	An FreundInnen, Bekannte, Eltern, Verwandte	An eine andere Stelle	Nein
<b>Gesamt</b>	0,7 %	21,9 %	2,6 %	71,9 %
<b>Anderer Grund</b>				
genannt	1,4 %	30,9 %	7,6 %	61,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,6 %	20,2 %	1,8 %	73,7 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 769 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

**Tabelle 10: Nur Studierende mit Diskriminierungserfahrungen:  
Gab es ein oder mehrere Menschen, die beobachtet haben, dass Sie  
diskriminiert wurden? (Zeilenprozent)**

	Ja	Nein	Weiß nicht
<b>Gesamt</b>	47,6%	8,2%	44,2%
<b>Hochschultyp</b>			
Medizinische Universität	74,0%	10,9%	15,2%
Technische Universität	43,1%	6,0%	50,9%
Allgemeine Universität	46,0%	8,8%	45,2%
Künstlerische Universität	41,0%	8,4%	50,6%
Fachhochschule	53,2%	7,5%	39,3%
<b>Studienfach</b>			
Uni: Geisteswissenschaften	45,1%	11,0%	44,0%
Uni: Künstlerische Studien	42,7%	8,6%	48,7%
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	39,8%	7,0%	53,2%
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	47,5%	5,8%	46,6%
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	47,7%	7,3%	45,0%
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	50,3%	10,7%	39,0%
FH: Sozialwissenschaften	45,3%	8,5%	46,2%
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	60,3%	7,7%	31,9%
FH: Wirtschaftswissenschaften	47,8%	5,4%	46,8%

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Ja	Nein	Weiß nicht
<b>Gesamt</b>	47,6%	8,2%	44,2%
<b>Studienabschluss</b>			
Bachelorstudium	46,4%	7,7%	45,9%
Lehramtsstudium	49,8%	5,6%	44,6%
Diplomstudium	52,1%	7,1%	40,8%
Masterstudium	46,7%	9,8%	43,4%
Doktoratsstudium	46,2%	10,1%	43,7%
<b>Studienberechtigung</b>			
Österreich	47,8%	7,1%	45,1%
Ausland	46,8%	10,4%	42,9%
<b>Geschlecht</b>			
Weiblich	45,9%	7,8%	46,3%
Männlich	50,5%	9,1%	40,5%
<b>Sexuelle Orientierung.</b>			
Heterosexuell	46,9%	8,4%	44,7%
Homosexuell/ Bisexuell	45,9%	13,3%	40,7%
Unsicher/ möchte nicht antworten	50,2%	5,4%	44,5%
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>			
Christentum	47,6%	10,8%	41,6%
Islam	52,9%	9,9%	37,3%
Andere	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	45,8%	3,5%	50,7%
<b>Staatsbürgerschaft</b>			
Österreich	48,1%	7,0%	44,9%
Deutschland	41,5%	14,9%	43,6%
Anderes EU-Land	48,7%	6,3%	45,0%
Nicht-EU-Land	50,2%	8,4%	41,3%
<b>Geburtsregion</b>			
Österreich	46,4%	7,4%	46,2%
Nord- und Westeuropa	44,2%	14,5%	41,3%
Osteuropa	40,8%	5,7%	53,5%
Südeuropa	51,0%	10,6%	38,4%
Asien	55,6%	5,6%	38,8%
Andere	63,8%	0,0%	36,2%
<b>Migrationshintergrund</b>			
Keinen Migrationshintergrund	46,0%	7,9%	46,0%
ZuwanderInnen 1. Generation EU	44,7%	10,2%	45,1%
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	53,5%	8,7%	37,7%
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>			
<b>Geschlecht</b>			
genannt	51,0%	8,2%	40,8%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	46,3%	8,0%	45,7%
<b>Alter</b>			
genannt	57,6%	9,3%	33,1%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	46,5%	7,9%	45,5%

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Ja	Nein	Weiß nicht
<b>Gesamt</b>	47,6%	8,2%	44,2%
<b>Ssexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>			
genannt	52,1%	16,3%	31,6%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	47,5%	7,6%	44,9%
<b>Ethnische Herkunft</b>			
genannt	55,2%	3,9%	40,9%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	46,8%	8,7%	44,6%
<b>Körperliche Behinderung</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	48,0%	7,9%	44,1%
<b>Sprache</b>			
genannt	48,4%	7,8%	43,8%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	47,7%	8,1%	44,2%
<b>Hautfarbe</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	47,7%	8,5%	43,9%
<b>Nationalität</b>			
genannt	52,6%	7,0%	40,3%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	45,6%	8,6%	45,8%
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>			
genannt	70,7%	8,3%	21,0%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	46,1%	8,1%	45,8%
<b>Ich weiß nicht</b>			
genannt	37,3%	7,4%	55,3%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	49,9%	8,2%	41,8%
<b>Anderer Grund</b>			
genannt	52,2%	5,9%	41,9%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	47,0%	8,5%	44,5%

Diese Tabelle basiert auf Angaben von 782 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

**Tabelle 11: Nur Studierende mit Diskriminierungserfahrungen:  
Haben diese ZeugnInnen Sie unterstützt oder Ihnen geholfen? (Zeilen-  
prozent)**

	Ja	Nein
<b>Gesamt</b>	45,4%	54,6%
<b>Hochschultyp</b>		
Medizinische Universität	n.a.	n.a.
Technische Universität	49,5%	50,5%
Allgemeine Universität	43,3%	56,7%
Künstlerische Universität	n.a.	n.a.
Fachhochschule	52,2%	47,8%

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Ja	Nein
<b>Gesamt</b>	<b>45,4%</b>	<b>54,6%</b>
<b>Studienfach</b>		
Uni: Geisteswissenschaften	40,5%	59,5%
Uni: Künstlerische Studien	n.a.	n.a.
Uni: Medizin	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	52,0%	48,0%
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	n.a.	n.a.
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	42,6%	57,4%
FH: Wirtschaftswissenschaften	55,0%	45,0%
<b>Studienabschluss</b>		
Bachelorstudium	51,8%	48,2%
Lehramtsstudium	n.a.	n.a.
Diplomstudium	28,8%	71,2%
Masterstudium	56,9%	43,1%
Doktoratsstudium	n.a.	n.a.
<b>Studienberechtigung</b>		
Österreich	44,3%	55,7%
Ausland	46,8%	53,2%
<b>Geschlecht</b>		
Weiblich	46,9%	53,1%
Männlich	43,1%	56,9%
<b>Sexuelle Orientierung.</b>		
Heterosexuell	42,0%	58,0%
Homosexuell/ Bisexuell	n.a.	n.a.
Unsicher/ möchte nicht antworten	48,3%	51,7%
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>		
Christentum	45,9%	54,1%
Islam	51,6%	48,4%
Andere	n.a.	n.a.
Keine	43,6%	56,4%
<b>Staatsbürgerschaft</b>		
Österreich	42,7%	57,3%
Deutschland	54,1%	45,9%
Anderes EU-Land	42,7%	57,3%
Nicht-EU-Land	51,7%	48,3%

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Ja	Nein
<b>Gesamt</b>	45,4%	54,6%
<b>Geburtsregion</b>		
Österreich	45,7%	54,3%
Nord- und Westeuropa	49,2%	50,8%
Osteuropa	52,1%	47,9%
Südeuropa	27,6%	72,4%
Asien	49,5%	50,5%
Andere	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>		
Keinen Migrationshintergrund	44,4%	55,6%
ZuwanderInnen 1. Generation EU	43,7%	56,3%
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	45,1%	54,9%
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>		
<b>Geschlecht</b>		
genannt	39,5%	60,5%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	49,5%	50,5%
<b>Alter</b>		
genannt	55,2%	44,8%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	44,7%	55,3%
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>		
genannt	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	46,1%	53,9%
<b>Ethnische Herkunft</b>		
genannt	51,3%	48,7%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	45,3%	54,7%
<b>Körperliche Behinderung</b>		
genannt	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	46,3%	53,7%
<b>Sprache</b>		
genannt	52,2%	47,8%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	44,9%	55,1%
<b>Hautfarbe</b>		
genannt	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	44,9%	55,1%
<b>Nationalität</b>		
genannt	50,7%	49,3%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	43,8%	56,2%
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>		
genannt	32,4%	67,6%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	47,7%	52,3%
<b>Ich weiß nicht</b>		
genannt	51,5%	48,5%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	45,3%	54,7%

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Ja	Nein
<b>Gesamt</b>	45,4%	54,6%
<b>Anderer Grund</b>		
genannt	54,2%	45,8%
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	44,7%	55,3%

Diese Tabelle basiert auf Angaben von 393 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage unter Schulleiter/innen 2014.

**Tabelle 12: Waren Sie abseits des Studiums und der Hochschule schon einmal von Diskriminierung betroffen? (Zeilenprozent)**

	Ja. bei außeruniversitären Beratungsstellen	Ja. bei der Arbeitssuche/ am Arbeits- oder Praktikumsplatz	Ja. bei Behörden/ Ämtern	Ja. bei der Wohnungssuche	Ja. in einem anderen Zusammenhang	Nein
<b>Gesamt</b>	1,8 %	12,5 %	10,3 %	6,8 %	7,6 %	72,8 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	0,5 %	8,2 %	10,2 %	4,9 %	8,0 %	75,7 %
Technische Universität	1,1 %	10,9 %	10,2 %	6,1 %	3,8 %	78,6 %
Allgemeine Universität	2,1 %	13,6 %	10,8 %	7,3 %	8,7 %	70,0 %
Künstlerische Universität	5,3 %	20,3 %	23,1 %	19,2 %	7,3 %	57,9 %
Fachhochschule	1,0 %	10,1 %	6,8 %	4,3 %	7,1 %	78,2 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	2,2 %	14,4 %	11,0 %	6,9 %	12,1 %	66,7 %
Uni: Künstlerische Studien	7,9 %	19,1 %	22,1 %	14,5 %	6,2 %	58,8 %
Uni: Medizin	0,5 %	10,4 %	13,8 %	4,3 %	6,1 %	76,5 %
Uni: Naturwissenschaften	0,1 %	11,1 %	10,0 %	7,7 %	6,4 %	75,0 %
Uni: Rechtswissenschaften	1,5 %	10,4 %	9,4 %	6,4 %	2,4 %	78,6 %
Uni: Sozialwissenschaften	3,8 %	11,6 %	8,9 %	10,7 %	18,0 %	64,8 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	1,4 %	11,0 %	8,7 %	7,1 %	4,6 %	78,0 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	4,1 %	17,1 %	15,0 %	7,5 %	4,2 %	66,7 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	0,5 %	7,6 %	3,8 %	2,3 %	8,2 %	83,1 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	4,0 %	13,6 %	10,2 %	5,7 %	16,6 %	63,7 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,7 %	7,9 %	6,9 %	3,9 %	5,9 %	81,6 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	0,7 %	11,8 %	6,8 %	4,5 %	6,3 %	77,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Ja. bei außeruniversitären Beratungsstellen	Ja. bei der Arbeitssuche/ am Arbeits- oder Praktikumsplatz	Ja. bei Behörden/ Ämtern	Ja. bei der Wohnungssuche	Ja. in einem anderen Zusammenhang	Nein
<b>Gesamt</b>	1,8 %	12,5 %	10,3 %	6,8 %	7,6 %	72,8 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	2,0 %	10,9 %	9,9 %	6,5 %	8,0 %	73,6 %
Lehramtsstudium	1,1 %	10,9 %	11,6 %	5,8 %	8,4 %	73,7 %
Diplomstudium	0,1 %	11,3 %	10,5 %	6,5 %	6,0 %	75,3 %
Masterstudium	2,3 %	14,6 %	10,2 %	7,7 %	7,2 %	71,7 %
Doktoratsstudium	2,9 %	19,2 %	11,6 %	7,2 %	8,6 %	65,5 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	1,3 %	9,9 %	7,5 %	4,0 %	7,1 %	77,3 %
Ausland	3,3 %	20,4 %	19,5 %	15,9 %	8,9 %	58,4 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	1,7 %	15,0 %	10,8 %	7,4 %	8,1 %	70,0 %
Männlich	1,8 %	9,7 %	9,9 %	6,2 %	6,9 %	75,8 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	1,9 %	12,0 %	9,7 %	6,8 %	6,6 %	74,7 %
Homosexuell/ Bisexuell	1,3 %	17,8 %	12,0 %	6,0 %	15,1 %	63,9 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	0,9 %	14,4 %	15,2 %	8,0 %	11,3 %	61,3 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	1,2 %	9,2 %	7,3 %	5,4 %	6,6 %	77,5 %
Islam	5,3 %	36,2 %	32,3 %	26,9 %	8,9 %	35,2 %
Andere	1,3 %	23,9 %	23,3 %	14,5 %	2,5 %	57,0 %
Keine	2,3 %	15,9 %	13,5 %	7,1 %	8,9 %	68,5 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	1,2 %	9,5 %	7,0 %	3,6 %	6,9 %	78,2 %
Deutschland	1,1 %	12,9 %	14,1 %	9,2 %	11,1 %	67,6 %
Anderes EU-Land	2,9 %	20,9 %	17,3 %	17,1 %	7,4 %	58,3 %
Nicht-EU-Land	7,0 %	30,9 %	29,9 %	23,5 %	10,1 %	44,2 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	1,1 %	9,0 %	6,2 %	3,3 %	6,6 %	79,2 %
Nord- und Westeuropa	0,8 %	12,2 %	13,2 %	10,0 %	12,9 %	67,2 %
Osteuropa	3,6 %	24,2 %	19,0 %	19,4 %	7,9 %	53,7 %
Südeuropa	3,8 %	26,8 %	25,4 %	19,6 %	7,4 %	54,7 %
Asien	7,8 %	29,2 %	33,6 %	25,6 %	5,9 %	43,8 %
Andere	11,2 %	30,8 %	35,7 %	11,1 %	15,4 %	34,2 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Ja. bei außeruniversitären Beratungsstellen	Ja. bei der Arbeitssuche/ am Arbeits- oder Praktikumsplatz	Ja. bei Behörden/ Ämtern	Ja. bei der Wohnungssuche	Ja. in einem anderen Zusammenhang	Nein
<b>Gesamt</b>	1,8 %	12,5 %	10,3 %	6,8 %	7,6 %	72,8 %
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	0,9 %	8,7 %	5,9 %	3,1 %	6,2 %	80,4 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	1,6 %	15,1 %	14,5 %	13,4 %	10,1 %	64,4 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	6,6 %	31,0 %	31,7 %	19,9 %	9,9 %	44,3 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	12,9 %	19,7 %	9,3 %	6,6 %	7,3 %	57,1 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	1,4 %	11,9 %	11,9 %	8,5 %	15,8 %	56,3 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3571 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

**Tabelle 13: Warum wurden Sie Ihrer Einschätzung nach abseits des Studiums und der Hochschule diskriminiert? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2**

	Aufgrund des Geschlechts.	Aufgrund des Alters	Aufgrund der sexuellen Orientierung	Aufgrund der Geschlechtsidentität	Aufgrund der Herkunft	Aufgrund der Religion/ des Glaubensbekenntnis
<b>Gesamt</b>	24,6 %	11,2 %	4,0 %	0,6 %	14,1 %	6,4 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	15,1 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	16,9 %	11,4 %
Technische Universität	13,2 %	11,1 %	3,0 %	0,0 %	18,8 %	7,2 %
Allgemeine Universität	26,9 %	10,7 %	4,9 %	0,7 %	12,8 %	6,9 %
Künstlerische Universität	25,4 %	12,7 %	0,0 %	0,0 %	19,7 %	0,0 %
Fachhochschule	27,5 %	16,0 %	3,0 %	1,0 %	13,3 %	4,2 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Aufgrund des Geschlechts.	Aufgrund des Alters	Aufgrund der sexuellen Orientierung	Aufgrund der Geschlechtsidentität	Aufgrund der Herkunft	Aufgrund der Religion/ des Glaubensbekenntnis
<b>Gesamt</b>	24,6 %	11,2 %	4,0 %	0,6 %	14,1 %	6,4 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	31,7 %	12,9 %	8,3 %	1,5 %	10,7 %	7,8 %
Uni: Künstlerische Studien	21,5 %	19,6 %	0,0 %	0,0 %	15,1 %	0,0 %
Uni: Medizin	7,7 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	27,4 %	11,0 %
Uni: Naturwissenschaften	21,8 %	10,4 %	1,6 %	0,0 %	7,1 %	2,3 %
Uni: Rechtswissenschaften	31,7 %	9,5 %	5,1 %	0,0 %	15,4 %	9,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	28,0 %	0,0 %	3,0 %	0,0 %	17,5 %	1,0 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	16,0 %	9,4 %	2,5 %	0,0 %	19,8 %	6,5 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	17,8 %	11,7 %	0,0 %	0,0 %	23,6 %	15,0 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	33,0 %	16,0 %	6,9 %	0,0 %	6,7 %	2,3 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	24,0 %	12,8 %	1,2 %	1,2 %	12,8 %	7,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	29,2 %	19,3 %	4,3 %	0,7 %	16,7 %	3,2 %
Uni: Geisteswissenschaften	31,7 %	12,9 %	8,3 %	1,5 %	10,7 %	7,8 %
Uni: Künstlerische Studien	21,5 %	19,6 %	0,0 %	0,0 %	15,1 %	0,0 %
Uni: Medizin	7,7 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	27,4 %	11,0 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	19,9 %	13,9 %	3,5 %	1,2 %	15,7 %	7,4 %
Lehramtsstudium	39,8 %	16,2 %	2,4 %	0,0 %	9,2 %	9,3 %
Diplomstudium	24,8 %	9,4 %	2,4 %	0,0 %	16,8 %	2,8 %
Masterstudium	22,5 %	7,8 %	5,6 %	0,1 %	13,2 %	5,4 %
Doktoratsstudium	42,7 %	7,2 %	5,4 %	0,0 %	8,8 %	8,2 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	33,1 %	13,7 %	5,2 %	0,5 %	11,1 %	7,2 %
Ausland	9,3 %	6,2 %	2,1 %	0,1 %	19,1 %	4,9 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	33,9 %	14,3 %	2,8 %	0,5 %	12,7 %	5,1 %
Männlich	11,8 %	6,9 %	5,7 %	0,7 %	16,0 %	8,3 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	22,6 %	10,6 %	0,4 %	0,1 %	14,9 %	6,9 %
Homosexuell/ Bisexuell	27,7 %	7,6 %	51,9 %	4,3 %	6,7 %	6,7 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	32,9 %	16,7 %	1,8 %	1,6 %	12,0 %	3,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Aufgrund des Geschlechts.	Aufgrund des Alters	Aufgrund der sexuellen Orientierung	Aufgrund der Geschlechtsidentität	Aufgrund der Herkunft	Aufgrund der Religion/ des Glaubensbekenntnis
<b>Gesamt</b>	24,6 %	11,2 %	4,0 %	0,6 %	14,1 %	6,4 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	28,3 %	11,6 %	3,2 %	0,5 %	9,8 %	5,8 %
Islam	5,5 %	1,0 %	0,0 %	0,0 %	56,4 %	36,6 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	23,0 %	13,9 %	6,5 %	0,9 %	10,2 %	1,4 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	35,3 %	14,7 %	5,3 %	0,6 %	9,3 %	6,2 %
Deutschland	19,6 %	10,1 %	3,6 %	1,7 %	7,6 %	1,7 %
Anderes EU-Land	8,2 %	7,4 %	2,4 %	0,0 %	15,6 %	2,4 %
Nicht-EU-Land	2,3 %	2,2 %	0,9 %	0,3 %	35,1 %	13,8 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	37,2 %	15,0 %	6,0 %	0,6 %	7,5 %	5,9 %
Nord- und Westeuropa	18,4 %	11,3 %	1,9 %	1,3 %	9,5 %	1,0 %
Osteuropa	5,7 %	5,2 %	1,5 %	0,0 %	16,6 %	4,0 %
Südeuropa	5,3 %	3,4 %	2,6 %	0,4 %	32,1 %	9,2 %
Asien	1,1 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	47,2 %	23,7 %
Andere	9,1 %	4,6 %	0,9 %	0,0 %	16,0 %	2,1 %
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	40,1 %	16,1 %	6,4 %	0,2 %	2,7 %	5,1 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	13,9 %	9,1 %	2,5 %	0,8 %	12,5 %	2,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	4,0 %	2,3 %	0,7 %	0,2 %	33,6 %	12,4 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	10,0 %	4,6 %	0,0 %	0,0 %	61,8 %	12,9 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 996 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 13: Warum wurden Sie Ihrer Einschätzung nach abseits des Studiums und der Hochschule diskriminiert? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Aufgrund der Sprache	Aufgrund der Hautfarbe	Aufgrund der Nationalität	Aufgrund einer körperlichen Behinderung	Aus einem anderen Grund	Ich weiß nicht aus welchem Grund
<b>Gesamt</b>	20,1 %	4,9 %	38,8 %	0,8 %	16,1 %	12,7 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	25,0 %	1,9 %	42,0 %	3,5 %	22,2 %	13,3 %
Technische Universität	23,0 %	2,6 %	48,8 %	0,4 %	18,8 %	15,6 %
Allgemeine Universität	19,0 %	5,3 %	37,1 %	0,6 %	14,9 %	12,7 %
Künstlerische Universität	41,4 %	10,6 %	50,2 %	0,0 %	13,2 %	4,4 %
Fachhochschule	14,6 %	4,5 %	33,3 %	1,3 %	18,7 %	12,5 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	21,0 %	4,7 %	36,4 %	0,0 %	13,8 %	11,8 %
Uni: Künstlerische Studien	35,9 %	6,9 %	45,6 %	8,4 %	9,5 %	4,3 %
Uni: Medizin	25,4 %	2,2 %	52,1 %	4,0 %	24,2 %	13,2 %
Uni: Naturwissenschaften	15,6 %	2,5 %	40,6 %	0,3 %	24,1 %	12,3 %
Uni: Rechtswissenschaften	12,3 %	10,7 %	23,5 %	0,0 %	6,0 %	11,1 %
Uni: Sozialwissenschaften	16,5 %	1,0 %	28,2 %	0,0 %	12,5 %	23,3 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	22,4 %	5,9 %	49,9 %	0,4 %	17,2 %	11,7 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	26,8 %	8,2 %	46,7 %	0,0 %	11,1 %	17,2 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	17,7 %	6,2 %	29,5 %	0,0 %	16,7 %	12,5 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	16,4 %	6,9 %	37,2 %	2,0 %	23,8 %	13,5 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	12,2 %	1,9 %	31,5 %	0,0 %	17,9 %	9,4 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	21,0 %	4,4 %	42,6 %	1,2 %	17,6 %	10,5 %
Lehramtsstudium	9,8 %	0,9 %	25,2 %	0,0 %	23,3 %	17,9 %
Diplomstudium	20,1 %	10,2 %	34,8 %	1,0 %	8,6 %	12,4 %
Masterstudium	21,7 %	4,7 %	40,0 %	0,4 %	14,2 %	14,7 %
Doktoratsstudium	19,2 %	4,4 %	33,5 %	0,0 %	20,2 %	12,4 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	8,9 %	4,7 %	17,5 %	0,8 %	22,0 %	15,7 %
Ausland	39,4 %	5,4 %	76,2 %	0,7 %	5,4 %	7,2 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	21,4 %	3,6 %	39,0 %	0,8 %	15,0 %	10,0 %
Männlich	18,2 %	6,9 %	38,6 %	0,8 %	17,7 %	16,5 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Aufgrund der Sprache	Aufgrund der Hautfarbe	Aufgrund der Nationalität	Aufgrund einer körperlichen Behinderung	Aus einem anderen Grund	Ich weiß nicht aus welchem Grund
<b>Gesamt</b>	20,1 %	4,9 %	38,8 %	0,8 %	16,1 %	12,7 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	19,9 %	4,7 %	39,9 %	0,8 %	15,6 %	13,0 %
Homosexuell/ Bisexuell	11,7 %	8,3 %	27,8 %	0,0 %	16,0 %	0,6 %
Unsicher/ möchte nicht antworten	23,7 %	5,0 %	40,9 %	0,9 %	20,2 %	17,1 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	16,8 %	3,3 %	36,4 %	0,3 %	11,7 %	14,9 %
Islam	44,3 %	17,9 %	76,8 %	0,0 %	7,6 %	5,4 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	19,0 %	3,7 %	35,9 %	1,3 %	23,0 %	10,6 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	8,0 %	4,5 %	12,5 %	0,9 %	23,1 %	15,8 %
Deutschland	17,7 %	2,8 %	83,2 %	1,2 %	8,2 %	4,5 %
Anderes EU-Land	45,7 %	2,6 %	78,0 %	0,4 %	6,9 %	5,8 %
Nicht-EU-Land	45,0 %	9,8 %	73,0 %	0,5 %	3,4 %	12,7 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	5,2 %	4,0 %	9,4 %	0,9 %	23,5 %	17,3 %
Nord- und Westeuropa	21,1 %	3,8 %	76,5 %	1,3 %	11,4 %	3,3 %
Osteuropa	49,4 %	0,0 %	73,5 %	0,0 %	5,1 %	8,1 %
Südeuropa	41,0 %	2,9 %	80,6 %	0,5 %	7,7 %	6,7 %
Asien	53,6 %	18,7 %	75,3 %	0,5 %	0,8 %	13,7 %
Andere	43,2 %	18,0 %	56,9 %	0,0 %	8,2 %	12,6 %
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	4,1 %	2,5 %	7,2 %	0,3 %	26,1 %	18,5 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	33,6 %	2,8 %	76,1 %	0,8 %	8,7 %	4,1 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	43,8 %	10,0 %	73,6 %	0,4 %	6,0 %	11,2 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	19,0 %	17,1 %	23,7 %	0,0 %	2,2 %	9,9 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 996 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 14: Haben oder hatten Sie im Rahmen Ihres derzeitigen Hauptstudiums folgende Schwierigkeiten? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2**

	Bei der Organisation/ Strukturierung des Studiums	Bei der Kommunikation mit Lehrenden	Mit den Leistungsanforderungen des Studiums	Bei der Beantragung formaler Dokumente für das Studium (z.B. Prüfungspass)	Bei der Anrechnung von Lehrveranstaltungen	Bei der Finanzierung des Studiums
<b>Gesamt</b>	41,7 %	21,0 %	25,8 %	11,7 %	17,7 %	28,2 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	40,5 %	20,3 %	24,0 %	10,9 %	n.s.	26,4 %
Ausland	44,7 %	23,4 %	26,8 %	14,1 %	n.s.	33,4 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	41,1 %	21,2 %	25,5 %	8,1 %	16,4 %	24,5 %
Islam	53,8 %	34,3 %	36,5 %	15,4 %	26,5 %	56,2 %
Andere	35,9 %	21,6 %	42,6 %	10,2 %	30,3 %	48,4 %
Keine	41,3 %	19,1 %	24,6 %	10,6 %	18,6 %	32,2 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	40,3 %	19,9 %	25,3 %	10,8 %	17,5 %	26,1 %
Deutschland	44,3 %	24,1 %	21,7 %	13,5 %	16,5 %	28,0 %
Anderes EU-Land	46,1 %	19,9 %	29,8 %	10,9 %	14,9 %	28,5 %
Nicht-EU-Land	46,8 %	29,3 %	30,9 %	18,7 %	23,7 %	47,0 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	40,1 %	19,4 %	25,2 %	10,7 %	17,6 %	25,6 %
Nord- und Westeuropa	43,4 %	24,4 %	21,8 %	11,0 %	17,1 %	30,3 %
Osteuropa	47,2 %	22,3 %	33,5 %	12,1 %	13,4 %	35,0 %
Südeuropa	41,7 %	22,4 %	26,9 %	15,8 %	16,2 %	38,0 %
Asien	54,1 %	36,5 %	36,6 %	19,8 %	24,5 %	49,9 %
Andere	50,3 %	21,2 %	36,6 %	23,8 %	31,5 %	26,8 %
<b>Migrationshintergrund</b>						
Kein Migrationshintergrund	39,3 %	19,2 %	24,5 %	10,9 %	14,9 %	25,2 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	43,8 %	22,3 %	25,2 %	11,0 %	14,5 %	30,2 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	47,9 %	28,8 %	32,0 %	19,5 %	20,1 %	43,3 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	47,2 %	22,3 %	56,3 %	2,0 %	14,3 %	35,5 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	58,4 %	24,5 %	29,8 %	9,4 %	15,2 %	33,2 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3634 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 14: Haben oder hatten Sie im Rahmen Ihres derzeitigen Hauptstudiums folgende Schwierigkeiten? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Kontakte zu anderen Studierenden zu knüpfen	Schwierigkeiten im Studium: Vereinbarkeit von Studium, Beruf, Freizeit und Familie	Andere	Nein, keine
<b>Gesamt</b>	14,1 %	1,6 %	9,0 %	25,4 %
<b>Studienberechtigung</b>				
Österreich	11,6 %	1,8 %	8,7 %	26,4 %
Ausland	21,8 %	1,1 %	9,9 %	22,5 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>				
Christentum	12,6 %	1,5 %	7,8 %	26,8 %
Islam	26,4 %	0,2 %	6,8 %	13,4 %
Andere	16,6 %	7,8 %	14,0 %	10,8 %
Keine	15,7 %	1,5 %	11,3 %	24,7 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>				
Österreich	11,5 %	1,9 %	8,5 %	26,7 %
Deutschland	13,3 %	1,0 %	13,7 %	26,2 %
Anderes EU-Land	24,8 %	1,0 %	9,0 %	21,1 %
Nicht-EU-Land	27,5 %	0,2 %	8,3 %	16,2 %
<b>Geburtsregion</b>				
Österreich	11,4 %	1,6 %	8,4 %	27,4 %
Nord- und Westeuropa	14,3 %	1,8 %	12,6 %	25,6 %
Osteuropa	26,2 %	0,4 %	9,4 %	16,0 %
Südeuropa	20,2 %	1,0 %	8,2 %	20,9 %
Asien	34,5 %	0,0 %	7,4 %	12,4 %
Andere	24,5 %	9,5 %	16,4 %	14,2 %
<b>Migrationshintergrund</b>				
Kein Migrationshintergrund	11,2 %	1,6 %	8,6 %	27,8 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	18,5 %	1,4 %	11,4 %	23,1 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	24,8 %	1,9 %	9,3 %	16,2 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	16,2 %	0,0 %	1,2 %	22,8 %
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	14,2 %	1,7 %	6,7 %	16,7 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3634 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 15: Nur Drittstaatsangehörige:**  
**Waren Sie bei der Organisation Ihres Studiums in Österreich mit folgenden Schwierigkeiten konfrontiert? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2**

	Fehlende Information über die Zulassung	Fehlende Information über die Beantragung einer Aufenthaltsbewilligung	Fehlende Information über Erwerbsmöglichkeiten in Ö	Nachweis der Deutschkenntnisse	Nachweis der Studienberechtigung	Organisation einer Krankenversicherung in Ö
<b>Gesamt</b>	24,4 %	24,9 %	43,8 %	15,9 %	19,0 %	11,4 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Technische Universität	25,7 %	28,9 %	45,1 %	16,4 %	21,7 %	15,2 %
Allgemeine Universität	28,0 %	24,2 %	43,4 %	16,2 %	22,0 %	12,5 %
Künstlerische Universität	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Fachhochschule	9,5 %	16,6 %	44,7 %	14,3 %	3,5 %	7,4 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	22,2 %	21,4 %	35,1 %	14,1 %	23,0 %	16,4 %
Uni: Künstlerische Studien	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Medizin	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Naturwissenschaften	34,0 %	21,5 %	49,1 %	9,9 %	25,8 %	9,2 %
Uni: Rechtswissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Sozialwissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	23,3 %	29,5 %	46,7 %	15,9 %	20,0 %	15,5 %
Uni: Wirtschaftswissenschaften	35,2 %	23,2 %	42,5 %	16,0 %	24,8 %	13,1 %
FH: Gestaltung, Kunst	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Gesundheitswissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Sozialwissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	6,5 %	20,9 %	43,8 %	11,9 %	1,8 %	8,1 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	13,0 %	15,8 %	55,6 %	19,4 %	6,9 %	9,5 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	25,5 %	25,3 %	43,1 %	12,0 %	18,5 %	11,4 %
Lehramtsstudium	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Diplomstudium	19,9 %	19,3 %	37,4 %	0,0 %	18,1 %	2,4 %
Masterstudium	20,5 %	24,0 %	43,7 %	17,2 %	20,6 %	14,0 %
Doktoratsstudium	35,0 %	28,3 %	49,3 %	31,3 %	10,2 %	13,1 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	24,2 %	19,9 %	41,2 %	15,7 %	21,3 %	8,4 %
Männlich	24,7 %	29,9 %	46,4 %	16,1 %	16,7 %	14,3 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	23,7 %	26,4 %	44,5 %	14,0 %	19,4 %	9,9 %
Homosexuell/ Bisexuell	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Unsicher/ möchte nicht antworten	34,1 %	15,4 %	50,5 %	22,3 %	19,2 %	19,0 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Fehlende Information über die Zulassung	Fehlende Information über die Beantragung einer Aufenthaltsbewilligung	Fehlende Information über Erwerbsmöglichkeiten in Ö	Nachweis der Deutschkenntnisse	Nachweis der Studienberechtigung	Organisation einer Krankenversicherung in Ö
<b>Gesamt</b>	24,4 %	24,9 %	43,8 %	15,9 %	19,0 %	11,4 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	20,5 %	20,0 %	36,8 %	11,0 %	14,5 %	9,7 %
Islam	28,2 %	28,5 %	55,6 %	25,4 %	17,8 %	11,4 %
Andere	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Keine	24,6 %	27,9 %	47,3 %	15,9 %	24,5 %	12,3 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Nord- und Westeuropa	14,7 %	15,9 %	15,4 %	16,9 %	2,6 %	10,9 %
Osteuropa	16,2 %	10,6 %	29,3 %	14,9 %	33,5 %	5,5 %
Südeuropa	22,4 %	22,5 %	51,5 %	11,4 %	14,5 %	9,1 %
Asien	26,2 %	32,8 %	47,9 %	21,5 %	19,1 %	10,3 %
Andere	41,0 %	35,1 %	48,4 %	19,3 %	33,3 %	26,6 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 469 Personen.

*n.a.*: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 15: Nur Drittstaatsangehörige:**  
**Waren Sie bei der Organisation Ihres Studiums in Österreich mit folgenden Schwierigkeiten konfrontiert? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Nachweis der erforderlichen finanziellen Mittel	Beschaffung einer Unterkunft in Ö	Anerkennung von erbrachten Nachweisen/ Dokumenten	Andere	Keine
<b>Gesamt</b>	28,1 %	30,2 %	22,1 %	4,0 %	25,3 %
<b>Hochschultyp</b>					
Medizinische Universität	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Technische Universität	37,1 %	34,5 %	22,4 %	2,3 %	20,7 %
Allgemeine Universität	26,3 %	28,1 %	22,9 %	5,1 %	26,1 %
Künstlerische Universität	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Fachhochschule	19,9 %	29,9 %	14,7 %	2,3 %	32,4 %
<b>Studienfach</b>					
Uni: Geisteswissenschaften	21,0 %	24,1 %	25,5 %	0,0 %	23,5 %
Uni: Künstlerische Studien	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Medizin	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Naturwissenschaften	35,3 %	27,7 %	22,9 %	5,7 %	19,0 %
Uni: Rechtswissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Sozialwissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	36,4 %	35,1 %	18,8 %	2,5 %	24,8 %
Uni: Wirtschaftswissenschaften	31,4 %	38,3 %	25,2 %	1,3 %	20,3 %
FH: Gestaltung, Kunst	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Gesundheitswissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Sozialwissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	16,8 %	30,2 %	19,8 %	2,6 %	36,7 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	27,9 %	36,8 %	10,8 %	2,8 %	21,6 %
<b>Studienabschluss</b>					
Bachelorstudium	28,8 %	32,8 %	21,8 %	1,9 %	23,9 %
Lehramtsstudium	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Diplomstudium	28,6 %	28,6 %	13,0 %	0,0 %	38,4 %
Masterstudium	30,2 %	26,2 %	23,1 %	4,0 %	23,7 %
Doktoratsstudium	24,7 %	30,6 %	21,6 %	5,3 %	22,7 %
<b>Geschlecht</b>					
Weiblich	28,3 %	30,5 %	23,5 %	2,9 %	26,1 %
Männlich	28,0 %	29,9 %	20,8 %	5,1 %	24,6 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>					
Heterosexuell	29,6 %	30,2 %	19,9 %	4,1 %	25,4 %
Homosexuell/ Bisexuell	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Unsicher/ möchte nicht antworten	25,4 %	33,1 %	43,6 %	4,1 %	14,0 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Nachweis der erforderlichen finanziellen Mittel	Beschaffung einer Unterkunft in Ö	Anerkennung von erbrachten Nachweisen/ Dokumenten	Andere	Keine
<b>Gesamt</b>	28,1 %	30,2 %	22,1 %	4,0 %	25,3 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>					
Christentum	21,5 %	24,2 %	17,4 %	2,6 %	31,3 %
Islam	37,9 %	37,3 %	29,5 %	1,9 %	12,4 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	33,2 %	34,8 %	23,5 %	8,0 %	25,8 %
<b>Geburtsregion</b>					
Österreich	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nord- und Westeuropa	5,8 %	24,7 %	4,5 %	0,0 %	46,2 %
Osteuropa	26,2 %	24,7 %	25,9 %	1,7 %	35,7 %
Südeuropa	29,7 %	32,6 %	16,1 %	2,1 %	21,5 %
Asien	33,4 %	34,2 %	29,0 %	3,3 %	18,2 %
Andere	30,8 %	25,9 %	36,9 %	16,3 %	25,5 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 469 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

Tabelle 16: Gründe dafür, nicht erwerbstätig zu sein (Zeilenprozent)

	Erwerbsquote	Gründe nur für nicht erwerbstätige Studierende						
		Ich möchte mich voll auf mein Studium konzentrieren	Es ist dieses Semester nicht mit dem Studium oder anderen Verpflichtungen vereinbar	Ich habe (noch) keine Stelle gefunden	Ich habe keine Beschäftigungsbewilligung <sup>1</sup>	Es ist finanziell nicht notwendig	Ich muss mich an bestimmte Einkommensgrenzen halten	Andere Gründe, weshalb keine ET
<b>Gesamt</b>	63,1 %	59,6 %	46,9 %	18,2 %	4,9 %	29,2 %	8,1 %	81,4 %
<b>Hochschultyp</b>								
Medizinische Universität	55,8 %	57,1 %	54,0 %	3,5 %	1,5 %	39,7 %	10,1 %	n.a.
Technische Universität	54,3 %	69,1 %	48,7 %	13,9 %	9,1 %	31,4 %	12,6 %	n.a.
Allgemeine Universität	65,8 %	58,6 %	44,7 %	21,5 %	3,0 %	30,1 %	5,9 %	91,2 %
Künstlerische Universität	62,4 %	51,7 %	34,5 %	23,2 %	12,4 %	5,9 %	6,4 %	n.a.
Fachhochschule	64,5 %	53,5 %	51,7 %	16,2 %	5,5 %	24,8 %	9,2 %	66,9 %
<b>Studienfach</b>								
Uni: Geisteswissenschaften	64,9 %	52,5 %	35,1 %	22,6 %	1,9 %	27,1 %	4,7 %	n.a.
Uni: Künstlerische Studien	63,7 %	58,9 %	34,2 %	22,8 %	13,0 %	16,2 %	5,2 %	n.a.
Uni: Medizin	55,7 %	61,1 %	57,5 %	6,2 %	1,6 %	44,2 %	11,0 %	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	62,5 %	66,5 %	54,8 %	19,5 %	2,9 %	29,6 %	5,1 %	n.a.
Uni: Rechtswissenschaften	70,5 %	64,1 %	47,5 %	15,5 %	2,7 %	35,5 %	8,8 %	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	63,1 %	43,7 %	42,5 %	29,3 %	8,9 %	21,9 %	14,6 %	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	55,7 %	65,5 %	49,0 %	13,7 %	8,6 %	32,4 %	12,6 %	n.a.
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	67,2 %	63,0 %	37,5 %	23,9 %	6,6 %	34,6 %	7,6 %	n.a.
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	42,7 %	46,7 %	80,5 %	3,9 %	0,0 %	15,9 %	3,3 %	n.a.
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	73,1 %	50,1 %	46,5 %	16,2 %	0,0 %	28,4 %	11,7 %	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	62,8 %	56,4 %	45,2 %	22,9 %	7,3 %	29,8 %	12,3 %	n.a.
FH: Wirtschaftswissenschaften	68,7 %	55,6 %	45,5 %	13,7 %	4,1 %	25,0 %	8,8 %	86,2 %
<b>Studienabschluss</b>								
Bachelorstudium	55,7 %	59,2 %	46,7 %	16,5 %	4,5 %	35,1 %	9,2 %	78,2 %
Lehramtsstudium	63,0 %	61,9 %	50,2 %	17,8 %	0,0 %	26,4 %	2,3 %	n.a.
Diplomstudium	64,7 %	69,2 %	57,4 %	14,9 %	4,6 %	30,3 %	7,4 %	n.a.
Masterstudium	69,9 %	56,7 %	43,6 %	24,9 %	7,0 %	15,3 %	7,9 %	90,0 %
Doktoratsstudium	83,6 %	40,7 %	18,7 %	15,1 %	11,4 %	27,8 %	6,5 %	n.a.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Erwerbsquote	Gründe nur für nicht erwerbstätige Studierende						
		Ich möchte mich voll auf mein Studium konzentrieren	Es ist dieses Semester nicht mit dem Studium oder anderen Verpflichtungen vereinbar	Ich habe (noch) keine Stelle gefunden	Ich habe keine Beschäftigungsbewilligung <sup>1</sup>	Es ist finanziell nicht notwendig	Ich muss mich an bestimmte Einkommensgrenzen halten	Andere Gruende, weshalb keine ET
Gesamt	63,1 %	59,6 %	46,9 %	18,2 %	4,9 %	29,2 %	8,1 %	81,4 %
Studienberechtigung								
Österreich	66,1 %	60,4 %	50,3 %	15,3 %	0,5 %	31,5 %	8,7 %	79,0 %
Ausland	53,1 %	57,5 %	38,4 %	24,9 %	15,2 %	23,2 %	6,5 %	87,4 %
Geschlecht								
Weiblich	64,4 %	55,2 %	49,9 %	17,6 %	3,8 %	25,2 %	6,7 %	80,6 %
Männlich	61,8 %	64,0 %	43,8 %	18,8 %	5,8 %	33,2 %	9,4 %	82,2 %
Sexuelle Orientierung.								
Heterosexuell	62,2 %	60,4 %	46,9 %	17,0 %	4,7 %	30,1 %	8,0 %	80,1 %
Homosexuell/ Bisexuell	67,0 %	47,3 %	59,8 %	40,6 %	7,1 %	24,8 %	4,7 %	n.a.
Unsicher/ möchte nicht antworten	71,1 %	58,0 %	39,5 %	18,3 %	4,5 %	21,8 %	10,9 %	n.a.
Religions-/ Glaubensgemeinschaft								
Christentum	62,3 %	62,5 %	49,6 %	16,9 %	2,7 %	27,6 %	7,1 %	76,5 %
Islam	53,9 %	37,5 %	31,4 %	39,5 %	27,0 %	9,3 %	4,4 %	n.a.
Andere	67,9 %	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	66,3 %	55,2 %	43,8 %	19,1 %	6,3 %	34,3 %	10,4 %	90,7 %
Staatsbürgerschaft								
Österreich	66,5 %	61,1 %	50,9 %	14,5 %	0,2 %	32,0 %	9,2 %	80,7 %
Deutschland	61,0 %	59,9 %	48,0 %	17,8 %	0,0 %	36,1 %	4,5 %	n.a.
Anderes EU-Land	49,3 %	67,9 %	46,2 %	22,5 %	5,6 %	20,2 %	6,0 %	n.a.
Nicht-EU-Land	48,3 %	42,1 %	22,5 %	36,2 %	36,7 %	15,9 %	6,5 %	91,1 %
Geburtsregion								
Österreich	65,8 %	60,9 %	50,8 %	14,1 %	0,2 %	32,1 %	9,3 %	80,5 %
Nord- und Westeuropa	60,3 %	61,1 %	47,5 %	18,4 %	1,8 %	35,9 %	4,1 %	n.a.
Osteuropa	57,9 %	63,2 %	28,3 %	27,9 %	7,7 %	14,5 %	9,5 %	n.a.
Südeuropa	53,9 %	57,6 %	42,7 %	29,4 %	23,7 %	19,0 %	4,5 %	n.a.
Asien	39,7 %	46,6 %	21,4 %	33,1 %	32,9 %	18,2 %	3,3 %	n.a.
Andere	67,8 %	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Erwerbsquote	Gründe nur für nicht erwerbstätige Studierende							
		Ich möchte mich voll auf mein Studium konzentrieren	Es ist dieses Semester nicht mit dem Studium oder anderen Verpflichtungen vereinbar	Ich habe (noch) keine Stelle gefunden	Ich habe keine Beschäftigungsbewilligung <sup>1</sup>	Es ist finanziell nicht notwendig	Ich muss mich an bestimmte Einkommensgrenzen halten	Andere Gründe, weshalb keine ET	
<b>Gesamt</b>	63,1 %	59,6 %	46,9 %	18,2 %	4,9 %	29,2 %	8,1 %	81,4 %	
<b>Migrationshintergrund</b>									
Keinen Migrationshintergrund	65,9 %	60,2 %	50,3 %	13,9 %	0,2 %	32,2 %	9,5 %	80,6 %	
ZuwanderInnen 1. Generation EU	57,6 %	66,2 %	46,1 %	21,3 %	1,7 %	28,2 %	5,5 %	79,5 %	
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	55,0 %	41,1 %	26,3 %	35,7 %	34,5 %	15,6 %	5,9 %	88,2 %	
ZuwanderInnen 2. Generation EU	54,1 %	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	68,8 %	66,1 %	73,3 %	15,8 %	0,0 %	10,0 %	9,7 %	n.a.	

<sup>1</sup> Nur für Drittstaatsangehörige

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 3454 Personen.

Die Werte der zweiten Variable basieren auf Angaben von 1419 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

## 4.1 Gruppenspezifische Auswertungen

Tabelle 17: **Nur Studentinnen:**

Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,7 %	9,3 %	7,6 %	12,1 %	3,0 %	3,7 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	1,4 %	17,5 %	5,0 %	15,2 %	1,4 %	4,2 %
Technische Universität	0,0 %	14,3 %	8,2 %	18,9 %	5,9 %	2,2 %
Allgemeine Universität	3,3 %	8,0 %	8,3 %	11,9 %	3,0 %	3,5 %
Künstlerische Universität	4,9 %	18,8 %	8,0 %	14,5 %	1,2 %	6,2 %
Fachhochschule	1,8 %	7,6 %	5,0 %	7,8 %	2,3 %	4,4 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	4,7 %	7,7 %	9,1 %	14,9 %	2,7 %	2,7 %
Uni: Künstlerische Studien	4,8 %	17,3 %	12,2 %	13,0 %	1,2 %	4,3 %
Uni: Medizin	0,6 %	17,8 %	5,8 %	15,1 %	1,7 %	4,9 %
Uni: Naturwissenschaften	1,1 %	6,3 %	8,2 %	8,3 %	1,7 %	3,2 %
Uni: Rechtswissenschaften	1,6 %	8,8 %	5,0 %	6,1 %	0,3 %	0,6 %
Uni: Sozialwissenschaften	8,1 %	15,2 %	9,9 %	17,0 %	8,5 %	9,1 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	0,0 %	15,6 %	7,0 %	22,7 %	8,0 %	3,6 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	1,6 %	10,5 %	6,3 %	12,7 %	3,3 %	4,7 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	0,0 %	4,8 %	4,9 %	5,8 %	0,6 %	3,6 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	3,3 %	9,6 %	7,5 %	6,6 %	1,0 %	5,2 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	4,3 %	13,8 %	7,4 %	15,4 %	6,4 %	6,7 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,6 %	6,4 %	4,1 %	6,6 %	2,0 %	4,3 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	3,3 %	7,0 %	7,7 %	10,1 %	2,7 %	3,8 %
Lehramtsstudium	3,5 %	12,0 %	8,5 %	10,7 %	4,6 %	1,3 %
Diplomstudium	0,4 %	10,3 %	8,0 %	9,1 %	1,0 %	2,4 %
Masterstudium	3,2 %	10,2 %	6,2 %	15,3 %	4,1 %	5,0 %
Doktoratsstudium	0,9 %	14,9 %	10,2 %	24,1 %	3,8 %	4,2 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,7 %	9,3 %	7,6 %	12,1 %	3,0 %	3,7 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	2,1 %	8,3 %	7,6 %	10,5 %	2,1 %	2,5 %
Ausland	4,8 %	12,3 %	7,0 %	17,3 %	5,9 %	7,4 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	2,7 %	9,3 %	7,6 %	12,1 %	3,0 %	3,7 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	1,7 %	7,8 %	6,4 %	10,9 %	2,8 %	2,9 %
Homosexuell/ Bisexuell	9,0 %	16,3 %	12,2 %	17,3 %	3,4 %	7,6 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	6,8 %	16,1 %	13,2 %	19,2 %	4,5 %	7,0 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	2,0 %	8,2 %	6,7 %	11,7 %	2,3 %	3,1 %
Islam	10,4 %	24,0 %	9,9 %	24,1 %	12,3 %	7,4 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	3,5 %	9,6 %	9,0 %	11,8 %	3,7 %	4,7 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	1,8 %	7,9 %	7,5 %	10,2 %	1,8 %	2,2 %
Deutschland	4,7 %	14,9 %	5,0 %	13,0 %	1,5 %	3,2 %
Anderes EU-Land	4,0 %	9,6 %	6,3 %	16,0 %	7,8 %	9,7 %
Nicht-EU-Land	7,3 %	15,5 %	12,6 %	24,9 %	10,7 %	10,7 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	1,7 %	7,5 %	7,3 %	9,7 %	1,8 %	2,3 %
Nord- und Westeuropa	4,4 %	14,3 %	5,3 %	14,9 %	1,9 %	3,9 %
Osteuropa	7,6 %	11,2 %	9,0 %	15,7 %	6,5 %	7,8 %
Südeuropa	4,3 %	11,1 %	10,1 %	19,1 %	8,0 %	8,7 %
Asien	7,1 %	23,0 %	12,6 %	28,7 %	13,6 %	17,5 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	1,5 %	7,3 %	6,7 %	9,6 %	1,5 %	2,2 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	4,6 %	12,1 %	6,7 %	14,2 %	4,1 %	6,1 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	6,3 %	17,1 %	10,6 %	23,8 %	10,0 %	8,9 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	6,6 %	11,3 %	14,0 %	12,3 %	8,1 %	5,9 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>						
<b>Geschlecht</b>						
genannt	11,9 %	47,2 %	23,2 %	60,7 %	2,7 %	6,9 %
Keine Diskriminierungserfahrungen	1,7 %	4,6 %	5,6 %	6,5 %	2,9 %	3,2 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,7 %	9,3 %	7,6 %	12,1 %	3,0 %	3,7 %
<b>Alter</b>						
genannt	16,9 %	35,5 %	52,6 %	66,9 %	14,9 %	26,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,2 %	8,1 %	5,9 %	10,2 %	2,5 %	2,8 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,2 %	8,4 %	7,5 %	11,6 %	2,9 %	3,3 %
<b>Ethnische Herkunft</b>						
genannt	17,9 %	37,2 %	31,1 %	55,8 %	24,3 %	24,4 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,4 %	8,3 %	6,9 %	11,0 %	2,4 %	3,1 %
<b>Körperliche Behinderung</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,6 %	8,9 %	7,2 %	12,0 %	2,9 %	3,5 %
<b>Sprache</b>						
genannt	21,6 %	41,8 %	28,2 %	59,9 %	29,5 %	29,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,9 %	7,6 %	6,6 %	10,1 %	1,8 %	2,5 %
<b>Hautfarbe</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,7 %	8,8 %	7,2 %	11,8 %	2,9 %	3,4 %
<b>Nationalität</b>						
genannt	12,7 %	41,9 %	21,1 %	48,9 %	19,0 %	20,5 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,9 %	6,3 %	6,3 %	9,1 %	1,6 %	2,2 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,4 %	8,5 %	7,2 %	11,5 %	2,8 %	3,4 %
<b>Ich weiß nicht</b>						
genannt	2,8 %	11,8 %	39,0 %	30,3 %	15,6 %	17,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,7 %	8,8 %	5,9 %	11,1 %	2,3 %	2,9 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,7 %	9,3 %	7,6 %	12,1 %	3,0 %	3,7 %
<b>Anderer Grund</b>						
genannt	10,3 %	26,8 %	54,0 %	42,0 %	19,2 %	16,1 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,5 %	8,3 %	5,8 %	11,0 %	2,4 %	3,1 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 2120 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

**Tabelle 17: Nur Studentinnen:**  
**Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	13,1 %	3,5 %	0,8 %	0,0 %
<b>Hochschultyp</b>				
Medizinische Universität	17,6 %	1,7 %	0,0 %	0,0 %
Technische Universität	20,2 %	6,3 %	1,3 %	0,3 %
Allgemeine Universität	12,5 %	3,3 %	0,8 %	0,0 %
Künstlerische Universität	9,2 %	8,7 %	3,1 %	0,0 %
Fachhochschule	10,9 %	2,3 %	0,4 %	0,0 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	13,1 %	3,5 %	0,8 %	0,0 %
<b>Studienfach</b>				
Uni: Geisteswissenschaften	12,6 %	3,6 %	0,8 %	0,0 %
Uni: Künstlerische Studien	8,0 %	7,8 %	3,0 %	0,0 %
Uni: Medizin	20,4 %	2,0 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Naturwissenschaften	10,8 %	2,3 %	2,0 %	0,0 %
Uni: Rechtswissenschaften	16,4 %	2,3 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	13,5 %	3,4 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	20,2 %	8,1 %	0,8 %	0,4 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	15,9 %	5,3 %	0,4 %	0,0 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	9,4 %	1,0 %	0,3 %	0,0 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	12,6 %	3,2 %	1,0 %	0,0 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	17,7 %	4,1 %	0,0 %	0,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	9,5 %	2,3 %	0,2 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>				
Bachelorstudium	11,1 %	3,7 %	0,8 %	0,0 %
Lehramtsstudium	15,1 %	3,7 %	1,9 %	0,0 %
Diplomstudium	15,9 %	4,3 %	0,6 %	0,0 %
Masterstudium	11,7 %	2,6 %	0,6 %	0,1 %
Doktoratsstudium	24,2 %	3,6 %	0,5 %	0,0 %
<b>Studienberechtigung</b>				
Österreich	11,8 %	2,7 %	0,6 %	0,0 %
Ausland	17,3 %	5,9 %	1,5 %	0,1 %
<b>Geschlecht</b>				
Weiblich	13,1 %	3,5 %	0,8 %	0,0 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>				
Heterosexuell	11,0 %	2,9 %	0,6 %	0,0 %
Homosexuell/ Bisexuell	18,5 %	7,5 %	1,8 %	0,0 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	24,0 %	6,4 %	1,9 %	0,3 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>				
Christentum	13,0 %	2,8 %	0,6 %	0,0 %
Islam	15,5 %	4,6 %	0,0 %	0,0 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	13,0 %	4,6 %	1,3 %	0,1 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	13,1 %	3,5 %	0,8 %	0,0 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>				
Österreich	11,5 %	2,7 %	0,6 %	0,0 %
Deutschland	26,2 %	4,5 %	3,1 %	0,0 %
Anderes EU-Land	13,7 %	5,9 %	0,3 %	0,0 %
Nicht-EU-Land	12,6 %	7,7 %	0,9 %	0,4 %
<b>Geburtsregion</b>				
Österreich	11,2 %	2,4 %	0,6 %	0,0 %
Nord- und Westeuropa	23,4 %	5,2 %	2,6 %	0,0 %
Osteuropa	14,1 %	8,3 %	0,0 %	0,4 %
Südeuropa	11,8 %	6,2 %	0,7 %	0,0 %
Asien	22,6 %	9,2 %	1,8 %	0,0 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>				
Keinen Migrationshintergrund	10,5 %	2,4 %	0,7 %	0,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	20,0 %	5,9 %	1,5 %	0,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	14,0 %	7,0 %	0,9 %	0,3 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	26,3 %	4,2 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>				
<b>Geschlecht</b>				
genannt	56,1 %	18,3 %	6,0 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,0 %	1,7 %	0,2 %	0,0 %
<b>Alter</b>				
genannt	54,9 %	7,5 %	9,9 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	11,5 %	3,3 %	0,5 %	0,0 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	12,4 %	3,2 %	0,7 %	0,0 %
<b>Ethnische Herkunft</b>				
genannt	57,4 %	27,3 %	2,2 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	11,9 %	2,9 %	0,8 %	0,0 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	13,1 %	3,5 %	0,8 %	0,0 %
<b>Körperliche Behinderung</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	12,9 %	3,4 %	0,8 %	0,0 %
<b>Sprache</b>				
genannt	45,5 %	23,1 %	1,3 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	11,6 %	2,6 %	0,8 %	0,0 %
<b>Hautfarbe</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	12,6 %	3,2 %	0,8 %	0,0 %
<b>Nationalität</b>				
genannt	55,1 %	15,2 %	4,4 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	9,5 %	2,5 %	0,5 %	0,0 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	12,4 %	3,1 %	0,8 %	0,0 %
<b>Ich weiß nicht</b>				
genannt	46,6 %	8,1 %	3,3 %	0,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	11,3 %	3,2 %	0,7 %	0,0 %
<b>Anderer Grund</b>				
genannt	58,1 %	21,6 %	0,0 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	11,4 %	2,8 %	0,8 %	0,0 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 2120 Personen.

*n.a.*: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

Tabelle 18: *Nur Studenten:*

Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,3 %	5,4 %	6,2 %	7,3 %	2,5 %	2,9 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	0,8 %	6,3 %	6,0 %	14,3 %	0,4 %	4,5 %
Technische Universität	1,6 %	4,0 %	3,9 %	6,1 %	2,8 %	2,4 %
Allgemeine Universität	3,4 %	6,4 %	8,7 %	8,5 %	2,4 %	2,8 %
Künstlerische Universität	2,0 %	7,2 %	11,0 %	11,2 %	5,8 %	9,4 %
Fachhochschule	0,8 %	4,3 %	2,2 %	3,6 %	2,4 %	2,4 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	7,0 %	9,2 %	9,1 %	8,5 %	1,4 %	2,4 %
Uni: Künstlerische Studien	0,0 %	3,0 %	7,7 %	10,5 %	3,6 %	6,9 %
Uni: Medizin	0,8 %	6,6 %	6,4 %	15,1 %	0,4 %	4,7 %
Uni: Naturwissenschaften	0,9 %	4,5 %	3,7 %	5,3 %	0,8 %	3,3 %
Uni: Rechtswissenschaften	1,1 %	1,7 %	12,9 %	7,1 %	1,7 %	1,1 %
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	2,5 %	6,4 %	3,7 %	8,3 %	3,1 %	3,1 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	2,6 %	5,4 %	12,8 %	7,8 %	4,8 %	2,6 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,3 %	4,0 %	1,5 %	3,6 %	1,9 %	2,1 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,5 %	5,3 %	3,2 %	5,2 %	2,8 %	3,0 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	2,4 %	5,4 %	6,2 %	7,0 %	2,7 %	1,9 %
Lehramtsstudium	2,8 %	8,9 %	11,0 %	14,6 %	2,2 %	3,9 %
Diplomstudium	0,1 %	3,4 %	6,4 %	9,8 %	1,0 %	4,2 %
Masterstudium	3,3 %	6,7 %	5,3 %	5,2 %	2,9 %	3,3 %
Doktoratsstudium	1,2 %	1,1 %	5,7 %	6,0 %	2,5 %	3,9 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	2,0 %	4,8 %	5,5 %	5,8 %	0,9 %	1,7 %
Ausland	3,2 %	7,6 %	8,6 %	11,7 %	7,7 %	6,6 %
<b>Geschlecht</b>						
Männlich	2,3 %	5,4 %	6,2 %	7,3 %	2,5 %	2,9 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,3 %	5,4 %	6,2 %	7,3 %	2,5 %	2,9 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	1,8 %	4,8 %	6,7 %	7,4 %	2,3 %	2,8 %
Homosexuell/ Bisexuell	6,6 %	11,3 %	2,8 %	4,3 %	0,8 %	2,8 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	4,9 %	7,8 %	4,5 %	7,9 %	5,1 %	3,7 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	1,5 %	4,0 %	4,8 %	6,1 %	1,4 %	2,1 %
Islam	12,2 %	23,2 %	16,1 %	24,3 %	27,4 %	15,3 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	2,6 %	5,3 %	7,7 %	7,9 %	1,4 %	2,2 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	1,7 %	4,6 %	5,6 %	5,8 %	0,7 %	1,6 %
Deutschland	1,3 %	5,9 %	8,5 %	12,1 %	3,4 %	2,5 %
Anderes EU-Land	3,2 %	3,0 %	6,9 %	5,3 %	5,4 %	8,2 %
Nicht-EU-Land	7,5 %	14,6 %	8,4 %	16,4 %	15,0 %	9,6 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	2,0 %	4,5 %	5,4 %	5,1 %	0,4 %	1,4 %
Nord- und Westeuropa	1,4 %	6,1 %	8,7 %	10,4 %	5,2 %	2,8 %
Osteuropa	5,4 %	1,9 %	4,5 %	8,8 %	4,5 %	13,7 %
Südeuropa	2,7 %	5,3 %	4,8 %	7,0 %	4,5 %	5,3 %
Asien	4,9 %	19,8 %	13,3 %	23,4 %	21,1 %	13,8 %
Andere	5,7 %	15,4 %	13,0 %	27,9 %	13,9 %	8,9 %
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	1,8 %	4,5 %	5,2 %	4,6 %	0,4 %	1,5 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	1,6 %	4,0 %	7,7 %	9,6 %	4,7 %	6,4 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	5,5 %	14,5 %	9,2 %	17,8 %	12,8 %	7,2 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	4,6 %	3,8 %	19,3 %	20,9 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>						
<b>Geschlecht</b>						
genannt	19,7 %	32,9 %	49,0 %	54,6 %	10,1 %	20,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	4,4 %	4,0 %	5,6 %	2,2 %	2,3 %
<b>Alter</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,8 %	4,6 %	4,6 %	6,7 %	2,2 %	2,1 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	2,3 %	5,4 %	6,2 %	7,3 %	2,5 %	2,9 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	4,6 %	5,6 %	6,7 %	2,3 %	2,7 %
<b>Ethnische Herkunft</b>						
genannt	16,8 %	36,0 %	38,8 %	67,1 %	33,9 %	34,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,6 %	4,3 %	4,3 %	5,3 %	1,5 %	1,9 %
<b>Körperliche Behinderung</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,0 %	5,2 %	5,3 %	7,1 %	2,4 %	2,8 %
<b>Sprache</b>						
genannt	17,3 %	39,5 %	35,0 %	56,4 %	38,5 %	43,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	4,1 %	4,3 %	5,4 %	1,2 %	1,4 %
<b>Hautfarbe</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,8 %	4,5 %	4,8 %	6,1 %	2,1 %	2,4 %
<b>Nationalität</b>						
genannt	12,3 %	33,6 %	33,2 %	50,9 %	21,2 %	20,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,4 %	3,5 %	3,6 %	4,4 %	1,3 %	1,7 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>						
genannt	18,9 %	36,1 %	34,5 %	44,3 %	33,6 %	40,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,7 %	4,6 %	4,7 %	6,4 %	1,9 %	2,1 %
<b>Ich weiß nicht</b>						
genannt	13,1 %	29,2 %	22,3 %	22,0 %	18,6 %	7,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,7 %	4,6 %	4,8 %	6,7 %	2,0 %	2,7 %
<b>Anderer Grund</b>						
genannt	17,9 %	33,6 %	33,7 %	45,6 %	7,4 %	10,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,6 %	4,4 %	4,5 %	5,9 %	2,3 %	2,6 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 1402 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



Tabelle 18:

**Nur Studenten:**

Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	7,3 %	1,8 %	0,4 %	0,3 %
<b>Hochschultyp</b>				
Medizinische Universität	14,6 %	1,0 %	0,0 %	0,0 %
Technische Universität	6,2 %	2,1 %	0,4 %	0,4 %
Allgemeine Universität	7,9 %	1,8 %	0,5 %	0,4 %
Künstlerische Universität	6,0 %	6,7 %	0,0 %	1,2 %
Fachhochschule	5,6 %	0,6 %	0,3 %	0,1 %
<b>Studienfach</b>				
Uni: Geisteswissenschaften	7,3 %	0,6 %	0,3 %	0,0 %
Uni: Künstlerische Studien	5,6 %	4,4 %	0,0 %	1,2 %
Uni: Medizin	15,4 %	1,0 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Naturwissenschaften	7,0 %	1,4 %	0,0 %	0,2 %
Uni: Rechtswissenschaften	2,7 %	3,2 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	8,4 %	3,3 %	0,5 %	0,3 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	6,0 %	1,4 %	1,7 %	1,7 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	5,9 %	0,5 %	0,0 %	0,1 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	5,2 %	0,5 %	0,4 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>				
Bachelorstudium	5,5 %	1,0 %	0,7 %	0,6 %
Lehramtsstudium	21,5 %	6,7 %	0,6 %	0,0 %
Diplomstudium	9,7 %	1,3 %	0,0 %	0,0 %
Masterstudium	6,8 %	0,8 %	0,1 %	0,1 %
Doktoratsstudium	4,0 %	6,3 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienberechtigung</b>				
Österreich	6,1 %	1,3 %	0,3 %	0,3 %
Ausland	11,0 %	3,0 %	0,6 %	0,5 %
<b>Geschlecht</b>				
Männlich	7,3 %	1,8 %	0,4 %	0,3 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	7,3 %	1,8 %	0,4 %	0,3 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>				
Heterosexuell	7,0 %	1,5 %	0,3 %	0,4 %
Homosexuell/ Bisexuell	9,6 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	9,0 %	5,6 %	2,0 %	0,0 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>				
Christentum	6,1 %	1,5 %	0,2 %	0,4 %
Islam	26,1 %	9,6 %	7,8 %	2,7 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	7,0 %	1,4 %	0,0 %	0,0 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>				
Österreich	6,0 %	1,3 %	0,3 %	0,3 %
Deutschland	12,5 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Anderes EU-Land	6,4 %	0,4 %	0,0 %	0,2 %
Nicht-EU-Land	13,1 %	8,8 %	2,0 %	1,2 %
<b>Geburtsregion</b>				
Österreich	5,3 %	1,4 %	0,3 %	0,3 %
Nord- und Westeuropa	12,1 %	0,0 %	0,3 %	0,0 %
Osteuropa	1,1 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Südeuropa	8,6 %	4,1 %	0,5 %	0,2 %
Asien	20,7 %	9,3 %	2,8 %	1,8 %
Andere	28,0 %	7,3 %	0,0 %	1,3 %
<b>Migrationshintergrund</b>				
Keinen Migrationshintergrund	5,0 %	1,4 %	0,3 %	0,3 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	9,8 %	0,2 %	0,0 %	0,1 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	16,9 %	7,0 %	1,6 %	0,9 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	3,8 %	1,9 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>				
<b>Geschlecht</b>				
genannt	26,4 %	6,0 %	8,1 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,5 %	1,7 %	0,2 %	0,3 %
<b>Alter</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,4 %	1,7 %	0,1 %	0,3 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,7 %	1,6 %	0,2 %	0,3 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	7,3 %	1,8 %	0,4 %	0,3 %
<b>Ethnische Herkunft</b>				
genannt	49,8 %	15,7 %	10,6 %	3,4 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,8 %	1,4 %	0,1 %	0,2 %
<b>Körperliche Behinderung</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	7,1 %	1,8 %	0,4 %	0,3 %
<b>Sprache</b>				
genannt	41,3 %	14,4 %	10,5 %	3,4 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,9 %	1,4 %	0,1 %	0,2 %
<b>Hautfarbe</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,5 %	1,5 %	0,1 %	0,3 %
<b>Nationalität</b>				
genannt	51,9 %	12,4 %	6,0 %	1,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,3 %	1,1 %	0,1 %	0,2 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>				
genannt	65,8 %	39,0 %	16,3 %	7,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,9 %	1,1 %	0,1 %	0,2 %
<b>Ich weiß nicht</b>				
genannt	52,2 %	20,4 %	1,1 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,8 %	1,3 %	0,4 %	0,3 %
<b>Anderer Grund</b>				
genannt	64,8 %	3,8 %	0,8 %	6,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,4 %	1,7 %	0,4 %	0,2 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 1402 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 19: Nur Studierende mit österreichischer Staatsbürgerschaft:**  
**Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2**

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	1,8 %	6,3 %	6,6 %	8,1 %	1,3 %	1,9 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	0,0 %	8,9 %	3,8 %	11,8 %	0,0 %	2,5 %
Technische Universität	0,8 %	6,5 %	4,1 %	6,8 %	1,6 %	0,0 %
Allgemeine Universität	2,5 %	6,3 %	8,5 %	9,2 %	1,3 %	2,2 %
Künstlerische Universität	1,3 %	11,2 %	8,7 %	11,8 %	1,3 %	2,7 %
Fachhochschule	1,0 %	5,0 %	3,3 %	4,7 %	1,1 %	2,8 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	3,5 %	6,3 %	7,9 %	11,2 %	0,9 %	1,2 %
Uni: Künstlerische Studien	1,2 %	8,2 %	11,1 %	8,8 %	1,2 %	2,5 %
Uni: Medizin	0,0 %	8,2 %	4,4 %	12,5 %	0,0 %	3,0 %
Uni: Naturwissenschaften	0,6 %	6,0 %	7,4 %	6,2 %	0,6 %	3,5 %
Uni: Rechtswissenschaften	0,8 %	5,1 %	8,4 %	5,9 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	6,7 %	11,8 %	8,8 %	15,0 %	8,2 %	6,1 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	1,7 %	7,9 %	3,0 %	8,8 %	1,7 %	0,0 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	1,4 %	6,2 %	12,1 %	7,8 %	1,4 %	2,3 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	0,0 %	4,4 %	4,6 %	4,0 %	0,6 %	2,4 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	2,3 %	5,2 %	5,2 %	3,8 %	2,4 %	5,9 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,8 %	4,6 %	2,3 %	4,9 %	1,1 %	2,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,5 %	5,8 %	3,6 %	5,5 %	0,9 %	3,2 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	2,0 %	5,2 %	7,2 %	6,5 %	1,2 %	1,7 %
Lehramtsstudium	3,4 %	11,2 %	8,3 %	12,3 %	2,8 %	2,3 %
Diplomstudium	0,2 %	5,7 %	6,5 %	8,8 %	0,3 %	1,7 %
Masterstudium	2,1 %	7,1 %	5,1 %	8,2 %	1,7 %	2,8 %
Doktoratsstudium	0,0 %	4,8 %	5,8 %	11,6 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	1,8 %	6,4 %	6,5 %	8,1 %	1,3 %	2,0 %
Ausland	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	1,8 %	6,3 %	6,6 %	8,1 %	1,3 %	1,9 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	1,8 %	7,9 %	7,5 %	10,2 %	1,8 %	2,2 %
Männlich	1,7 %	4,6 %	5,6 %	5,8 %	0,7 %	1,6 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	1,0 %	5,2 %	5,8 %	7,6 %	0,9 %	1,5 %
Homosexuell/ Bisexuell	7,2 %	14,6 %	8,2 %	8,2 %	1,9 %	3,6 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	5,5 %	10,8 %	11,5 %	12,6 %	3,3 %	4,4 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	1,2 %	5,4 %	5,8 %	8,1 %	0,7 %	1,7 %
Islam	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	2,8 %	7,0 %	8,1 %	8,2 %	1,7 %	1,9 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Österreich	1,8 %	6,3 %	6,6 %	8,1 %	1,3 %	1,9 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	1,7 %	6,0 %	6,5 %	7,5 %	1,1 %	1,9 %
Nord- und Westeuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Osteuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Südeuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Asien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	1,6 %	6,0 %	6,0 %	7,2 %	1,0 %	1,8 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	3,1 %	5,2 %	7,5 %	20,3 %	0,6 %	5,9 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	3,0 %	20,3 %	9,4 %	17,8 %	7,9 %	0,6 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	5,7 %	9,7 %	18,4 %	15,7 %	7,0 %	5,1 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>						
<b>Geschlecht</b>						
genannt	10,8 %	44,0 %	28,8 %	59,8 %	3,1 %	8,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	0,9 %	2,9 %	4,1 %	3,7 %	1,1 %	1,5 %
<b>Alter</b>						
genannt	16,1 %	39,9 %	52,2 %	56,3 %	12,0 %	31,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,2 %	5,0 %	4,6 %	6,6 %	0,9 %	1,1 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	1,8 %	6,3 %	6,6 %	8,1 %	1,3 %	1,9 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,2 %	5,4 %	6,2 %	7,7 %	1,0 %	1,7 %
<b>Ethnische Herkunft</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	5,8 %	5,7 %	7,5 %	1,0 %	1,8 %
<b>Körperliche Behinderung</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,7 %	6,0 %	5,9 %	8,0 %	1,2 %	1,9 %
<b>Sprache</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	5,6 %	5,7 %	7,5 %	1,1 %	1,7 %
<b>Hautfarbe</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,6 %	5,8 %	5,7 %	7,5 %	1,1 %	1,8 %
<b>Nationalität</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	5,4 %	5,2 %	7,4 %	1,0 %	1,8 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	5,6 %	5,6 %	7,6 %	1,1 %	1,6 %
<b>Ich weiß nicht</b>						
genannt	6,6 %	18,2 %	32,5 %	28,0 %	12,2 %	11,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	5,6 %	5,0 %	7,3 %	0,8 %	1,6 %
<b>Anderer Grund</b>						
genannt	13,4 %	29,7 %	43,0 %	45,0 %	11,4 %	12,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,2 %	5,2 %	4,7 %	6,7 %	0,8 %	1,6 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 2187 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 19:** *Nur Studierende mit österreichischer Staatsbürgerschaft:*  
**Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	8,9 %	2,0 %	0,5 %	0,1 %
<b>Hochschultyp</b>				
Medizinische Universität	13,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Technische Universität	10,7 %	2,7 %	0,3 %	0,0 %
Allgemeine Universität	8,6 %	2,1 %	0,5 %	0,2 %
Künstlerische Universität	11,3 %	5,9 %	1,3 %	1,1 %
Fachhochschule	6,8 %	1,0 %	0,4 %	0,0 %
<b>Studienfach</b>				
Uni: Geisteswissenschaften	7,3 %	2,0 %	0,3 %	0,0 %
Uni: Künstlerische Studien	8,2 %	4,6 %	1,2 %	1,0 %
Uni: Medizin	15,6 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Naturwissenschaften	7,1 %	1,8 %	1,2 %	0,0 %
Uni: Rechtswissenschaften	11,2 %	2,4 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	12,8 %	2,1 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	11,2 %	3,9 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	9,4 %	1,7 %	1,4 %	1,4 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	7,0 %	0,9 %	1,2 %	0,0 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	10,1 %	2,3 %	0,9 %	0,0 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	6,9 %	0,6 %	0,0 %	0,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	6,4 %	1,2 %	0,2 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>				
Bachelorstudium	6,8 %	1,5 %	0,6 %	0,3 %
Lehramtsstudium	17,0 %	4,9 %	1,3 %	0,0 %
Diplomstudium	13,1 %	2,0 %	0,2 %	0,0 %
Masterstudium	7,0 %	1,5 %	0,0 %	0,0 %
Doktoratsstudium	9,1 %	3,4 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienberechtigung</b>				
Österreich	8,7 %	2,0 %	0,5 %	0,1 %
Ausland	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	8,9 %	2,0 %	0,5 %	0,1 %
<b>Geschlecht</b>				
Weiblich	11,5 %	2,7 %	0,6 %	0,0 %
Männlich	6,0 %	1,3 %	0,3 %	0,3 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>				
Heterosexuell	7,5 %	1,5 %	0,4 %	0,2 %
Homosexuell/ Bisexuell	14,1 %	3,7 %	0,5 %	0,0 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	16,4 %	5,3 %	1,1 %	0,0 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>				
Christentum	8,6 %	1,8 %	0,2 %	0,2 %
Islam	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	8,2 %	2,3 %	0,7 %	0,0 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>				
Österreich	8,9 %	2,0 %	0,5 %	0,1 %
<b>Geburtsregion</b>				
Österreich	8,3 %	1,9 %	0,5 %	0,1 %
Nord- und Westeuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Osteuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Südeuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Asien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>				
Keinen Migrationshintergrund	7,8 %	1,9 %	0,5 %	0,1 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	16,1 %	9,3 %	0,0 %	0,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	27,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	22,3 %	4,3 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>				
<b>Geschlecht</b>				
genannt	47,9 %	13,3 %	4,8 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,3 %	1,0 %	0,1 %	0,1 %
<b>Alter</b>				
genannt	54,1 %	3,4 %	12,0 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	7,3 %	1,9 %	0,1 %	0,1 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	8,9 %	2,0 %	0,5 %	0,1 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,2 %	1,9 %	0,3 %	0,1 %
<b>Ethnische Herkunft</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,0 %	1,9 %	0,3 %	0,1 %
<b>Körperliche Behinderung</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,6 %	2,0 %	0,4 %	0,1 %
<b>Sprache</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,2 %	1,9 %	0,3 %	0,1 %
<b>Hautfarbe</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,2 %	1,9 %	0,3 %	0,1 %
<b>Nationalität</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	7,9 %	1,9 %	0,3 %	0,1 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	7,8 %	1,6 %	0,3 %	0,1 %
<b>Ich weiß nicht</b>				
genannt	57,2 %	11,8 %	2,1 %	0,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,8 %	1,6 %	0,4 %	0,1 %
<b>Anderer Grund</b>				
genannt	60,7 %	13,5 %	0,4 %	3,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,7 %	1,6 %	0,4 %	0,0 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 2187 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 20: Nur Studierende mit deutscher Staatsbürgerschaft:**  
**Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2**

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	3,1 %	10,5 %	6,7 %	12,6 %	2,5 %	2,8 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Technische Universität	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Allgemeine Universität	4,5 %	10,0 %	7,8 %	14,0 %	2,9 %	1,9 %
Künstlerische Universität	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Fachhochschule	1,1 %	8,0 %	2,9 %	6,6 %	0,6 %	4,8 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	12,7 %	19,3 %	16,8 %	21,9 %	4,6 %	6,1 %
Uni: Künstlerische Studien	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Medizin	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Naturwissenschaften	1,1 %	5,4 %	1,5 %	10,2 %	1,1 %	0,0 %
Uni: Rechtswissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Sozialwissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Veterinärmedizin	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Uni: Wirtschaftswissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Gestaltung, Kunst	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Gesundheitswissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Sozialwissenschaften	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,0 %	11,5 %	0,9 %	11,0 %	2,0 %	7,1 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,7 %	5,9 %	3,4 %	3,6 %	0,0 %	4,2 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	5,8 %	6,7 %	4,2 %	12,1 %	0,8 %	2,4 %
Lehramtsstudium	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Diplomstudium	0,0 %	15,6 %	10,2 %	10,8 %	0,0 %	8,2 %
Masterstudium	1,3 %	12,8 %	6,8 %	15,9 %	5,0 %	1,4 %
Doktoratsstudium	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	6,2 %	10,3 %	9,0 %	10,3 %	0,0 %	3,2 %
Ausland	2,8 %	10,5 %	6,4 %	12,8 %	2,7 %	2,8 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	4,7 %	14,9 %	5,0 %	13,0 %	1,5 %	3,2 %
Männlich	1,3 %	5,9 %	8,5 %	12,1 %	3,4 %	2,5 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	3,1 %	10,5 %	6,7 %	12,6 %	2,5 %	2,8 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	1,1 %	7,6 %	6,8 %	9,9 %	2,4 %	1,0 %
Homosexuell/ Bisexuell	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	12,6 %	34,2 %	4,0 %	29,1 %	4,7 %	10,5 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	2,8 %	11,5 %	5,1 %	13,4 %	3,9 %	2,2 %
Islam	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	3,7 %	8,0 %	8,2 %	10,9 %	0,2 %	2,5 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Deutschland	3,1 %	10,5 %	6,7 %	12,6 %	2,5 %	2,8 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nord- und Westeuropa	2,6 %	10,9 %	6,4 %	11,4 %	2,3 %	3,0 %
Osteuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Südeuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Asien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation EU	2,7 %	11,0 %	6,4 %	11,5 %	2,3 %	3,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>						
<b>Geschlecht</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,1 %	7,7 %	5,8 %	9,1 %	2,0 %	2,0 %
<b>Alter</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,1 %	10,1 %	6,3 %	12,3 %	2,0 %	2,9 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,7 %	8,9 %	6,9 %	10,8 %	2,5 %	2,0 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	3,1 %	10,5 %	6,7 %	12,6 %	2,5 %	2,8 %
<b>Ethnische Herkunft</b>						
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,1 %	9,4 %	5,6 %	10,2 %	2,6 %	2,1 %
<b>Körperliche Behinderung</b>						
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,1 %	10,0 %	6,7 %	12,2 %	2,5 %	2,8 %
<b>Sprache</b>						
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,5 %	8,7 %	6,5 %	10,7 %	2,2 %	2,6 %
<b>Hautfarbe</b>						
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,1 %	9,5 %	6,2 %	12,3 %	2,5 %	2,3 %
<b>Nationalität</b>						
genannt	8,8 %	40,4 %	11,8 %	46,7 %	8,5 %	11,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,4 %	1,4 %	5,3 %	2,4 %	0,7 %	0,4 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>						
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,5 %	10,1 %	6,8 %	11,7 %	2,5 %	2,9 %
<b>Ich weiß nicht</b>						
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,2 %	10,3 %	5,0 %	11,6 %	2,5 %	2,5 %
<b>Anderer Grund</b>						
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,2 %	9,8 %	4,9 %	11,5 %	1,9 %	2,8 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 387 Personen.

*n.a.*: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 20: Nur Studierende mit deutscher Staatsbürgerschaft:**  
**Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen
<b>Gesamt</b>	19,5 %	2,3 %	1,6 %
<b>Hochschultyp</b>			
Medizinische Universität	n.a.	n.a.	n.a.
Technische Universität	n.a.	n.a.	n.a.
Allgemeine Universität	23,6 %	2,7 %	1,5 %
Künstlerische Universität	n.a.	n.a.	n.a.
Fachhochschule	10,0 %	1,3 %	0,0 %
<b>Studienfach</b>			
Uni: Geisteswissenschaften	37,8 %	8,2 %	3,1 %
Uni: Künstlerische Studien	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	17,7 %	0,4 %	1,1 %
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	11,1 %	3,4 %	0,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	8,2 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>			
Bachelorstudium	15,4 %	4,1 %	2,1 %
Lehramtsstudium	n.a.	n.a.	n.a.
Diplomstudium	22,0 %	2,0 %	2,0 %
Masterstudium	23,8 %	0,4 %	1,1 %
Doktoratsstudium	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Studienberechtigung</b>			
Österreich	22,1 %	2,7 %	0,0 %
Ausland	19,2 %	2,3 %	1,8 %
<b>Geschlecht</b>			
Weiblich	26,2 %	4,5 %	3,1 %
Männlich	12,5 %	0,0 %	0,0 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen
<b>Gesamt</b>	19,5 %	2,3 %	1,6 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>			
Heterosexuell	17,0 %	0,6 %	0,4 %
Homosexuell/ Bisexuell	n.a.	n.a.	n.a.
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	42,8 %	13,7 %	11,3 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>			
Christentum	21,8 %	1,9 %	2,1 %
Islam	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	15,4 %	3,2 %	0,8 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>			
Deutschland	19,5 %	2,3 %	1,6 %
<b>Geburtsregion</b>			
Österreich	n.a.	n.a.	n.a.
Nord- und Westeuropa	19,4 %	2,3 %	1,7 %
Osteuropa	n.a.	n.a.	n.a.
Südeuropa	n.a.	n.a.	n.a.
Asien	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>			
Keinen Migrationshintergrund	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation EU	19,5 %	2,3 %	1,7 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>			
<b>Geschlecht</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	16,5 %	0,2 %	0,4 %
<b>Alter</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	19,7 %	2,3 %	1,6 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	18,1 %	0,8 %	1,0 %
<b>Ethnische Herkunft</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	18,3 %	2,0 %	1,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen
<b>Gesamt</b>	19,5 %	2,3 %	1,6 %
<b>Körperliche Behinderung</b>			
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	19,6 %	2,3 %	1,6 %
<b>Sprache</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	17,8 %	2,1 %	1,7 %
<b>Hautfarbe</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	19,1 %	2,3 %	1,6 %
<b>Nationalität</b>			
genannt	74,0 %	5,6 %	5,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,0 %	1,4 %	0,4 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	19,1 %	2,3 %	1,6 %
<b>Ich weiß nicht</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	19,8 %	2,1 %	1,3 %
<b>Anderer Grund</b>			
genannt	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	18,7 %	2,2 %	1,6 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 387 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 21: Nur Studierende mit Nicht-EU-Staatsbürgerschaft:**  
**Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 1 von 2**

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	7,4 %	15,0 %	10,6 %	20,7 %	12,8 %	10,2 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Technische Universität	2,4 %	13,5 %	12,5 %	29,2 %	18,0 %	14,1 %
Allgemeine Universität	10,5 %	13,6 %	8,7 %	15,9 %	10,8 %	7,3 %
Künstlerische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Fachhochschule	4,4 %	13,8 %	8,5 %	15,1 %	15,8 %	8,1 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	15,0 %	10,8 %	11,1 %	12,7 %	8,7 %	2,2 %
Uni: Künstlerische Studien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	7,5 %	4,2 %	6,2 %	8,9 %	8,6 %	8,6 %
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	3,1 %	18,0 %	12,6 %	31,5 %	20,0 %	15,7 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	6,0 %	18,3 %	2,8 %	19,7 %	14,5 %	11,4 %
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	4,7 %	19,8 %	13,0 %	17,0 %	17,8 %	10,2 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	3,8 %	7,5 %	5,1 %	14,8 %	16,8 %	6,7 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	6,2 %	16,1 %	7,1 %	21,9 %	14,0 %	11,2 %
Lehramtsstudium	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Diplomstudium	0,9 %	14,6 %	15,3 %	21,3 %	3,7 %	9,3 %
Masterstudium	10,6 %	15,5 %	10,7 %	20,6 %	13,4 %	9,2 %
Doktoratsstudium	7,1 %	12,7 %	20,9 %	20,0 %	15,6 %	12,0 %
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	8,9 %	11,2 %	8,0 %	12,4 %	5,4 %	4,7 %
Ausland	7,2 %	15,7 %	10,8 %	21,5 %	14,1 %	10,9 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	7,3 %	15,5 %	12,6 %	24,9 %	10,7 %	10,7 %
Männlich	7,5 %	14,6 %	8,4 %	16,4 %	15,0 %	9,6 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	7,4 %	15,0 %	10,6 %	20,7 %	12,8 %	10,2 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	6,9 %	15,1 %	11,3 %	19,4 %	12,2 %	10,2 %
Homosexuell/ Bisexuell	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	8,5 %	15,1 %	6,5 %	26,1 %	19,7 %	10,8 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	5,3 %	10,4 %	7,6 %	16,3 %	9,4 %	9,1 %
Islam	12,1 %	18,0 %	11,6 %	26,7 %	19,1 %	11,1 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	3,2 %	13,9 %	15,7 %	21,9 %	9,9 %	10,1 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Nicht-EU-Land	7,4 %	15,0 %	10,6 %	20,7 %	12,8 %	10,2 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nord- und Westeuropa	13,9 %	20,2 %	5,4 %	9,9 %	7,6 %	7,8 %
Osteuropa	5,7 %	5,0 %	7,0 %	18,7 %	3,6 %	2,3 %
Südeuropa	6,6 %	11,6 %	10,1 %	17,4 %	10,8 %	8,3 %
Asien	7,0 %	22,0 %	15,5 %	30,0 %	17,7 %	17,5 %
Andere	7,8 %	17,4 %	11,3 %	16,5 %	26,0 %	11,0 %
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht- EU	6,9 %	15,4 %	10,8 %	21,3 %	13,2 %	10,3 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht- EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>						
<b>Geschlecht</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,7 %	14,5 %	9,7 %	20,0 %	12,8 %	9,6 %
<b>Alters</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,9 %	14,6 %	9,5 %	19,2 %	12,2 %	8,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Diskriminierende Dokumente, Lehrmaterialien oder Lehrinhalte	Verwendung diskriminierender Begriffe im Sprachgebrauch	Ungleichverteilung von Ressourcen	Zuschreibung eines Unvermögens, einer Eigenschaft aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen	Ausschluss von Arbeits- oder Lerngruppen	Ausschluss von sozialen Aktivitäten unter Studierenden
<b>Gesamt</b>	7,4 %	15,0 %	10,6 %	20,7 %	12,8 %	10,2 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,6 %	14,5 %	10,0 %	20,0 %	12,6 %	9,9 %
<b>Ethnische Herkunft</b>						
genannt	18,5 %	48,1 %	34,2 %	69,5 %	45,5 %	40,5 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	4,9 %	9,7 %	6,2 %	12,6 %	7,2 %	4,7 %
<b>Körperliche Behinderung</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,3 %	14,5 %	10,1 %	20,1 %	12,6 %	9,6 %
<b>Sprache</b>						
genannt	20,9 %	46,5 %	28,4 %	63,1 %	40,1 %	37,1 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,3 %	7,2 %	5,5 %	9,9 %	5,7 %	2,8 %
<b>Hautfarbe</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,3 %	13,3 %	9,1 %	18,6 %	11,2 %	8,2 %
<b>Nationalität</b>						
genannt	18,1 %	38,7 %	29,1 %	55,0 %	32,2 %	26,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,9 %	6,9 %	3,5 %	8,6 %	5,7 %	3,8 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnisses</b>						
genannt	21,9 %	37,7 %	22,0 %	61,5 %	50,2 %	39,2 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,7 %	13,5 %	9,2 %	17,6 %	9,8 %	7,6 %
<b>Ich weiß nicht</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,4 %	14,6 %	9,2 %	20,2 %	10,8 %	9,2 %
<b>Anderer Grund</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	6,6 %	14,9 %	10,0 %	20,5 %	12,3 %	9,4 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 485 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 21: Nur Studierende mit Nicht-EU-Staatsbürgerschaft:**  
**Waren Sie im Rahmen Ihres Studiums schon einmal persönlich von einer der folgenden Diskriminierungen betroffen? (Zeilenprozent), Teil 2 von 2**

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	12,8 %	8,2 %	1,4 %	0,8 %
<b>Hochschultyp</b>				
Medizinische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Technische Universität	14,2 %	9,5 %	2,2 %	3,2 %
Allgemeine Universität	9,3 %	6,3 %	1,5 %	0,0 %
Künstlerische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Fachhochschule	19,9 %	6,0 %	1,0 %	0,0 %
<b>Studienfach</b>				
Uni: Geisteswissenschaften	9,7 %	5,0 %	1,0 %	0,0 %
Uni: Künstlerische Studien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	10,8 %	6,8 %	1,9 %	2,4 %
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	14,6 %	11,8 %	3,4 %	2,5 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	12,7 %	12,0 %	1,4 %	0,0 %
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	19,1 %	3,9 %	0,0 %	0,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	22,7 %	8,1 %	2,2 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>				
Bachelorstudium	12,6 %	8,4 %	1,4 %	1,0 %
Lehramtsstudium	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Diplomstudium	11,4 %	13,7 %	0,0 %	0,0 %
Masterstudium	11,7 %	4,2 %	1,4 %	1,1 %
Doktoratsstudium	17,2 %	17,9 %	1,6 %	0,0 %
<b>Studienberechtigung</b>				
Österreich	18,5 %	6,0 %	0,9 %	0,0 %
Ausland	11,7 %	8,6 %	1,3 %	1,0 %
<b>Geschlecht</b>				
Weiblich	12,6 %	7,7 %	0,9 %	0,4 %
Männlich	13,1 %	8,8 %	2,0 %	1,2 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	12,8 %	8,2 %	1,4 %	0,8 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>				
Heterosexuell	12,5 %	8,4 %	1,6 %	0,7 %
Homosexuell/ Bisexuell	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	12,3 %	10,1 %	1,4 %	1,7 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>				
Christentum	9,7 %	6,3 %	1,5 %	0,0 %
Islam	13,3 %	9,7 %	2,3 %	2,2 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	16,5 %	10,2 %	1,0 %	0,7 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>				
Nicht-EU-Land	12,8 %	8,2 %	1,4 %	0,8 %
<b>Geburtsregion</b>				
Österreich	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nord- und Westeuropa	7,6 %	0,0 %	2,6 %	0,0 %
Osteuropa	12,3 %	4,8 %	0,0 %	1,4 %
Südeuropa	7,6 %	9,9 %	1,1 %	0,0 %
Asien	17,6 %	11,0 %	2,8 %	1,2 %
Andere	20,0 %	9,9 %	0,0 %	1,8 %
<b>Migrationshintergrund</b>				
Keinen Migrationshintergrund	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	13,2 %	8,7 %	1,6 %	0,8 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>				
<b>Geschlecht</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine Diskriminierungserfahrungen	12,4 %	8,0 %	1,1 %	0,8 %
<b>Alter</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine Diskriminierungserfahrungen	12,0 %	7,6 %	1,1 %	0,4 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>				
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine Diskriminierungserfahrungen	12,9 %	8,4 %	1,5 %	0,8 %
<b>Ethnische Herkunft</b>				
genannt	38,1 %	33,2 %	6,7 %	4,1 %
Keine Diskriminierungserfahrungen	8,9 %	4,1 %	0,6 %	0,2 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Verbale Angriffe, abschätzige/ zweideutige Bemerkungen oder Witze	Unangemessene Angebote/ Einladungen, anzügliche oder abwertende Blicke	Unangemessene Berührungen	Körperliche Gewalt
<b>Gesamt</b>	12,8 %	8,2 %	1,4 %	0,8 %
<b>Körperliche Behinderung</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	13,0 %	8,0 %	1,5 %	0,8 %
<b>Sprache</b>				
genannt	32,9 %	25,6 %	5,8 %	2,9 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	8,0 %	3,8 %	0,4 %	0,2 %
<b>Hautfarbe</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	11,9 %	6,1 %	0,9 %	0,4 %
<b>Nationalität</b>				
genannt	34,6 %	24,0 %	5,7 %	2,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	5,5 %	2,7 %	0,0 %	0,3 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>				
genannt	48,8 %	40,1 %	11,5 %	8,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	10,4 %	5,9 %	0,7 %	0,2 %
<b>Ich weiß nicht</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	11,7 %	7,6 %	1,4 %	0,6 %
<b>Anderer Grund</b>				
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	12,1 %	8,0 %	1,5 %	0,8 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 485 Personen.

*n.a.*: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 22: Nur Studentinnen:**  
**Durch wen wurden sie diskriminiert? (Zeilenprozent)**

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	2,9 %	16,3 %	13,9 %	2,6 %	0,5 %	0,5 %	0,8 %	0,8 %
<b>Hochschultyp</b>								
Medizinische Universität	1,4 %	20,3 %	5,7 %	3,6 %	0,9 %	0,0 %	0,0 %	2,6 %
Technische Universität	6,2 %	21,1 %	22,0 %	7,5 %	0,0 %	0,6 %	0,3 %	0,9 %
Allgemeine Universität	2,8 %	16,0 %	14,1 %	2,4 %	0,6 %	0,6 %	1,1 %	0,8 %
Künstlerische Universität	7,2 %	27,2 %	9,1 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Fachhochschule	1,2 %	11,5 %	11,7 %	0,6 %	0,3 %	0,3 %	0,1 %	0,5 %
<b>Studienfach</b>								
Uni: Geisteswissenschaften	3,8 %	18,4 %	14,4 %	1,5 %	1,0 %	0,4 %	1,2 %	1,4 %
Uni: Künstlerische Studien	6,6 %	29,5 %	10,2 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Medizin	0,7 %	20,1 %	5,0 %	5,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,0 %
Uni: Naturwissenschaften	4,0 %	12,6 %	13,5 %	4,3 %	0,0 %	1,4 %	1,3 %	0,3 %
Uni: Rechtswissenschaften	0,0 %	15,8 %	8,4 %	4,7 %	0,0 %	0,0 %	0,3 %	0,0 %
Uni: Sozialwissenschaften	3,3 %	17,1 %	20,2 %	1,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,5 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	2,1 %	25,4 %	22,4 %	7,4 %	0,0 %	0,4 %	0,4 %	0,8 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	5,1 %	12,1 %	18,1 %	1,8 %	2,2 %	1,1 %	1,4 %	1,1 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	1,3 %	10,0 %	7,5 %	1,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,0 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	0,0 %	18,2 %	16,8 %	0,0 %	0,0 %	2,1 %	1,0 %	0,0 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	1,8 %	17,0 %	19,4 %	1,5 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,2 %	9,4 %	10,1 %	0,2 %	0,5 %	0,2 %	0,0 %	0,6 %
<b>Studienabschluss</b>								
Bachelorstudium	3,6 %	13,3 %	13,4 %	1,9 %	0,2 %	0,3 %	0,5 %	0,7 %
Lehramtsstudium	2,3 %	16,7 %	16,1 %	3,3 %	0,0 %	2,3 %	2,9 %	1,0 %
Diplomstudium	0,4 %	19,6 %	9,5 %	4,8 %	0,0 %	0,0 %	0,2 %	0,0 %
Masterstudium	1,8 %	17,5 %	16,4 %	2,2 %	1,4 %	0,3 %	0,6 %	0,6 %
Doktoratsstudium	11,8 %	24,0 %	15,1 %	2,2 %	0,8 %	1,9 %	1,2 %	4,8 %
<b>Studienberechtigung</b>								
Österreich	2,0 %	16,1 %	10,7 %	2,3 %	0,4 %	0,3 %	0,8 %	0,7 %
Ausland	5,7 %	16,5 %	24,3 %	3,6 %	0,9 %	0,9 %	0,7 %	1,1 %
<b>Geschlecht</b>								
Weiblich	2,9 %	16,3 %	13,9 %	2,6 %	0,5 %	0,5 %	0,8 %	0,8 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	2,9 %	16,3 %	13,9 %	2,6 %	0,5 %	0,5 %	0,8 %	0,8 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>								
Heterosexuell	2,4 %	14,6 %	11,8 %	2,3 %	0,3 %	0,3 %	0,3 %	0,5 %
Homosexuell/ Bisexuell	2,5 %	30,0 %	21,6 %	2,4 %	0,0 %	0,3 %	1,9 %	2,1 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	5,3 %	21,8 %	23,0 %	4,6 %	1,7 %	2,0 %	3,4 %	2,3 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>								
Christentum	3,0 %	15,5 %	12,2 %	2,5 %	0,5 %	0,6 %	0,6 %	0,7 %
Islam	4,8 %	27,8 %	30,7 %	4,0 %	2,9 %	3,6 %	1,1 %	5,7 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	2,6 %	16,1 %	15,6 %	2,3 %	0,2 %	0,1 %	1,1 %	0,8 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>								
Österreich	2,0 %	15,8 %	10,0 %	2,2 %	0,3 %	0,3 %	0,8 %	0,7 %
Deutschland	2,7 %	16,5 %	28,0 %	2,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,1 %
Anderes EU-Land	6,7 %	15,2 %	19,4 %	2,9 %	0,7 %	0,6 %	1,1 %	0,2 %
Nicht-EU-Land	7,5 %	21,2 %	28,2 %	6,8 %	2,4 %	3,0 %	0,7 %	3,3 %
<b>Geburtsregion</b>								
Österreich	2,1 %	14,9 %	9,5 %	1,9 %	0,3 %	0,3 %	0,9 %	0,7 %
Nord- und Westeuropa	2,6 %	19,0 %	27,2 %	3,5 %	0,0 %	0,2 %	0,0 %	0,3 %
Osteuropa	6,0 %	19,1 %	20,5 %	2,9 %	1,1 %	1,1 %	0,4 %	0,7 %
Südeuropa	8,1 %	15,6 %	23,1 %	5,3 %	1,2 %	1,3 %	1,5 %	0,7 %
Asien	7,2 %	24,4 %	30,6 %	8,6 %	3,5 %	4,0 %	1,0 %	5,9 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>								
Keinen Migrationshintergrund	2,0 %	14,4 %	8,6 %	1,8 %	0,3 %	0,3 %	0,9 %	0,8 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	4,2 %	18,0 %	23,4 %	3,6 %	0,2 %	0,3 %	0,4 %	0,3 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht- EU	6,6 %	20,6 %	27,5 %	5,8 %	2,1 %	2,3 %	0,9 %	2,5 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht- EU	4,3 %	22,3 %	26,8 %	3,8 %	0,5 %	0,5 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>								
<b>Geschlecht</b>								
genannt	10,1 %	78,6 %	39,0 %	7,3 %	2,4 %	0,0 %	1,0 %	3,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,1 %	8,9 %	11,1 %	2,0 %	0,3 %	0,6 %	0,7 %	0,5 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungsstellen der HS	Beratungsstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	2,9 %	16,3 %	13,9 %	2,6 %	0,5 %	0,5 %	0,8 %	0,8 %
<b>Alter</b>								
genannt	19,7 %	76,6 %	67,6 %	21,2 %	0,8 %	6,3 %	6,3 %	6,3 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,4 %	14,0 %	12,1 %	1,9 %	0,5 %	0,3 %	0,6 %	0,6 %
<b>Sexuellen Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,9 %	15,5 %	12,8 %	2,6 %	0,5 %	0,5 %	0,7 %	0,8 %
<b>Ethnische Herkunft</b>								
genannt	18,1 %	45,8 %	77,0 %	12,5 %	6,1 %	9,0 %	4,7 %	5,7 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,6 %	15,3 %	12,4 %	2,4 %	0,4 %	0,3 %	0,7 %	0,7 %
<b>Körperliche Behinderung</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,9 %	15,8 %	13,9 %	2,6 %	0,5 %	0,5 %	0,8 %	0,8 %
<b>Sprache</b>								
genannt	22,2 %	51,7 %	72,5 %	13,7 %	6,0 %	7,4 %	3,5 %	8,0 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,2 %	14,6 %	11,6 %	2,1 %	0,3 %	0,3 %	0,7 %	0,5 %
<b>Hautfarbe</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	3,0 %	15,8 %	13,5 %	2,4 %	0,5 %	0,5 %	0,8 %	0,8 %
<b>Nationalität</b>								
genannt	16,8 %	41,7 %	74,3 %	10,1 %	4,2 %	3,6 %	3,5 %	2,8 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	1,8 %	14,0 %	9,1 %	2,0 %	0,2 %	0,3 %	0,5 %	0,7 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,9 %	15,7 %	13,3 %	2,6 %	0,4 %	0,5 %	0,5 %	0,7 %
<b>Ich weiß nicht</b>								
genannt	13,6 %	58,5 %	43,4 %	15,7 %	0,2 %	2,2 %	2,8 %	1,6 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,4 %	14,1 %	12,6 %	2,0 %	0,5 %	0,5 %	0,7 %	0,8 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungsstellen der HS	Beratungsstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	2,9 %	16,3 %	13,9 %	2,6 %	0,5 %	0,5 %	0,8 %	0,8 %
<b>Anderer Grund</b>								
genannt	8,3 %	65,5 %	51,0 %	1,2 %	3,6 %	1,1 %	6,7 %	8,5 %
nicht genannt/ keine Diskriminierungserfahrungen	2,8 %	14,4 %	12,7 %	2,6 %	0,4 %	0,5 %	0,6 %	0,6 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 2091 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 23: Nur Studenten:**  
**Durch wen wurden sie diskriminiert? (Zeilenprozent)**

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	3,2 %	8,1 %	10,6 %	2,5 %	1,1 %	0,4 %	0,7 %	0,9 %
<b>Hochschultyp</b>								
Medizinische Universität	1,0 %	13,6 %	7,2 %	0,0 %	0,0 %	1,0 %	0,0 %	0,0 %
Technische Universität	1,5 %	4,9 %	8,1 %	3,0 %	1,6 %	0,6 %	0,0 %	0,8 %
Allgemeine Universität	4,4 %	10,1 %	12,9 %	2,9 %	1,1 %	0,3 %	1,3 %	0,8 %
Künstlerische Universität	11,9 %	14,3 %	14,6 %	9,3 %	3,3 %	0,0 %	0,0 %	4,9 %
Fachhochschule	1,2 %	5,1 %	8,1 %	0,3 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %	0,7 %
<b>Studienfach</b>								
Uni: Geisteswissenschaften	4,8 %	9,2 %	18,4 %	1,2 %	1,8 %	0,0 %	2,1 %	0,3 %
Uni: Künstlerische Studien	9,0 %	9,3 %	11,5 %	6,6 %	1,2 %	0,0 %	0,0 %	4,4 %
Uni: Medizin	1,1 %	14,4 %	7,7 %	0,0 %	0,0 %	1,1 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Naturwissenschaften	2,4 %	7,8 %	8,5 %	3,7 %	0,4 %	0,2 %	0,0 %	0,4 %
Uni: Rechtswissenschaften	3,5 %	6,5 %	7,6 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	2,8 %	2,8 %
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	1,0 %	7,2 %	10,4 %	3,3 %	1,8 %	0,4 %	0,0 %	0,6 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	6,8 %	13,6 %	10,7 %	5,9 %	1,7 %	0,7 %	1,7 %	1,1 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,8 %	4,0 %	8,0 %	0,2 %	0,3 %	0,3 %	0,3 %	0,5 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,9 %	7,2 %	8,0 %	0,8 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,4 %
<b>Studienabschluss</b>								
Bachelorstudium	2,6 %	6,7 %	10,9 %	2,9 %	0,9 %	0,2 %	0,4 %	0,5 %
Lehramtsstudium	8,6 %	16,6 %	18,0 %	5,3 %	0,6 %	0,0 %	3,5 %	0,0 %
Diplomstudium	0,2 %	8,0 %	9,8 %	0,3 %	0,9 %	0,2 %	0,2 %	0,4 %
Masterstudium	3,2 %	9,0 %	9,4 %	2,3 %	0,9 %	0,5 %	0,2 %	1,5 %
Doktoratsstudium	6,9 %	6,7 %	8,9 %	2,7 %	3,1 %	1,5 %	2,3 %	2,3 %
<b>Studienberechtigung</b>								
Österreich	1,8 %	7,3 %	8,5 %	1,9 %	0,7 %	0,0 %	0,8 %	0,7 %
Ausland	7,6 %	10,8 %	17,5 %	4,1 %	2,2 %	1,5 %	0,3 %	1,5 %
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	3,2 %	8,1 %	10,6 %	2,5 %	1,1 %	0,4 %	0,7 %	0,9 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	3,2 %	8,1 %	10,6 %	2,5 %	1,1 %	0,4 %	0,7 %	0,9 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>								
Heterosexuell	3,4 %	8,0 %	10,0 %	2,2 %	0,7 %	0,3 %	0,8 %	1,0 %
Homosexuell/ Bisexuell	0,6 %	9,9 %	19,8 %	2,1 %	5,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	2,5 %	8,7 %	11,1 %	5,5 %	2,0 %	0,9 %	0,0 %	0,0 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>								
Christentum	1,8 %	6,8 %	8,9 %	1,6 %	0,2 %	0,2 %	0,7 %	1,0 %
Islam	14,1 %	23,0 %	28,9 %	12,3 %	15,2 %	6,2 %	0,0 %	1,0 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	4,3 %	8,6 %	11,4 %	3,0 %	0,8 %	0,0 %	0,6 %	0,6 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>								
Österreich	2,2 %	7,0 %	8,3 %	1,6 %	0,7 %	0,0 %	0,8 %	0,6 %
Deutschland	4,7 %	12,0 %	16,7 %	2,2 %	2,4 %	0,0 %	0,0 %	1,8 %
Anderes EU-Land	2,8 %	4,3 %	13,4 %	2,9 %	0,2 %	0,0 %	0,9 %	0,0 %
Nicht-EU-Land	10,3 %	16,9 %	21,3 %	10,5 %	3,4 %	4,0 %	0,0 %	2,5 %
<b>Geburtsregion</b>								
Österreich	1,6 %	7,3 %	7,6 %	1,8 %	0,5 %	0,0 %	0,5 %	0,7 %
Nord- und Westeuropa	5,3 %	9,1 %	15,9 %	1,5 %	2,0 %	0,0 %	1,8 %	1,5 %
Osteuropa	0,9 %	2,9 %	15,6 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,9 %	0,0 %
Südeuropa	7,9 %	8,2 %	15,8 %	4,8 %	0,5 %	1,8 %	0,0 %	0,6 %
Asien	13,7 %	20,9 %	20,7 %	14,7 %	9,8 %	2,2 %	0,0 %	2,8 %
Andere	12,3 %	16,8 %	35,4 %	7,8 %	2,9 %	5,6 %	0,0 %	2,9 %
<b>Migrationshintergrund</b>								
Keinen Migrationshintergrund	1,6 %	7,0 %	7,2 %	1,7 %	0,5 %	0,0 %	0,6 %	0,7 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	4,7 %	7,4 %	15,3 %	1,9 %	1,5 %	0,0 %	1,2 %	1,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht- EU	10,9 %	15,1 %	23,0 %	8,2 %	4,1 %	3,1 %	0,6 %	2,0 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht- EU	1,9 %	23,8 %	18,9 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>								
<b>Geschlecht</b>								
genannt	17,9 %	50,6 %	56,6 %	17,7 %	6,0 %	1,0 %	7,0 %	6,0 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,7 %	6,7 %	9,0 %	2,1 %	0,9 %	0,3 %	0,5 %	0,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	3,2 %	8,1 %	10,6 %	2,5 %	1,1 %	0,4 %	0,7 %	0,9 %
<b>Alter</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,7 %	7,4 %	9,3 %	1,9 %	0,9 %	0,4 %	0,5 %	0,8 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,0 %	7,4 %	9,5 %	2,2 %	0,7 %	0,4 %	0,5 %	0,7 %
<b>Ethnische Herkunft</b>								
genannt	34,4 %	38,8 %	80,5 %	26,0 %	19,2 %	6,5 %	0,0 %	4,6 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,2 %	7,1 %	8,3 %	1,8 %	0,5 %	0,2 %	0,7 %	0,8 %
<b>Körperliche Behinderung</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,2 %	8,0 %	10,4 %	2,5 %	1,1 %	0,4 %	0,7 %	0,8 %
<b>Sprache</b>								
genannt	24,4 %	41,6 %	75,7 %	26,9 %	18,7 %	7,8 %	0,0 %	4,8 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,4 %	6,8 %	8,2 %	1,7 %	0,5 %	0,1 %	0,7 %	0,7 %
<b>Hautfarbe</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,1 %	7,5 %	9,3 %	2,1 %	0,6 %	0,3 %	0,7 %	0,9 %
<b>Nationalität</b>								
genannt	23,7 %	41,7 %	73,0 %	24,2 %	8,6 %	5,3 %	0,0 %	6,3 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	1,9 %	6,0 %	6,7 %	1,2 %	0,6 %	0,1 %	0,7 %	0,5 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,7 %	6,8 %	9,3 %	1,9 %	0,7 %	0,2 %	0,5 %	0,7 %
<b>Ich weiß nicht</b>								
genannt	19,0 %	46,8 %	38,8 %	10,3 %	11,5 %	2,8 %	0,0 %	7,1 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,7 %	6,9 %	9,6 %	2,3 %	0,8 %	0,3 %	0,7 %	0,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	3,2 %	8,1 %	10,6 %	2,5 %	1,1 %	0,4 %	0,7 %	0,9 %
<b>Anderer Grund</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,9 %	6,5 %	8,9 %	2,4 %	1,1 %	0,4 %	0,2 %	0,8 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 1376 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 24: Nur Studierende mit österreichischer Staatsbürgerschaft:  
Durch wen wurden sie diskriminiert? (Zeilenprozent)**

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	2,1 %	11,7 %	9,2 %	1,9 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Hochschultyp</b>								
Medizinische Universität	0,0 %	16,4 %	2,5 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,3 %
Technische Universität	2,0 %	9,1 %	10,1 %	2,4 %	1,2 %	0,0 %	0,0 %	0,5 %
Allgemeine Universität	2,5 %	13,1 %	10,1 %	2,4 %	0,4 %	0,2 %	1,3 %	0,7 %
Künstlerische Universität	2,3 %	19,0 %	6,6 %	1,1 %	1,1 %	0,0 %	0,0 %	2,5 %
Fachhochschule	1,1 %	7,8 %	7,2 %	0,3 %	0,2 %	0,3 %	0,2 %	0,5 %
<b>Studienfach</b>								
Uni: Geisteswissenschaften	1,8 %	14,1 %	11,9 %	1,3 %	0,3 %	0,0 %	1,5 %	1,3 %
Uni: Künstlerische Studien	0,8 %	19,7 %	4,6 %	1,0 %	1,0 %	0,0 %	0,0 %	2,2 %
Uni: Medizin	0,0 %	17,1 %	3,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Uni: Naturwissenschaften	3,6 %	10,6 %	8,4 %	4,0 %	0,0 %	0,9 %	0,9 %	0,0 %
Uni: Rechtswissenschaften	1,4 %	12,5 %	7,2 %	2,7 %	0,0 %	0,0 %	1,4 %	1,4 %
Uni: Sozialwissenschaften	2,9 %	14,4 %	11,4 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,5 %
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	0,3 %	10,8 %	10,0 %	1,8 %	1,2 %	0,0 %	0,0 %	0,5 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	6,4 %	13,0 %	9,6 %	4,7 %	2,3 %	0,0 %	2,3 %	0,0 %
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	1,2 %	9,7 %	5,5 %	1,2 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
FH: Naturwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	0,0 %	13,7 %	14,8 %	0,0 %	0,0 %	1,8 %	0,9 %	0,0 %
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,8 %	5,9 %	6,7 %	0,1 %	0,0 %	0,3 %	0,3 %	0,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	1,6 %	8,3 %	7,1 %	0,4 %	0,4 %	0,2 %	0,0 %	1,3 %
<b>Studienabschluss</b>								
Bachelorstudium	2,4 %	9,0 %	8,9 %	1,9 %	0,5 %	0,0 %	0,6 %	0,4 %
Lehramtsstudium	4,1 %	16,7 %	16,5 %	3,5 %	0,0 %	1,4 %	3,5 %	0,7 %
Diplomstudium	0,1 %	14,3 %	7,1 %	2,0 %	0,0 %	0,1 %	0,1 %	0,0 %
Masterstudium	1,3 %	12,6 %	8,7 %	1,8 %	1,1 %	0,1 %	0,3 %	0,7 %
Doktoratsstudium	4,7 %	12,8 %	7,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,9 %	4,2 %
<b>Studienberechtigung</b>								
Österreich	1,9 %	11,8 %	9,1 %	1,9 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
Ausland	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	2,1 %	11,7 %	9,2 %	1,9 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Geschlecht</b>								
Weiblich	2,0 %	15,8 %	10,0 %	2,2 %	0,3 %	0,3 %	0,8 %	0,7 %
Männlich	2,2 %	7,0 %	8,3 %	1,6 %	0,7 %	0,0 %	0,8 %	0,6 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>								
Heterosexuell	2,1 %	10,4 %	7,7 %	1,6 %	0,2 %	0,0 %	0,5 %	0,6 %
Homosexuell/ Bisexuell	0,8 %	23,5 %	19,9 %	1,4 %	1,9 %	0,2 %	1,4 %	1,0 %
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	2,0 %	15,8 %	14,7 %	4,8 %	1,8 %	1,4 %	2,7 %	1,3 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>								
Christentum	1,8 %	11,1 %	7,9 %	1,6 %	0,3 %	0,3 %	0,8 %	0,8 %
Islam	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	2,8 %	12,3 %	10,9 %	2,0 %	0,4 %	0,0 %	1,0 %	0,6 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>								
Österreich	2,1 %	11,7 %	9,2 %	1,9 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Geburtsregion</b>								
Österreich	1,9 %	11,3 %	8,5 %	1,8 %	0,4 %	0,2 %	0,7 %	0,7 %
Nord- und Westeuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Osteuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Südeuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Asien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>								
Keinen Migrationshintergrund	1,8 %	10,8 %	7,9 %	1,8 %	0,4 %	0,2 %	0,7 %	0,7 %
ZuwanderInnen 1. Generation EU	7,6 %	17,8 %	25,8 %	6,1 %	0,0 %	0,0 %	6,1 %	0,6 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	6,4 %	14,7 %	22,7 %	3,1 %	4,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	4,4 %	24,6 %	27,0 %	3,3 %	0,5 %	0,5 %	0,0 %	0,0 %
<b>Diskriminierungsgrund:</b>								
<b>Geschlecht</b>								
genannt	9,2 %	73,0 %	39,4 %	8,5 %	3,5 %	0,2 %	2,7 %	4,6 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	6,3 %	6,5 %	1,4 %	0,3 %	0,2 %	0,7 %	0,4 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	2,1 %	11,7 %	9,2 %	1,9 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Alter</b>								
genannt	23,4 %	69,2 %	74,2 %	23,0 %	4,0 %	5,2 %	9,9 %	5,2 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	1,5 %	9,7 %	7,1 %	1,3 %	0,4 %	0,0 %	0,6 %	0,6 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,0 %	10,9 %	8,0 %	1,8 %	0,3 %	0,2 %	0,6 %	0,6 %
<b>Ethnische Herkunft</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,0 %	11,2 %	8,3 %	1,7 %	0,4 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Körperliche Behinderung</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine Diskriminierungserfahrungen	2,1 %	11,3 %	9,0 %	1,9 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Sprache</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,0 %	11,2 %	8,3 %	1,8 %	0,3 %	0,2 %	0,8 %	0,6 %
<b>Hautfarbe</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,1 %	11,2 %	8,3 %	1,7 %	0,4 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Nationalität</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	1,8 %	11,2 %	7,8 %	1,7 %	0,3 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,0 %	10,9 %	8,4 %	1,8 %	0,4 %	0,2 %	0,6 %	0,6 %
<b>Ich weiß nicht</b>								
genannt	14,4 %	61,2 %	35,1 %	14,3 %	3,8 %	0,0 %	2,1 %	4,1 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	1,7 %	9,7 %	8,1 %	1,5 %	0,4 %	0,2 %	0,8 %	0,6 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.



	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	2,1 %	11,7 %	9,2 %	1,9 %	0,5 %	0,2 %	0,8 %	0,7 %
<b>Anderer Grund</b>								
genannt	8,6 %	64,9 %	54,2 %	3,7 %	3,1 %	0,7 %	11,7 %	8,1 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	1,9 %	9,5 %	7,4 %	1,9 %	0,4 %	0,2 %	0,4 %	0,4 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 2152 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 25: Nur Studierende mit deutscher Staatsbürgerschaft:  
Durch wen wurden sie diskriminiert? (Zeilenprozent)**

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Andere
<b>Gesamt</b>	3,7 %	14,3 %	22,5 %	2,1 %	1,2 %	1,0 %
<b>Hochschultyp</b>						
Medizinische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Technische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Allgemeine Universität	4,4 %	17,1 %	27,4 %	1,9 %	1,9 %	0,9 %
Künstlerische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Fachhochschule	0,3 %	6,8 %	14,6 %	0,0 %	0,0 %	0,3 %
<b>Studienfach</b>						
Uni: Geisteswissenschaften	9,3 %	26,7 %	43,0 %	2,8 %	5,9 %	0,0 %
Uni: Künstlerische Studien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	1,1 %	12,6 %	18,4 %	2,1 %	0,0 %	1,0 %
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gestaltung, Kunst	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Gesundheitswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	0,0 %	5,2 %	17,9 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	0,6 %	6,3 %	11,3 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>						
Bachelorstudium	2,9 %	12,1 %	21,7 %	1,2 %	0,0 %	0,6 %
Lehramtsstudium	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Diplomstudium	2,0 %	17,6 %	17,1 %	6,6 %	3,9 %	0,0 %
Masterstudium	3,0 %	15,5 %	28,4 %	0,0 %	0,0 %	2,1 %
Doktoratsstudium	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Studienberechtigung</b>						
Österreich	0,0 %	9,4 %	24,9 %	6,5 %	0,0 %	0,0 %
Ausland	4,0 %	14,7 %	22,3 %	1,7 %	1,3 %	1,0 %
<b>Geschlecht</b>						
Weiblich	2,7 %	16,5 %	28,0 %	2,0 %	0,0 %	0,1 %
Männlich	4,7 %	12,0 %	16,7 %	2,2 %	2,4 %	1,8 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Andere
<b>Gesamt</b>	3,7 %	14,3 %	22,5 %	2,1 %	1,2 %	1,0 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>						
Heterosexuell	3,2 %	13,8 %	18,4 %	1,8 %	0,7 %	1,1 %
Homosexuell/ Bisexuell	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	8,3 %	20,9 %	53,2 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>						
Christentum	3,6 %	15,0 %	24,6 %	3,4 %	0,0 %	1,1 %
Islam	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	4,0 %	13,9 %	18,6 %	0,0 %	1,6 %	0,8 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>						
Deutschland	3,7 %	14,3 %	22,5 %	2,1 %	1,2 %	1,0 %
<b>Geburtsregion</b>						
Österreich	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nord- und Westeuropa	3,3 %	13,9 %	21,5 %	1,6 %	1,3 %	1,0 %
Osteuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Südeuropa	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Asien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Migrationshintergrund</b>						
Keinen Migrationshintergrund	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation EU	3,3 %	13,9 %	21,7 %	1,6 %	1,3 %	1,0 %
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>						
<b>Geschlecht</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,2 %	10,3 %	19,4 %	1,6 %	1,3 %	1,0 %
<b>Alter</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,2 %	13,7 %	22,7 %	1,6 %	1,2 %	1,0 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,8 %	13,1 %	20,6 %	1,6 %	1,2 %	1,0 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Andere
<b>Gesamt</b>	3,7 %	14,3 %	22,5 %	2,1 %	1,2 %	1,0 %
<b>Ethnische Herkunft</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,2 %	13,3 %	20,0 %	2,2 %	0,6 %	1,0 %
<b>Körperliche Behinderung</b>						
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,7 %	14,2 %	22,5 %	2,1 %	1,2 %	1,0 %
<b>Sprache</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,1 %	12,9 %	20,5 %	1,8 %	1,2 %	1,0 %
<b>Hautfarbe</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,7 %	14,3 %	22,1 %	2,1 %	0,6 %	1,0 %
<b>Nationalität</b>						
genannt	10,3 %	36,8 %	87,5 %	7,3 %	2,7 %	4,4 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	1,9 %	7,9 %	4,6 %	0,7 %	0,8 %	0,0 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,7 %	14,3 %	22,1 %	1,5 %	1,2 %	1,0 %
<b>Ich weiß nicht</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,9 %	12,5 %	22,1 %	2,2 %	0,6 %	1,0 %
<b>Anderer Grund</b>						
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	3,2 %	12,6 %	21,9 %	2,2 %	1,2 %	1,0 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 384 Personen.

n.a.: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

**Tabelle 26: Nur Studierende mit Nicht-EU-Staatsbürgerschaft:  
Durch wen wurden sie diskriminiert? (Zeilenprozent)**

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	8,9 %	19,1 %	24,8 %	8,6 %	2,9 %	3,5 %	0,4 %	2,9 %
<b>Hochschultyp</b>								
Medizinische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Technische Universität	9,8 %	19,7 %	29,3 %	18,4 %	2,3 %	4,3 %	0,9 %	2,5 %
Allgemeine Universität	8,8 %	15,8 %	20,6 %	5,4 %	3,2 %	4,3 %	0,3 %	2,9 %
Künstlerische Universität	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Fachhochschule	3,9 %	20,6 %	30,5 %	3,0 %	0,7 %	0,0 %	0,0 %	1,9 %
<b>Studienfach</b>								
Uni: Geisteswissenschaften	8,8 %	18,9 %	17,4 %	1,0 %	4,2 %	3,1 %	0,0 %	1,8 %
Uni: Künstlerische Studien	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Medizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Naturwissenschaften	6,9 %	6,9 %	20,1 %	15,6 %	4,4 %	4,4 %	1,9 %	4,3 %
Uni: Rechtswissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Technik/ Ingenieurwissenschaften	9,5 %	23,3 %	32,2 %	18,9 %	3,3 %	3,7 %	0,9 %	1,8 %
Uni: Veterinärmedizin	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Uni: Wirtschaftswissenschaften	10,4 %	15,2 %	23,0 %	8,9 %	2,8 %	8,1 %	0,0 %	4,2 %
FH: Sozialwissenschaften	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
FH: Technik, Ingenieurwissenschaften	6,1 %	23,5 %	36,8 %	4,9 %	1,7 %	0,0 %	0,0 %	4,5 %
FH: Wirtschaftswissenschaften	3,0 %	17,1 %	29,5 %	2,2 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Studienabschluss</b>								
Bachelorstudium	9,4 %	18,2 %	28,3 %	9,1 %	1,9 %	2,7 %	0,0 %	2,8 %
Lehramtsstudium	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Diplomstudium	0,0 %	16,2 %	22,2 %	5,4 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	3,2 %
Masterstudium	8,3 %	18,3 %	23,1 %	8,4 %	3,2 %	2,9 %	0,6 %	2,9 %
Doktoratsstudium	21,8 %	31,1 %	19,8 %	11,4 %	7,5 %	14,3 %	1,8 %	4,4 %
<b>Studienberechtigung</b>								
Österreich	3,9 %	17,3 %	23,7 %	6,9 %	1,4 %	0,0 %	0,0 %	1,3 %
Ausland	9,6 %	18,5 %	25,0 %	8,4 %	3,0 %	3,8 %	0,5 %	3,2 %
<b>Geschlecht</b>								
Weiblich	7,5 %	21,2 %	28,2 %	6,8 %	2,4 %	3,0 %	0,7 %	3,3 %
Männlich	10,3 %	16,9 %	21,3 %	10,5 %	3,4 %	4,0 %	0,0 %	2,5 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungsstellen der HS	Beratungsstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	8,9 %	19,1 %	24,8 %	8,6 %	2,9 %	3,5 %	0,4 %	2,9 %
<b>Sexuelle Orientierung.</b>								
Heterosexuell	7,6 %	18,0 %	25,5 %	8,8 %	2,7 %	3,5 %	0,5 %	2,6 %
Homosexuell/ Bisexuell	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Unsicher/ Ich möchte nicht beantworten	18,3 %	26,0 %	23,0 %	9,5 %	4,1 %	5,2 %	0,0 %	4,5 %
<b>Religions-/ Glaubensgemeinschaft</b>								
Christentum	6,6 %	12,0 %	23,2 %	6,3 %	2,9 %	3,5 %	0,0 %	2,2 %
Islam	14,2 %	28,9 %	27,9 %	8,8 %	4,1 %	7,7 %	0,8 %	5,1 %
Andere	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Keine	5,9 %	17,1 %	22,3 %	10,9 %	0,0 %	0,6 %	0,6 %	2,0 %
<b>Staatsbürgerschaft</b>								
Nicht-EU-Land	8,9 %	19,1 %	24,8 %	8,6 %	2,9 %	3,5 %	0,4 %	2,9 %
<b>Geburtsregion</b>								
Österreich	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nord- und Westeuropa	0,0 %	21,4 %	17,2 %	2,9 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Osteuropa	10,4 %	13,0 %	15,0 %	2,5 %	3,4 %	3,4 %	0,0 %	1,4 %
Südeuropa	7,9 %	15,5 %	27,4 %	6,4 %	0,9 %	3,4 %	0,7 %	1,8 %
Asien	12,9 %	23,9 %	27,1 %	14,3 %	5,4 %	3,5 %	0,5 %	5,0 %
Andere	5,8 %	24,1 %	31,9 %	14,3 %	4,0 %	7,6 %	0,0 %	5,4 %
<b>Migrationshintergrund</b>								
Keinen Migrationshintergrund	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 1. Generation Nicht-EU	9,1 %	19,1 %	25,5 %	9,1 %	3,1 %	3,8 %	0,4 %	3,2 %
ZuwanderInnen 2. Generation EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
ZuwanderInnen 2. Generation Nicht-EU	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Diskriminierungsgrund:</b>								
<b>Geschlecht</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	8,9 %	18,3 %	24,2 %	8,2 %	3,0 %	3,6 %	0,4 %	2,7 %
<b>Alter</b>								
genannt	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	9,0 %	18,6 %	23,8 %	7,7 %	2,9 %	3,6 %	0,4 %	2,7 %

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.

	Universitäts- oder Institutsverwaltung	Lehrende	Studierende	TutorInnen/ Studienassistenten	Angestellte der Bibliothek oder der Mensa/ Cafeteria	Beratungstellen der HS	Beratungstellen der ÖH	Andere
<b>Gesamt</b>	8,9 %	19,1 %	24,8 %	8,6 %	2,9 %	3,5 %	0,4 %	2,9 %
<b>Sexuelle Orientierung/ Geschlechtsidentität</b>								
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	8,8 %	18,5 %	24,3 %	8,7 %	2,9 %	3,5 %	0,4 %	2,9 %
<b>Ethnische Herkunft</b>								
genannt	32,4 %	53,3 %	71,2 %	28,3 %	13,9 %	17,4 %	1,5 %	10,7 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	5,0 %	13,4 %	17,1 %	5,3 %	1,1 %	1,2 %	0,2 %	1,6 %
<b>Körperliche Behinderung</b>								
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	9,0 %	18,6 %	24,2 %	8,7 %	2,9 %	3,5 %	0,4 %	2,9 %
<b>Sprache</b>								
genannt	26,7 %	55,4 %	67,8 %	27,4 %	12,1 %	14,7 %	1,1 %	10,2 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	4,5 %	10,0 %	14,3 %	4,0 %	0,7 %	0,8 %	0,2 %	1,1 %
<b>Hautfarbe</b>								
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	8,3 %	17,0 %	23,0 %	7,1 %	1,9 %	3,0 %	0,4 %	2,6 %
<b>Nationalität</b>								
genannt	27,7 %	53,6 %	59,7 %	25,2 %	8,3 %	13,1 %	1,5 %	9,2 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	2,6 %	7,2 %	13,0 %	3,0 %	1,1 %	0,3 %	0,0 %	0,8 %
<b>Religion/ Glaubensbekenntnis</b>								
genannt	31,4 %	68,2 %	68,4 %	32,1 %	19,1 %	21,1 %	3,1 %	9,0 %
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	7,2 %	15,5 %	21,6 %	6,9 %	1,7 %	2,2 %	0,2 %	2,5 %
<b>Ich weiß nicht</b>								
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	8,2 %	18,9 %	22,0 %	7,8 %	3,1 %	2,6 %	0,2 %	2,8 %
<b>Anderer Grund</b>								
genannt	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
nicht genannt/ eine Diskriminierungserfahrungen	8,7 %	19,1 %	23,7 %	8,8 %	3,0 %	3,6 %	0,4 %	3,0 %

Die Werte der ersten Variable basieren auf Angaben von 476 Personen.

*n.a.*: nicht ausgewiesen, da  $n < 30$ .

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ).

Quelle: IHS-Umfrage zur Zufriedenheit im Studium 2014.

Graue Zahlen sind nicht signifikant ( $p \leq 0,05$ ). Grau gekennzeichnete Gruppenunterschiede sind also mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von mehr als 5% nur zufällig in dieser Stichprobe zustande gekommen und dürfen daher nicht verallgemeinert werden.





---

Authors: Petra Wejwar, Berta Terzieva, Anna Dibiasi, Valeria Zenz

Title: Diskriminierungserfahrungen von Studierenden

Projektbericht/Research Report

© 2015 Institute for Advanced Studies (IHS),

Stumpergasse 56, A-1060 Vienna • ☎ +43 1 59991-0 • Fax +43 1 59991-555 •  
<http://www.ihs.ac.at>

---